JVC

BEDIENUNGSANLEITUNG

HR-S5500EG

Hi-Fi STEREO-VIDEOCASSETTENRECORDER

INSTRUCTIONS: Hi-Fi STEREO VIDEO CASSETTE RECORDER

Digital AV Tracking

HQ

VPT-TOP TELETEXT PROGRAMMING

S-VHS VHS PAL 625

PU30425-1081-1

DEUTSCH

INHALT

Sicherheitshinweise 1
Besonderheiten 2
Vorsichtsmaßnahmen 3
Bedienungselemente, Anzeigen und Anschlußbuchsen . . . 4
Der Unterschied zwischen VHS und S-VHS 8
Anschlüsse 9
Einstellung des Videokanals 11
Uhreinstellung 11
Bedienung des eingebauten Tuners 13
Das Audiosystem des HR-S5500EG 15
Einlegen und Entnehmen einer Cassette 18
Kinder-Sicherung 18
Wiedergabe einer Videoaufnahme 19
Spezialeffekt-Wiedergabe 20
Grundsätzliche Bedienschritte für die Aufnahme von Fernsehprogrammen 21
Weitere Aufnahmemöglichkeiten 22
Index-Suchlauf 23
Echtzeit-Zählwerk 24
Zählwerkspeicher/Laufzeitanzeige 25
Restzeitanzeige 25
Anspiel-Suchlauf 25
Folgefunktion-Memory 26
Nachvertonung 26
Automatische Schaltuhraufnahme 27
VPS-Aufnahme 29
Aufnahme von einer externen Signalquelle 29
Duett-Schnitt 30
Insert-Schnitt 31
Falls Probleme auftreten 32
Kopfreinigung 33
Technische Daten 34

SICHERHEITSHINWEISE

Das Typenschild und die Sicherheitshinweise befinden sich an der Rückseite des Geräts.

ACHTUNG – GEFÄHRLICHE SPANNUNG IM INNERN.
ACHTUNG: SCHÜTZEN SIE DIESES GERÄT VOR NÄSSE UND FEUCHTIGKEIT, DAMIT ES NICHT IN BRAND GERÄT UND KEIN KURZSCHLUSS ENTSTEHT.

IMPORTANT (In the United Kingdom)
Mains Supply (240 V~, 50 Hz only)

IMPORTANT

Do not make any connection to the Larger Terminal coded E or Green. The wires in the mains lead are coloured in accordance with the following code:

If these colours do not correspond with the terminal identifications of your plug, connect as follows:
Blue wire to terminal coded N (Neutral) or coloured Black.
Brown wire to terminal coded L (Live) or coloured Red.
If in doubt – consult a competent electrician.
Note
We recommend that you should disconnect the AC cord from the outlet.

VORSICHT
- Bei längerem Nichtgebrauch des Recorders sollte der Netzstecker abgezogen werden.
- Gefährliche Spannung im Geräteinneren! Wartungsarbeiten nur von Service-Fachleuten durchführen lassen. Vor Anbringen oder Abziehen von Antennenkabel und Anschlußkabeln den Netzstecker abziehen, um elektrische Schläge und Entzündungen zu verhindern.

S-VHS
625

Für diesen Videorecorder können S-VHS- und VHS-Videocassetten verwen verwendet werden. S-VHS-Aufnahmen sind jedoch ausschließlich mit S-VHS-Videocassetten möglich.
Das bisher gültige S-VHS-Logozeichen S-VHS liegt nun in neuer Ausführung vor. Mit dieser Änderung des offiziellen Logozeichens ist keinerlei Änderung des S-VHS-Systems verbunden. Video-Komponenten mit neuem und altem Logozeichen können im beliebigen Austausch verwendet werden.

Omkopplaren BETRIEB på denna apparat är sekundärt kopplad och skiljer inte apparaten från nätet i läge BETRIEB OFF.

Mit der BETRIEB-Taste wird nur die Betriebsspannung des Geräts ein- und ausgeschaltet.

BEMAERK: I stilling OFF er apparatet stadig forbundet med lysnettet Hvis det ønskets fuldstændig afbrudt skai netledningen trækkes ud.

ACHTUNG
Der geschaltete Netzausgang darf nicht für den Anschluß von Fernsehgeräten oder Geräten, bei denen die ungewollte Einschaltung eine Brand- oder Verletzungsgefahr hervorrufen kann, verwendet werden.

Dieses Gerät entspricht EEC-Richtlinie 82/499, CISPR-Veröffentlichung 13 und 14 sowie IEC-Norm 65.

Mit diesem Videorecorder in Long Play bespielte Bänder können nicht mit Videorecordern abgespielt werden, die nur mit einer Bandgeschwindigkeit arbeiten.

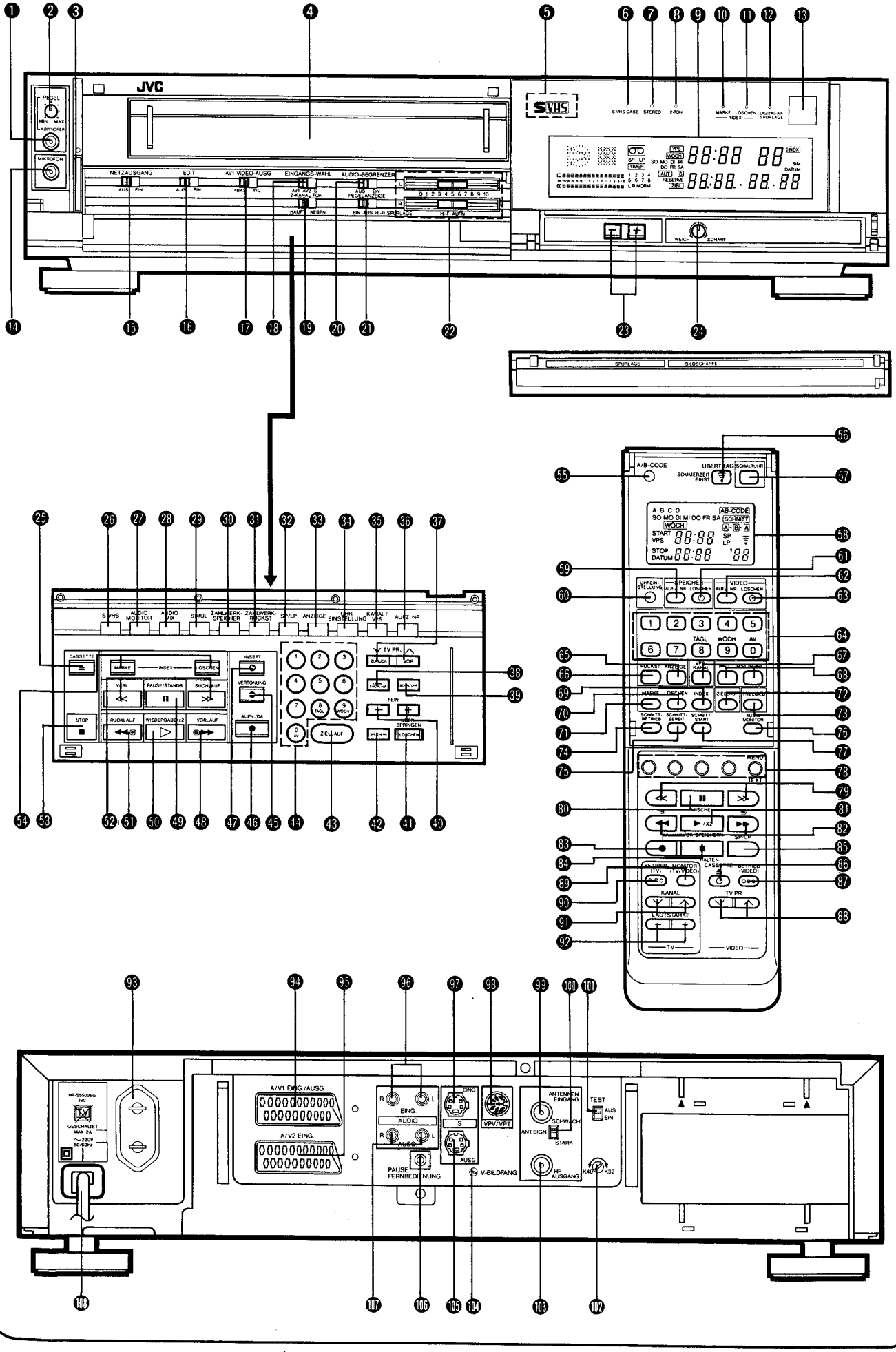
COPYRIGHT © 1989 VICTOR COMPANY OF JAPAN, LTD.
Printed in Japan

Vielen Dank für den Kauf des Videocassettenrecorders HR-S5500EG von JVC. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, um die Leistungsfähigkeit dieses Geräts stets optimal nutzen zu können.
Auf der Rückseite dieser Seite finden Sie Bezugsabbildungen zu den Beschreibungen dieser Anleitung. Wir empfehlen, diese Seite bei Gebrauch der Anleitung nach außen zu klappen.

DEUTSCHE BEDIENUNGSANLEITUNG ..... Seite 1 – 34

Thank you for purchasing the JVC HR-S5500EG Video Cassette Recorder. Before use, read this instruction booklet carefully for obtaining the best results from your new unit.
Diagrams are on the reverse side of this page. Fold it out and keep it opened so that you can refer to the diagrams when you are reading this booklet.

ENGLISH INSTRUCTIONS ..... Page 35 – 68


JVC
S-VHS
PEGEL
MIN MAX
MIKROFON
NETZAUSGANG
EDIT
AV1 VIDEO-AUSG
EINGANGS-WAHL
AUDIO-BEGRENZER
SPURLAGE
BILDSCHARFE
A/B-CODE
UBERTRAG
SCHALTUHR
SOMMERZEIT EINST
SPEICHER
VIDEO
TAGL
WOCH
AV
KANAL
LAUTSTARKE
TV
VIDEO
A/V1 EING./AUSG.
A/V2 EING.
EING.
AUDIO
AUSG.
S
VPV/VPT
ANTENNEN EINGANG
ANT SIGN
SCHWACH
STARK
HF-AUSGANG
TEST
AUS
EIN
PAUSE FERNBEDIENUNG
V-BILDFANG

BESONDERHEITEN

Hochwertiges Bild

- **Super VHS-Aufnahme und -Wiedergabe** mit einer horizontalen Auflösung von mehr als 400 Linien.
- **S-VHS-Anschüsse** plus Peri-Buchsen für hochwertige Überspiel- und Wiedergabequalität von Super VHS-Signalen (je eine 4-pol. S-Eingangs-/Ausgangsbuchse und zwei 21-pol. Peri-Buchsen: eine für FBAS-Eingang und FBAS- oder Y/C-Ausgang, eine für FBAS- oder Y/C-Eingang).
- **Digital-AV-Tracking-System** für kontinuierlich optimierte Spurlage bei Bild und Hi-Fi-Ton. Besonders vorteilhaft für das Abspielen von Leihcassetten. Zusätzlich ist manuelle Spurlagekorrektur möglich.
- **HQ-System** (High Quality; Detailaufbereiter, Luminanzsignal-Rauschunterdrückung und 20 % höherer Weißbegrenzerpegel) für optimale VHS-Bildqualität.
- **Super-Dual-Azimut-4-Videokopf-System** für optimale Bildqualität bei allen Wiedergabebetriebsarten für Standard Play und Long Play, inklusive Wiedergabe-Spezialeffekte.
- Sauberer Insert-Schnitt mit **rotierendem Löschkopf.**
- **Edit-Schalter** für verbesserte Überspielqualität.
- Bildschärferegler.

Hochwertiger Ton

- **Hi-Fi VHS Stereoklang mit einem Dynamikbereich von mehr als 90 dB.**
- **Verbesserte Schaltgeräuschunterdrückung.**
- Hi-Fi-Aussteuerungsregler mit zuschaltbarer Hi-Fi-Audio-Aufnahmeautomatik.
- Audio-Pegelanzeigen mit Peak Hold/Hi-Fi-Spurlageanzeige.
- **Nachvertonung.**
- Kopfhörerbuchse mit Lautstärkeregler.

Wiedergabe-Spezialeffekte

- **Weitgehend störfreie Standbildwiedergabe und Einzelbildfortschaltung.**
- **Variable Zeitlupe** in 1/6, 1/12, 1/18, 1/24 und 1/30 Normalgeschwindigkeit.
- **Variabler Suchlauf** in 3-, 5- und 9-facher Normalgeschwindigkeit für beide Bandlaufrichtungen.
- Wiedergabe in doppelter Geschwindigkeit und Rückwärts-Wiedergabe in Normalgeschwindigkeit.

Programmierungsmöglichkeiten

- **VPT/VPS-Eignung** (mitgelieferter Adapter):
  - Videotext-Schaltuhrprogrammierung mit Sendeprogramm-Titelangabe in Bildschirm.
  - Videotext-Empfang mit vielseitiger Seitenanwahl.
  - Farbige Bildschirmanzeige für Schaltuhrprogrammierung und Videotext-Seitenprogrammierung.
  - Vier Farbcode-Tasten an der Fernbedienung ermöglichen die Nutzung des besonders bequemen **TOP-Seitenzugriffs.**
- **LCD-Schaltuhrprogrammierung** mit Fernbedienspeicherübertrag zum Videorecorder.
- **1 Jahr/8 Programme-Schaltuhr** mit 10er-Tastatur.
- Sofort-Schaltuhraufnahme.

Tuner

- **Frequenz-Synthesizer-Breitband-Kabeltuner** mit 48 Speicherplätzen.
- **Vorabgestimmt auf die europäischen TV-Frequenzen:** VHF, UHF und Kabelkanäle.
- **Ton-Multiplex-System** für die Aufnahme von Stereo- und Zweisprachensendungen.
- **Kanal-Direktzugriff über 10er-Tastatur** plus Sendersuchlauf.

Fernbedienung

- **Komplette Tastatur für alle Videotextfunktionen.**
- **Unabhängige Schaltuhrprogrammierung** mit LCD-Anzeige und 4-Programme-Speicher.
- **Direkte Recorder-Schaltuhrprogrammierung.**
- **Eingebaute Uhr,** Auswurftaste und Regler zur Indexcode-Markierung/Löschung.
- **TV-Gerät-Regelung** für Ein/Aus, Lautstärke, Kanal und AV-Betrieb (nur geeignete TV-Geräte).
- **Duett-Schnitt-System** für gleichzeitige Fernbedienung von zwei JVC Videorecordern – jeweils für Wiedergabe und Aufnahme –, zur Vereinfachung des Schnittbetriebs.
- **Sofortige A/B-Code-Umschaltung** mit LCD-Anzeige für voneinander unabhängige Funktionssteuerung von zwei JVC Videorecordern mit nur einer Fernbedienung.

Bandanwahlfunktionen

- **VHS-Index-Suchlauf** mit manueller **Markierung/Löschung** von Index-Codes.
- **Automatische Anwahl von Code-Positionen** (max. 9).
- **Echtzeit-Zählwerk.**
- **Anspiel-Suchlauf, Echtzeit-Ziellauf und Echtzeit-Suchlauf.**
- **Halb-Bandeinzug** für schnellen Bandzugriff.
- Zählwerk-Speicher und einrastbarer Bildsuchlauf.

Weitere Besonderheiten

- **Kinder-Sicherung.**
- **Automatikfunktionen** inklusive Automatik-Wiedergabestart, Folgefunktion-Memory etc.
- Automatischer sauberer Assemble-Schnitt mit **Zero-Schnitt-System.**
- **Restzeitanzeige.**
- **Bildschirmanzeige für Aufnahmepause** mit Angabe der Pausendauer.
- Elektronische Spurlagenregelung.
- Geschalteter Netzausgang.

VORSICHTSMASSNAHMEN

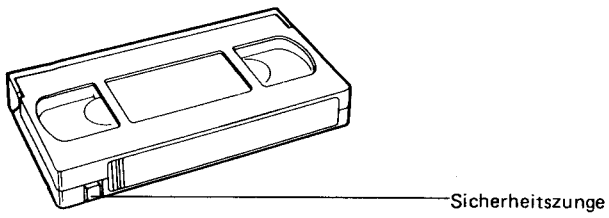
DEUTSCH

Handhabung und Aufstellung

- Den Recorder nicht unter den folgenden Umständen verwenden:
  - an extrem heißen, kalten oder feuchten Plätzen,
  - an staubigen Plätzen,
  - in der Nähe von Geräten, die starke magnetische Felder erzeugen,
  - an Plätzen, die Vibrationen ausgesetzt sind, und
  - an schlecht belüfteten Plätzen.
- Vorsicht bei Feuchtigkeitskondensation.
  Den Recorder nicht sofort benutzen, wenn er von einem kalten in einen warmen Raum gebracht wurde. Der Wasserdampf in der warmen Luft wird sich auf der Videokopftrommel und den Bandführungen, die noch kalt sind, niederschlagen. Dadurch können der Recorder und das Band beschädigt werden.
- Sorgfältig mit dem Recorder umgehen.
  - Die Belüftungsöffnungen nicht blockieren.
  - Keine schweren Gegenstände auf den Recorder stellen.
  - Keine Behälter mit Flüssigkeit auf den Recorder stellen, weil der Recorder durch eindringende Flüssigkeit beschädigt werden kann.
  - Den Recorder nur in horizontaler (flacher) Lage verwenden.
- Transportieren des Recorders.
  - Beim Verpacken und Transportieren den Recorder vor starken Erschütterungen schützen.
  - Vor dem Verpacken die Cassette aus dem Recorder entnehmen.

Videocassetten

- Dieser Recorder arbeitet nur mit S-VHS- und VHS-Videocassetten.
  S-VHS: SE-180 für 3 Stunden (SP)/6 Stunden (LP), SE-60 für 1 Stunde/2 Stunden, und SE-30 für 30 Minuten/1 Stunde.
  VHS: E-240 für 4 Stunden (SP)/8 Stunden (LP), E-180 für 3 Stunden/6 Stunden, E-120 für 2 Stunden/4 Stunden, E-90 für 1 Stunde und 30 Minuten/3 Stunden, E-60 für 1 Stunde/2 Stunden und E-30 für 30 Minuten/1 Stunde Aufnahmezeit.
- Videocassetten sind mit einer Sicherheitszunge zum Schutz vor unbeabsichtigtem Löschen ausgestattet. Wenn die Zunge entfernt ist, kann die Cassette nicht bespielt werden. Zur Aufnahme auf einer Cassette, deren Zunge entfernt wurde, die Öffnung mit Klebeband verschließen.



- Die Cassetten nicht direktem Sonnenlicht aussetzen und von der Heizung fernhalten.
- Extreme Feuchtigkeit, starke Vibrationen und Erschütterungen, starke magnetische Felder (in der Nähe eines Motors, Transformators oder Magneten) und staubige Platze vermeiden.
- Die Cassetten in ihren Behältern aufbewahren und senkrecht aufstellen.

Feuchtigkeitskondensation

- Wenn eine kalte Flüssigkeit in ein Glas gegossen wird, kondensiert außen am Glas Wasserdampf. Dies wird Feuchtigkeitskondensation genannt.
- Feuchtigkeitskondensation auf der Kopftrommel, einem der wichtigsten Teile des Videorecorders, führt zu Beschädigungen des Bandes.
- Feuchtigkeit aus der Luft schlägt sich am Recorder nieder, wenn er von einem kalten zu einem warmen Platz transportiert wird, wenn ein kalter Raum aufgeheizt wird und in extrem feuchter Umgebung.
- Falls die Gefahr von Feuchtigkeitskondensation gegeben ist, das Netzkabel anschließen und das Gerät einschalten. Hierdurch wird das Auftreten von Feuchtigkeitskondensation verhindert. Nach Auftreten von Feuchtigkeitskondensation darf der Videorecorder nicht betrieben werden. Erst einige Stunden warten, bis sich die Feuchtigkeit verflüchtigt hat.

Fernbedienung

- Die Fernbedienung keinen Erschütterungen aussetzen und insbesonders nicht fallen lassen.
- Keine Flüssigkeit ins Geräteinnere gelangen lassen.
- Keine schweren Gegenstände auf der Fernbedienung plazieren.
- Die Fernbedienung nicht direkter Sonneneinwirkung oder hohen Temperaturen aussetzen.

ZUR BEACHTUNG:

Hinweise zum S-VHS-Aufnahmebetrieb:

Da das S-VHS-Euro-System als ein integrierter Standard arbeitet, sind S-VHS-Aufnahmen für PAL- und SECAM-Signalquellen gleich. Dieser Recorder kann ein SECAM-Signal jedoch nur bei VHS-Betriebsart aufnehmen.

1. Für ein SECAM-Eingangssignal kann keine S-VHS-Aufnahme erfolgen.
2. Wird die Aufnahme eines SECAM-Signals bei S-VHS-Betriebsart gestartet, erfolgt automatisch Umschaltung auf den VHS-Aufnahmeschaltkreis.
3. Für diese hergestellten Aufnahmen gelten die gleichen Bedingungen, wie unter Abschnitt "Hinweise zum VHS-Aufnahmebetrieb" angegeben.

Hinweise zum VHS-Aufnahmebetrieb:

Es gibt zwei unterschiedliche SECAM-Farbsysteme:
SECAM-L, angewandt in Frankreich (auch Secam-West genannt)
SECAM-B, angewandt z.B. in der DDR (auch Secam-Ost genannt)

1. Dieser Videorecorder ist auch für SECAM-B Farbempfang, Aufzeichnung und Wiedergabe geeignet.
2. Aufgezeichnete SECAM-B Farbsignale können mit einem anderen Videorecorder der SECAM-L Farbnorm nur in Schwarzweiß, in einem anderen Videorecorder der PAL-Norm (mit SECAM-B Farbteil) nur mit beeinträchtigter Farbqualität (auf einem SECAM-tauglichen Fernsehgerät) wiedergegeben werden.
3. Nach der SECAM-L Norm vorbespielte Cassetten oder mit einem SECAM-L Videorecorder hergestellte Aufnahmen können mit diesem Gerät nur in Schwarzweiß wiedergegeben werden.
4. Dieser Videorecorder kann nicht für die SECAM-L Norm verwendet werden. Zur Aufnahme von SECAM-L Farbsignalen muß ein SECAM-L Videorecorder verwendet werden.

BEDIENUNGSELEMENTE, ANZEIGEN UND ANSCHLUSSBUCHSEN

Siehe Bezugsabbildungen der ausklappbaren Seite.

DEUTSCH

Vorderseite

❶ **Kopfhörerbuchse (KOPFHÖRER)**

❷ **Kopfhörer-Lautstärkeregler (KOPFHÖRER PEGEL)**
Für die Lautstärkeregelung eines an der KOPFHÖRER-Buchse angeschlossenen Kopfhörers.

❸ **Betriebstaste mit LED-Anzeige (BETRIEB)**
Betätigen, um die Betriebsspannung einzuschalten, die LED-Anzeige leuchtet. Bei Einlegen einer Cassette erfolgt gleichfalls Einschaltung.

❹ **Cassettenschacht**
Eine S-VHS- oder VHS-Cassette einlegen. Nach Schließen der Klappe erscheint das "Cassette eingelegt" Symbol im Fluoreszenz-Display für eine eingelegte VHS-Cassette. Für eine eingelegte S-VHS-Cassette leuchtet zusätzlich die S-VHS CASS.-Anzeige ❻ .

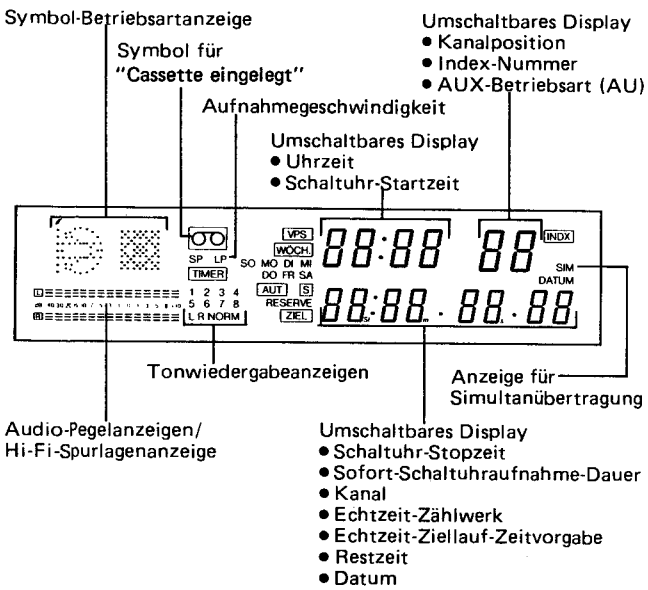
❺ **Anzeige für S-VHS-Betriebsart**
Diese Anzeige leuchtet, wenn mit der S-VHS-Betriebsarttaste ㉖ auf S-VHS-Aufnahmebetrieb geschaltet wird und bei Wiedergabe einer S-VHS-Aufnahme. Bei Wiedergabebetrieb werden S-VHS-Signale automatisch identifiziert und in S-VHS-Qualität abgespielt.

❻ **S-VHS-Cassettenanzeige (S-VHS CASS.)**
Leuchtet bei eingelegter S-VHS-Cassette.

❼ **Stereoanzeige (STEREO)**
Leuchtet bei Empfang einer mit Stereoton ausgestrahlten TV-Sendung.

❽ **Zweikanaltonanzeige (2-TON)**
Leuchtet bei Empfang einer zweisprachigen TV-Sendung.

❾ **Fluoreszenz-Displayfeld**



❿ **Markieranzeige (INDEX MARKE)**
Blinkt bei Aufzeichnung eines Index-Codes.

⓫ **Löschanzeige (INDEX LÖSCHEN)**
Leuchtet bei eingeschalteter Löschbetriebsart und blinkt bei Ausführung einer Löschfunktion.

⓬ **Digital-AV-Spurlageanzeige (DIGITAL-AV-SPURLAGE).**
Leuchtet bei zugeschalteter Digital-AV-Spurlagekorrektur. Blinkt bei Spurlagenausrichtung des Bandpfades.

⓭ **Infrarot-Empfangsfenster**

⓮ **Mikrofonbuchse (MIKROFON)**

⓯ **Netzausgangsschalter (NETZAUSGANG)**
AUS: Der Netzausgang an der Recorderrückseite liefert Netzspannung bei ein- und ausgeschaltetem Recorder.
EIN: Der Netzausgang an der Recorderrückseite liefert Netzspannung nur bei eingeschaltetem Recorder. In Verbindung mit der eingebauten Schaltuhr kann eine hier angeschlossene Komponente mit Schaltuhrsteuerung ein- und ausgeschaltet werden.

⓰ **Schnittschalter (EDIT)**
Im Normalfall auf AUS stellen. Bei Überspielung einer Mehrgenerationen-Kopie auf EIN stellen.

⓱ **AV1-Video-Ausgangsschalter (AV1 VIDEO-AUSG.)**
Für die Vorwahl des Ausgangssignals, das an der 21-pol. A/V1 EING./AUSG.-Buchse ㉞ abgegeben wird.
Y/C: Position für das S-VHS-Signal (getrenntes Y/C-Signal). Siehe Seite 10.
FBAS: Position für das normale Signal. Siehe Seite 9.

⓲ **AUX-Eingangs-Wahlschalter (EINGANGS-WAHL)**
Für die Vorwahl einer externen Signalquelle, von der aufgenommen werden soll.
AV1: Position für die an der A/V1 EING./AUSG. Buchse ㉞ angeschlossenen Signalquelle.
AV2: Position für die an der A/V2 EING.-Buchse ㉟ angeschlossenen Signalquelle.
S: Position für die an der S EING.-Buchse ㊲ angeschlossenen Signalquelle.

⓳ **Zweikanalton-Wahlschalter (2-KANALTON)**
HAUPT: Aufnahme der Hauptfassung (Landessprache).
NEBEN: Aufnahme der Nebenfassung (Fremdsprache).
(Siehe Seite 15 und 22.)

⓴ **Schalter für Audio-Automatikaussteuerungen (AUDIO-BEGRENZER)**
Auf AUS stellen, wenn die Aussteuerung manuell geregelt werden soll.

㉑ **Pegelanzeigeschalter (PEGELANZEIGE)**
Für die Funktionsvorwahl der Hi-Fi-Pegelanzeigen. (Siehe Seite 16.)

㉒ **Schieberegler für Hi-Fi-Aufnahmeaussteuerung (Hi-Fi AUFN.)**
Für manuelle Hi-Fi-Aufnahmeaussteuerung unter Bezugnahme auf die Hi-Fi-Pegelanzeige im FL-Displayfeld. (Siehe Seite 16.)

㉓ **Spurlage-Tasten (SPURLAGE)**
Bei auftretenden Störzonen des Wiedergabebildes betätigen, um diese Störung zu minimieren (Angaben zur automatischen Digital-AV-Spurlageregelung siehe Seite 19).

㉔ **Bildschärferegler (BILDSCHÄRFE)**
Durch Drehen im Uhrzeigersinn werden die Konturen härter, durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn weicher. Diese Funktion steht ausschließlich für Wiedergabebetrieb zur Verfügung.

㉕ **Auswurftaste (CASSETTE)**

㉖ **S-VHS-Betriebsart-Wahltaste (S-VHS)**
Für die Umschaltung zwischen S-VHS- und VHS-Aufnahmebetrieb. Nach S-VHS-Vorwahl leuchtet die S-VHS-Anzeige ❺. S-VHS-Aufnahmen sind nur bei S-VHS-Betrieb mit einer S-VHS-Cassette möglich.

㉗ **Hi-Fi-Audioausgangs-Wahltaste (AUDIO MONITOR)**
Mit jeder Tastenbetätigung wird die Hi-Fi-Kanalvorwahl umgeschaltet: beide Kanäle, linker Kanal, rechter Kanal. Die Kanalwahl wird über die L- und R-Anzeige im FL-Displayfeld angegeben.

㉘ **Audioausgangs-Wahltaste (AUDIO MIX)**
Mit jeder Tastenbetätigung wird die Tonausgangsvorwahl umgeschaltet: Hi-Fi-, Normalton oder beide gemischt.

㉙ **Taste für Simultanübertragung (SIMUL)**
Diese Funktion (außer bei AUX-Betrieb) verwenden, um eine TV/UKW-Simultanübertragung aufzuzeichnen. Im Displayfeld erscheint Anzeige SIM. Zum Videosignal vom eingebauten Tuner wird das Hi-Fi-Audiosignal der an der AUDIO EING.-Buchsen angeschlossenen Signalquelle auf der Hi-Fi-Audiospur aufgezeichnet.

㉚ **Zählwerkspeichertaste (ZÄHLWERK-SPEICHER)**
Für Umschaltung auf Zählwerkspeicherbetrieb. Im Display erscheint Anzeige [S] Das Band wird bei Umspulbetrieb vorwärts oder rückwärts automatisch bei Erreichen von Zählwerkanzeige "0St 00m 00s" gestoppt.

㉛ **Zählwerk-Rückstelltaste (ZÄHLWERK-RÜCKST.)**
Für Rückstellung des Echtzeit-Zählwerks auf Anzeige "0St 00m 00s".

㉜ **Standard Play/Long Play-Taste (SP/LP)**
Für die Vorwahl der Aufnahmegeschwindigkeit (SP oder LP).

㉝ **Anzeigetaste (ANZEIGE)**
Für Umschaltung des Videorecorder-Displayfeldes von Schaltuhrprogrammierung auf Uhrzeitanzeige. Im Normalfall verwenden, um die Displayfeld-Anzeige zwischen Echtzeit-Zählwerk, Restzeit und Datum umzuschalten.

㉞ **Uhreinstelltaste (UHREINSTELLUNG)**
Für Umschaltung auf Uhreinstellung.

㉟ **Kanaleinstell-/VPS-Taste (KANAL/VPS)**
Für die Eingabe des VPS-Kommandos bei Schaltuhrprogrammierung. (Siehe Seite 29.)
Im Normalfall für die Umschaltung auf Kanaleinstellung verwenden. (Siehe Seite 13.)

㊱ **Schaltuhrprogrammierungstaste (AUFZ. NR.)**
Für die Umschaltung auf Schaltuhrprogrammierung.

㊲ **Kanalpositions-Suchlauftasten ∨ / ∧ (TV PR.) (ZURÜCK/VOR)**
Für Suchlauf zu einem gewünschten Kanalspeicherplatz. Diese Tasten dienen auch als Läufertasten bei Programmierung mit der 10er-Tastatur.

㊳ **Kanal-Suchlauftasten (KANAL-SUCHLAUF)**
Für automatischen Kanalsuchlauf bei Kanaleinstellung. (Siehe Seite 13 und 14.)

㊴ **Schaltuhrtaste (SCHALTUHR)**
Für die Umschaltung auf Schaltuhrbereitschaft.

㊵ **Feinabstimmtasten (FEIN –/+)**
Senderfrequenzen können in beiden Richtungen feinabgestimmt werden. (Siehe Seite 14.)

㊶ **Löschen/Überspringen-Taste (LÖSCHEN/ÜBERSPRINGEN)**
Für die Löschung von Eingaben bei Schaltuhrprogrammierung und für Überspringen von nicht benötigten Kanälen bei Kanaleinstellung. (Siehe Seite 28 oder Seite 14.)

㊷ **Speichertaste (SPEICHERN)**
Für die Kanalspeicherung. (Siehe Seite 14.)

㊸ **Ziellauftaste (ZIELLAUF)**
Für die Umschaltung auf Echtzeit-Ziellauf. (Siehe Seite 24.)

㊹ **Numerische Tasten mit Multifunktion**

Kanalwahl:	Siehe Seite 13.
Uhreinstellung:	Siehe Seite 11.
Schaltuhrprogrammierung:	Siehe Seite 27.
Echtzeit-Ziellauf und -Suchlauf:	Siehe Seite 24.
Index-Suchlauf:	Siehe Seite 23.

Aufnahme von einer externen Signalquelle: Siehe Seite 29.

㊺ **Nachvertonungstaste (VERTONUNG)**
Zur Nachvertonung bei Standbild zunächst diese Taste, dann die WIEDERGABE/x2-Taste betätigen. (Siehe Seite 26.)

㊻ **Aufnahme-/Sofortaufnahmetaste (AUFN./DA)**
Zum Aufnahmestart einmal betätigen. Nochmals betätigen, um auf Sofortaufnahme zu schalten. (Siehe Seite 21.)

㊼ **Insertschnitt-Taste (INSERT)**
Für Insertschnitt. (Siehe Seite 31.)

㊽ **Taste für Umspulen/Bildsuchlauf vorwärts (VORLAUF)**
Für Bandumspulen vorwärts bei Stopbetriebsart. Für Bildsuchlauf vorwärts bei Wiedergabe.

㊾ **Pause-/Standbildtaste (PAUSE/STANDB.)**
Für zeitweilige Bandtransportunterbrechung bei Aufnahme und für Standbildwiedergabe. Das Standbild kann in Einzelbildschritten oder kontinuierlich fortgeschaltet werden.

㊿ **Wiedergabe/x2-Taste (WIEDERGABE/x2)**
Einmal betätigen, um auf Wiedergabe zu schalten. Nochmals betätigen, um auf Wiedergabe in doppelter Geschwindigkeit zu schalten. Bei Pause/Standbild, Zeitlupe oder Bildsuchlauf mit dieser Taste auf Wiedergabe zurückschalten.

(51) **Taste für Umspulen/Bildsuchlauf rückwärts (RÜCKLAUF)**
Für Bandumspulen rückwärts bei Stopbetriebsart. Für Bildsuchlauf rückwärts bei Wiedergabe.

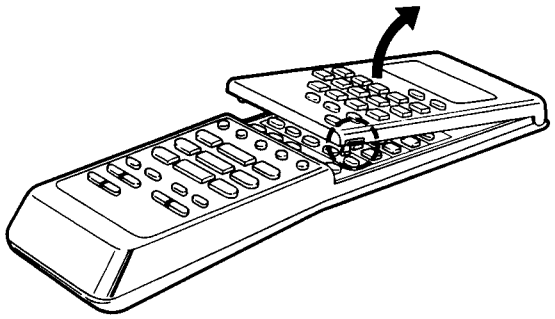
(52) **Tasten für variablen Suchlauf (VARI-SUCHLAUF)**
Für variablen Bildsuchlauf in beiden Bandlaufrichtungen die entsprechende Taste betätigen (<< oder >>). Zur Rückschaltung auf Wiedergabe die WIEDERGABE/x2-Taste betätigen. (Siehe Seite 20.)

(53) **Stoptaste (STOP)**
Für Umschaltung auf Stopbetriebsart.

(54) **Index-Markier- und -Löschtaste (INDEX MARKE/ LÖSCHEN)**
MARKE für die Einfügung eines Index-Codes bei Aufnahme oder Wiedergabe betätigen.
LÖSCHEN für die Löschung eines Index-Codes bei Wiedergabebetrieb betätigen. (Siehe Seite 23.)

Fernbedienung

Die Abdeckung am seitlich hervorstehenden Bereich fassen und nach oben klappen.

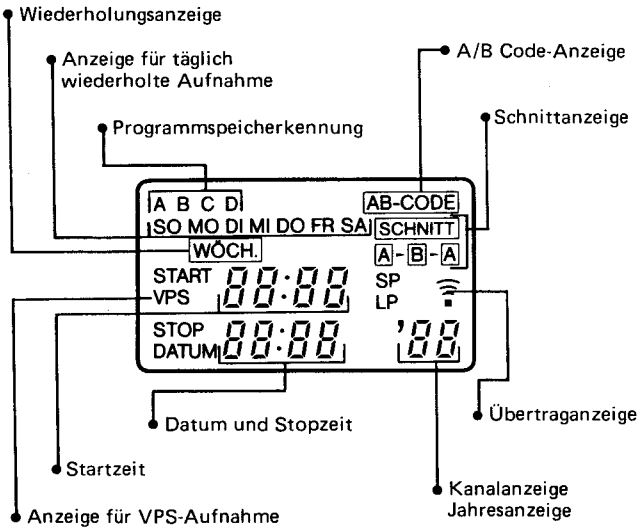


(55) **A/B-Code-Taste (A/B-CODE)**
Bei Verwendung von zwei JVC Videorecordern betätigen, um diese Fernbedienung zwischen Code "A" und "B", entsprechend dem zu bedienenden Videorecorder, umzuschalten. (Siehe Seite 7 und 30.)

(56) **Übertrag-/Sommerzeit-Einstelltaste (ÜBERTRAG/ SOMMERZEIT EINST.)**
- Als Übertragtaste verwenden, um die im Speicher der Fernbedienung gehaltenen Schaltuhrdaten zum Recorder zu übertragen.
- Als Sommerzeit-Einstelltaste verwenden, um die Uhr der Fernbedienung auf Sommerzeit umzustellen. (Siehe Seite 12.)

(57) **Schaltuhrtaste (SCHALTUHR)**
Funktion wie bei ㊴ .

(58) **LC-Display (Liquid Crystal)**
Bei Programmierung des Fernbedienungs-Schaltuhrspeichers die Angaben dieses LC-Displays beachten.



⑲ **Speicher-Programmierungstaste (SPEICHER AUFZ. NR.)**
Betätigen, um auf Programmierung des Fernbedienungs-Schaltuhrspeichers zu schalten.

⑳ **Uhreinstellungstaste (UHREINSTELLUNG)**
Zur Uhreinstellung der Fernbedienung betätigen.

㉑ **Speicher-Löschtaste (SPEICHER LÖSCHEN)**
Betätigen, um die im Fernbedienungs-Schaltuhrspeicher gehaltenen Daten zu löschen.

㉒ **Recorder-Schaltuhr-Programmierungstaste (VIDEO AUFZ. NR.)**
Betätigen, um die Recorder-Schaltuhr auf Schaltuhrprogrammierung zu schalten.

㉓ **Recorder-Schaltuhr-Löschtaste (VIDEO LÖSCHEN)**
Betätigen, um die in der Recorder-Schaltuhr gespeicherten Daten zu löschen.

㉔ **Numerische Tasten mit Multifunktion**

Uhreinstellung:	Siehe Seite 12.
Kanalwahl:	Siehe Seite 13.
Schaltuhrprogrammierung:	Siehe Seite 28.
Echtzeit-Ziellauf und -Suchlauf:	Siehe Seite 24.
Index-Suchlauf:	Siehe Seite 23.
Aufnahme einer externen Signalquelle:	Siehe Seite 29.

㉕ **Anzeigetaste (ANZEIGE)**
Betätigen, um die Anzeige zwischen Echtzeitzählwerk, Restzeit und Datum umzuschalten.
Auch für die Umschaltung zwischen Schaltuhrprogrammierung und Uhrzeitanzeige verwenden.

㉖ **Zählwerkrückstelltaste (RÜCKST.)**
Betätigen, um das Echtzeitzählwerk auf Anzeige "0St 00M 00S" zurückzustellen.

㉗ **VPS-/Kanaltaste (VPS/KANAL)**

㉘ **Läufertasten (CURSOR ⇤ / ⇥)**
Bei Schaltuhrprogrammierung für Anwahl der Eingabepositionen verwenden.

㉙ **Indextaste (INDEX)**
Betätigen, um auf Index-Suchlauf zu schalten. (Siehe Seite 23.)

㉚ **Löschtaste (LÖSCHEN)**
Für die Löschung eines Index-Codes bei Wiedergabebetrieb. (Siehe Seite 23.)

㉛ **Markiertaste (MARKE)**
Für die Einfügung eines Index-Codes bei Aufnahme oder Wiedergabe. (Siehe Seite 23.)

㉜ **Ziellauftaste (ZIELLAUF)**
Betätigen, um auf Echtzeit-Ziellauf zu schalten. (Siehe Seite 24.)

㉝ **Anspieltaste (TITELBILD)**
Betätigen, um auf Anspielsuchlauf zu schalten. (Siehe Seite 25.)

㉞ **Duett-Schnitt-Taste (SCHNITT-BETRIEB)**
Betätigen, um für beide Geräte auf Duett-Schnitt zu schalten. (Siehe Seite 30.)

㉟ **Schnitt-Bereitschaftstaste (SCHNITT-BEREIT)**
Bei Duett-Schnittbetrieb betätigen, um das Wiedergabegerät auf Standbild, das Aufnahmegerät auf Aufnahmepause zu schalten. (Siehe Seite 30.)

㊱ **Tonwiedergabetaste (AUDIO MONITOR)**
Funktion wie bei ㉗ .

㊲ **Schnitt-Starttaste (SCHNITT-START)**
Bei Duett-Schnittbetrieb betätigen, um den Schnittbetrieb für beide Videorecorder zu starten. (Siehe Seite 30.)

㊳ **Videotexttasten**
Für Videotext-Betrieb.

㊴ **Tasten für variablen Suchlauf (≪/≫)**
Für variablen Bildsuchlauf in beiden Bandlaufrichtungen die entsprechende Taste betätigen. (Siehe Seite 20.)

㊵ **Pause-/Standbildtaste (▮▮)**

㊶ **Wiedergabetaste (▶ /x2)**

㊷ **Taste für Umspulen/Bildsuchlauf rückwärts vorwärts (◀◀ / ▶▶)**

㊸ **Aufnahmetaste (●)**
Zusammen mit der Wiedergabetaste (▶ /X2) ㊶ betätigen, um auf Aufnahme zu schalten.

㊹ **Stoptaste (■)**

㊺ **SP LP-Taste (SP/LP)**
Funktion wie bei ㉜ .

㊻ **Auswurftaste (CASSETTE)**
Betätigen, um die Cassette auszuwerfen.

㊼ **Videorecorder-Betriebstaste (BETRIEB (VIDEO))**
Betätigen, um die Recorder-Betriebsspannung ein- oder abzuschalten.
Bei Abschaltung diese Taste für zwei Sekunden gedrückt halten, wenn auf Kinder-Sicherung geschaltet werden soll. (Siehe Seite 18.)

㊽ **TV-Programmtasten (TV PR.)**
Funktion wie bei ㊼ .

TV-Betrieb-Funktionstasten (nur geeignete Fernsehgeräte)

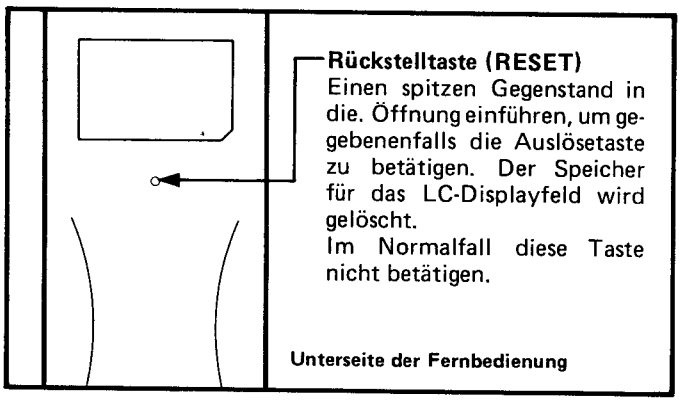
㊾ **TV-Gerät-Betriebsarttaste (MONITOR (TV/VIDEO))**
Betätigen, um die Betriebsart des Fernsehgeräts zu wählen.
TV: Für Sendeprogrammempfang oder Bandwiedergabe über die HF-Anschlußverbindung.
VIDEO: Für Bandwiedergabe über die AV-Anschlußverbindung.

㊿ **TV-Gerät-Betriebstaste (BETRIEB (TV))**
Betätigen, um das Fernsehgerät ein- oder auszuschalten.

(91) **TV-Gerät-Kanalwahltasten (KANAL)**
Betätigen, um am Fernsehgerät den gewünschten Kanal einzustellen.

(92) **TV-Gerät-Lautstärketasten (LAUTSTÄRKE)**
Betätigen, um die Lautstärke des Fernsehgeräts zu erhöhen oder abzusenken.

RESET-Taste der Fernbedienung


Rückstelltaste (RESET)
Einen spitzen Gegenstand in die. Öffnung einführen, um gegebenenfalls die Auslösetaste zu betätigen. Der Speicher für das LC-Displayfeld wird gelöscht.
Im Normalfall diese Taste nicht betätigen.
Unterseite der Fernbedienung

Hinweis:
Bei angeschlossenem VPT-Adapter (mitgeliefert) arbeiten alle auf dem abklappbaren Teil der Fernbedienung befindlichen Tasten für Videotextbetrieb, wenn dieser Teil an der Fernbedienung angelegt ist. Zusätzlich sind vier farbige Tasten und weitere Tasten im unteren Bereich der Fernbedienung für Videotextfunktionen vorgesehen. Dies wird durch entsprechende Tasten-Symbole angezeigt.
Angaben zu den videotextfunktionen finden Sie in der VPT-Adapter-Bedienungsanleitung, die dieser Anleitung beigelegt ist.

Rückplatte

㉓ Netzausgang
Hier das Netzkabel einer Video- oder Audiokomponente (wie UKW-Tuner) (unter 2 Ampere) anschließen.
Achtung:
Der geschaltete Netzausgang darf nicht für den Anschluß von Fernsehgeräten oder Geräten, bei denen die ungewollte Einschaltung eine Brand- oder Verletzungsgefahr hervorrufen kann, verwendet werden.
Dieser Ausgang ist über den NETZAUSGANG-Schalter ⑮ in der Funktion regelbar. Bei AUS-Position dieses Schalters liegt an dieser Buchse konstant ein Netzausgang von 220 V∿ (50/60 Hz) an (unabhängig von der BETRIEB-Taste, bei Anschluß des Recorders an einer Netzsteckdose).
Bei EIN-Position des NETZAUSGANG-Schalters liefert der Netzausgang nur bei eingeschalteter Betriebsspannung des Recorders Netzspannung.

㉔ AV-Eingang/Ausgang (A/V1 EING./AUSG.)
21-pol. Normbuchse (Peri) für Audio/Video-Eingang/Ausgang bei Anschluß an ein Fernsehegrät oder einen zweiten Videorecorder, der mit dem gleichen Buchsentyp ausgestattet ist. Über diese Buchsen laufende Eingangssignale können bei AUX-Betriebsart (mit der numerischen Taste "0" abrufen, Kanalpositionsanzeige "AU") und auf AV1 gestelltem EINGANGS-WAHL-Schalter ⑱ aufgezeichnet werden. Das Video-Ausgangssignal (getrenntes Luminanz- und Chrominanzsignal oder FBAS-Signal) kann über den AV1 VIDEO-AUSG.-Schalter ⑰ vorbestimmt werden.

㉕ AV-Eingang (A/V2 EING.)
21-pol. Normbuchse (Peri) für Anschluß eines zweiten Recorders oder einer VideoMovie, um Aufnahmen zu überspielen. Zur Aufnahme von einer hier angeschlossenen Signalquelle mit der numerischen Taste "0" auf AUX-Betriebsart (Kanalpositions-Anzeige "AU") schalten und den EINGANGS-WAHL-Schalter ⑱ auf AV2 stellen.

㉖ Audio-Eingangsbuchsen (AUDIO EING.)
Ein Audio-Bandgerät oder andere Audio-Signalquelle anschließen, um auf der Hi-Fi-Audiospur aufzunehmen.

㉗ S-Eingang (S EING.)
Spezieller 4-pol. Eingang für S-VIDEO-Signale. Mit dem mitgelieferten S-VIDEO-Kabel eine geeignete Signalquelle anschließen. Für das Audiosignal die AUDIO EING.-Buchsen verwenden. Zur Aufnahme von einer hier angeschlossenen Signalquelle mit der numerischen Taste "0" auf AUX-Betriebsart (Kanalpositions-Anzeige "AU") schalten und den EINGANGS-WAHL-Schalter ⑱ auf S stellen.

㉘ VPV/VPT-Buchse (VPV/VPT)
Für Anschluß des mitgelieferten VPT-Adapters, der Videotext-Empfang und Videotext-Schaltuhrprogrammierung ermöglicht.

㉙ Antenneneingang (ANTENNEN-EINGANG)
Hier eine Antennenkabel anschließen.

㉚ Antennensignalschalter (ANT. SIGN.)
Bei Empfang schwacher Sender auf Position SCHWACH stellen. Bei Empfang von Sendern mit hoher Feldstärke auf Position STARK stellen.

㉛ Testsignalschalter (TEST)
Bei Abstimmung des TV-Geräts auf den Videokanal auf EIN stellen. Ein Testsignal (zwei senkrechte Balken) erscheint im Bildschirm.

㉜ Einstellschraube für HF-Modulatorfrequenz (K40 – K32)
Seite 11.

㉝ HF-Ausgangsbuchse (HF AUSGANG)
Über das mitgelieferte Antennenkabel mit dem Antennenanschluß des TV-Geräts verbinden.

㉞ Einstellschraube für vertikale Bildstabilisierung (V-BILDFANG)
Bei Standbildbetrieb eventuell auftretende vertikale Bildvibrationen können durch Einstellung dieser Schraube eliminiert werden.

㉟ S-Ausgang (S AUSG.)
Spezieller 4-pol. Ausgang für S-VIDEO-Signale. Über das mitgelieferten S-VIDEO-Kabel mit einer geeigneten Signalquelle (zweiter S-VHS-Recorder oder mit S-Buchsen ausgestatteter Fernseher) verbinden.

㊱ Pause-Fernbedienbuchse (PAUSE FERNBEDIENUNG)
Bei Verwendung einer JVC Videokamera das Fernbedienkabel des Kameraadapters an diese Buchse anschließen, damit das Band über die Start/Stop-Taste der Kamera gestartet und gestoppt werden kann. Dieser Anschluß vereinfacht den Schnittbetrieb mit einer JVC VideoMovie, die über das Master-Aufnahmesystem verfügt.

㊲ Audio-Ausgang (AUDIO AUSG.)
Über diesen Ausgang laufen Hi-Fi- und Normalaudiosignale. Der Ausgang kann mit der AUDIO MONITOR-Taste ㉗ ㊻ und der AUDIO MIX-Taste ㉘ vorbestimmt werden.

㊳ Netzkabel

Fernbedienung

A/B-Code-Umschaltung
Wenn Sie zwei JVC Videorecorder besitzen, können Sie diese einzeln, voneinander unabhängig, fernbedienen. Wenn beide Recorder voreingestellt wurden, daß sie nur bei Empfang des spezifischen Codes (A oder B) arbeiten, reagieren sie nicht gleichzeitig auf das Fernbediensignal. Ab Werk ist dieser Recorder auf den Code "A" eingestellt. Um diese Code-Zuordnung zu ändern, sorgfältig die folgenden Bedienschritte vornehmen:
(1) Das Netzkabel des Recorders abziehen.
(2) Die A/B-CODE-Taste betätigen, um auf B-Code zu schalten. Im Displayfeld erscheint Anzeige "B-CODE".
(3) Das Netzkabel des Recorders wieder anschließen.
(4) Den Recorder mit der BETRIEB (VIDEO)-Taste auf Betrieb schalten.

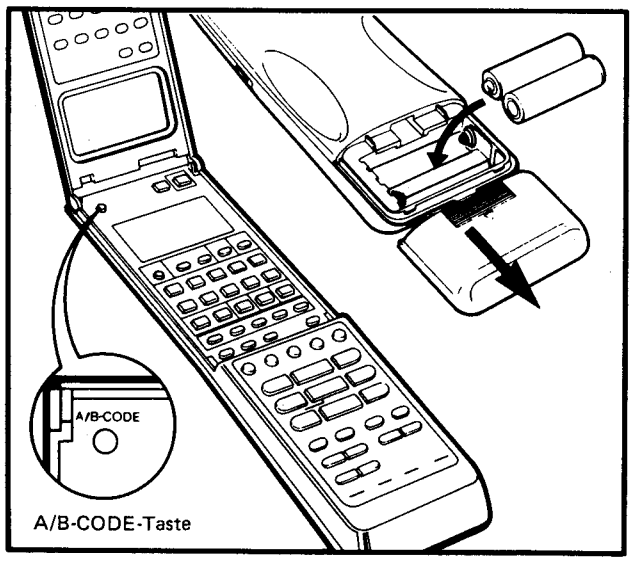
Der Recorder speichert den B-Code und reagiert von da an nur noch auf B-Code-Signale. Den anderen Recorder auf die gleiche Weise auf Fernbedienbetrieb mit dem A-Code voreinstellen.

Hinweis:
Im Zeitraum zwischen Anschließen des Recorders-Netzkabels und Betätigen der BETRIEB (VIDEO)-Taste dieser Fernbedienung keine andere Fernbedienung verwenden!

VORSICHT:
Bei Verwendung des B-Codes ist gegebenenfalls eine einwandfreie Fernbedienung des Fernsehgeräts nicht möglich. In diesem Fall wieder mit dem A-Code arbeiten.

Betriebsentfernung der Fernbedienung
- Die maximale Auslösedistanz beträgt ca. 8 m.

Einlegen der Batterien
- Die beiden mitgelieferten Batterien (R6) unter Beachtung der Polarität in das Batteriefach an der Unterseite der Fernbedienung einlegen.



A/B-CODE-Taste

DER UNTERSCHIED ZWISCHEN VHS UND S-VHS

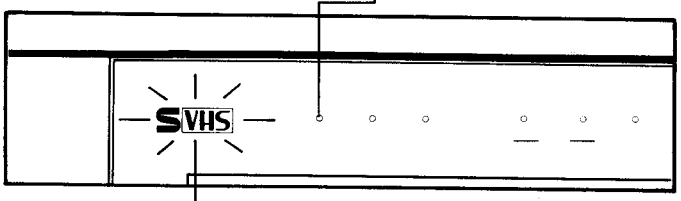
S-VHS und VHS im Vergleich

- VHS ist das weltweit beliebteste Videoformat. Falls Sie bereits Besitzer eines Videorecorders sind oder waren, sind Sie wahrscheinlich schon mit VHS vertraut.
- S-VHS ist ein neues "Nebenformat" des VHS-Systems. Es bietet eine herausragende horizontale Auflösung von 400 Linien. Dies wird durch die Versetzung der FM-Trägerfrequenz des Luminanzsignals vom herkömmlichen Bereich (3,8 – 4,8 MHz) auf einen höheren Bereich (5,4 – 7 MHz) erzielt.

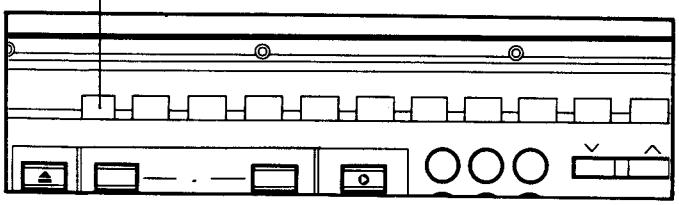
- Dieser Recorder ist für Aufnahme und Wiedergabe in S-VHS- und VHS-Betriebsart ausgelegt. Bereits vorhandene Cassetten Ihrer VHS-Videothek lassen sich also weiterhin abspielen.
- Stellen Sie Ihre neuen Aufnahmen in der ausgezeichneten S-VHS-Qualität her. Wenn Sie nebenbei Cassetten mit Besitzern von VHS-Recordern tauschen möchten, können Sie in VHS-Betriebsart auf VHS- und S-VHS-Cassetten aufnehmen.

Herstellung einer S-VHS-Aufnahme

Eine S-VHS-Cassette einlegen. Diese Anzeige leuchtet.

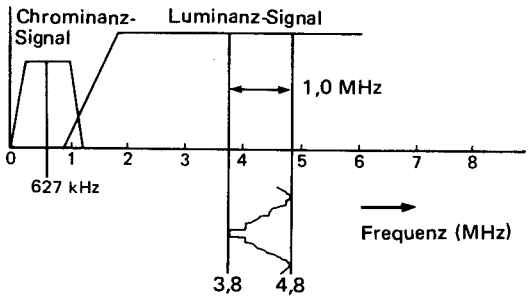


Die S-VHS-Taste betätigen. Diese Anzeige leuchtet.

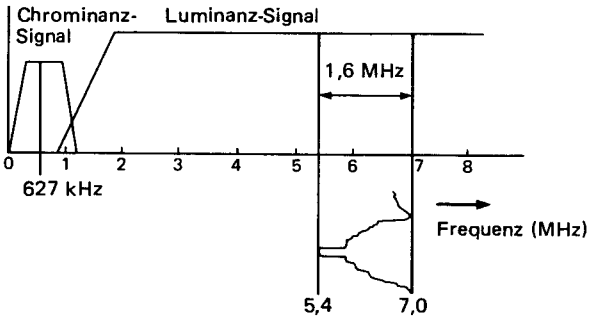


Aufnahmesignalspektrum

Videokopf-Ausgangsignal einer VHS-Aufnahme

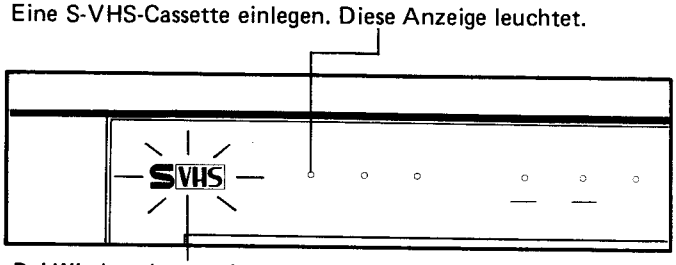


Videokopf-Ausgangssignal einer S-VHS-Aufnahme



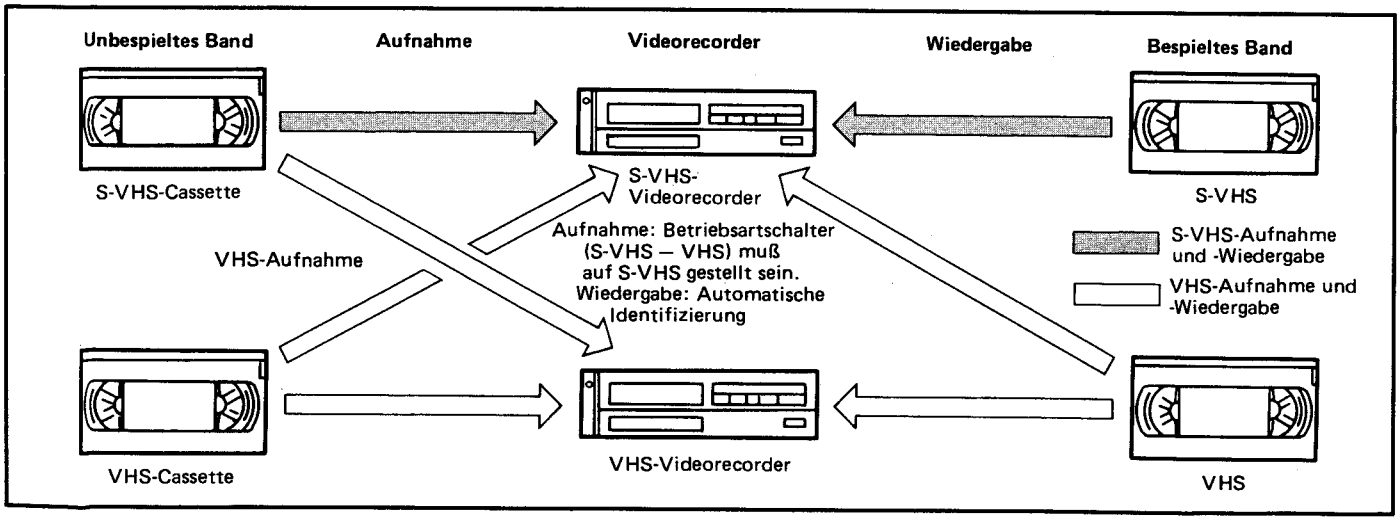
Abspielen einer S-VHS-Aufnahme

Eine S-VHS-Cassette einlegen. Diese Anzeige leuchtet.



Bei Wiedergabestart leuchtet diese Anzeige automatisch.

Kompatibilität zwischen S-VHS und VHS



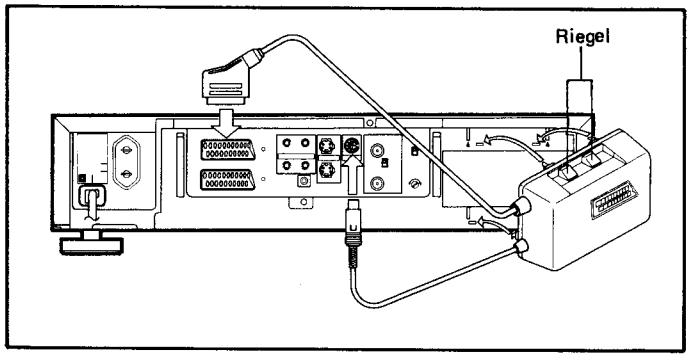
DEUTSCH

Anschluß des VPT-Adapters

Der zu diesem Recorder mitgelieferte VPT-Adapter (Videotext programmiert Videorecorder) muß an der Recorderrückseite angeschlossen werden. Hierauf können Videotext-Programme empfangen und durch verschiedene Seitenzugriff-Funktionen abgerufen werden. Darüberhinaus kann Schaltuhrprogrammierung und Einstellung der Uhrzeit (automatisch oder manuell) unter Bezugnahme auf die Bildschirmanzeige vorgenommen werden. Alle Informationen zu den VPT-Funktionen sind in der beigefügten VPT-Bedienungsanleitung enthalten.

Vorsicht:
Vor Anschluß des VPT-Adapters die Spannungsversorgung des Videorecorders abschalten.

Zur Verwendung der VPT-Funktionen muß zunächst der VPT-Adapter wie gezeigt angeschlossen werden. Die beiden unteren Haken in die beiden unteren Schlitze am Recorder einsetzen. Dann die beiden oberen Haken bei nach innen gedrückt gehaltenen Riegeln in die oberen beiden Schlitze einsetzen. Den 21-pol. Peri-Stecker an A/V1 EING./AUSG., den 8-pol. Stecker an die VPT-Buchse anschließen. Nach Anschluß des VPT-Adapters dient dessen 21-pol. Peri-Buchse als A/V1 EING./AUSG.-Buchse für den Recorder. Die in dieser Bedienungsanleitung erwähnte AV1 EING./AUSG.-Buchse ist bei Anschluß des VPT-Adapters durch dessen 21-pol. Buchse ersetzt.



Antennenanschluß

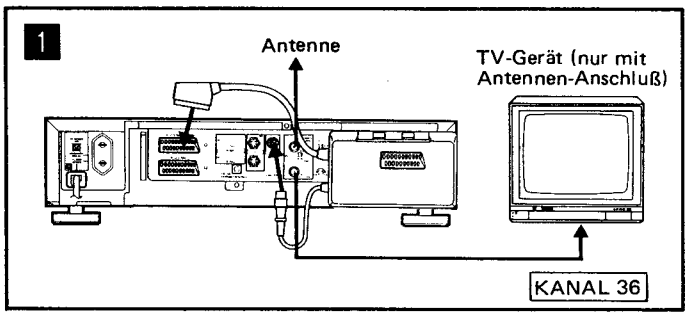
Das Antennenkabel vom Fernsehgerät abziehen und an die ANTENNEN EINGANG-Buchse des Recorders anschließen.

TV-Anschlüsse

Dieser Recorder besitzt zwei S-Buchsen (S EING. und S AUSG.) sowie zwei 21-pol. AV-Peri-Buchsen. Das S-VHS-Signal ist ein getrenntes Y/C-Signal (Y: Luminanz, C: Chrominanz), das normale Videosignal ist ein FBAS-Signal, bei dem Luminanz- und Chrominanzsignal gemischt sind.
Die A/V1 EING./AUSG.-Buchse ist für Signaleingang/-ausgang ausgelegt (Eingang: FBAS-Signal plus Audiosignal; Ausgang: getrenntes Y/C-Signal oder FBAS-Signal, je nach Voreinstellung des AV1 VIDEO AUSG.-Schalters ⑰). Die AV2 EING.-Buchse ist für getrenntes Y/C-Signal oder FBAS-Signal ausgelegt. Die beiden 4-pol. S-Buchsen (EING. und AUSG.) sind ausschließlich für das getrennte Y/C-Signal geeignet. Für die Belegung der S-Buchsen die mitgelieferten S-VIDEO-Kabel verwenden.
Die für Ihr Fernsehgerät geeignete Anschlußmethode können Sie der folgenden Übersicht entnehmen. Die zugeordneten Nummern geben Aufschluß über die resultierende Bildqualität: Je höher die Nummer, desto besser die Bildqualität. Für S-VHS-Aufnahmen empfehlen wir die Anschlüsse 3 , 4 oder 5 .

(1) HF-Anschluß

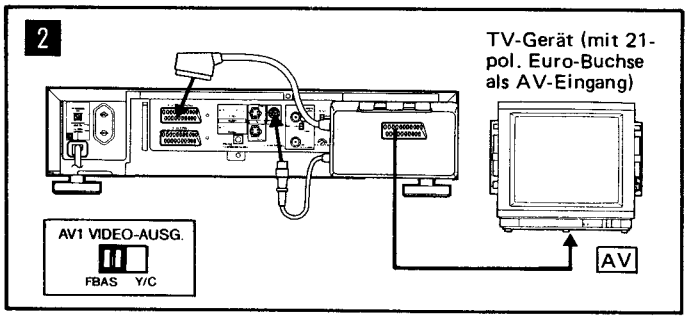
Die HF AUSGANG-Buchse des Recorders mit dem mitgelieferten Antennenkabel mit der Antennenbuchse des Fernsehgeräts verbinden. Video- und Mono-Audiosignal werden an diese Buchse gelegt. Die Videobandwiedergabe erfolgt bei auf den Videokanal eingestelltem Fernsehgerät (siehe Seite 11). Dieser HF-Anschluß ist **stets** erforderlich, denn bei Empfang eines Sendeprogramms oder bei Aufnahme eines Fernsehprogramms, während gleichzeitig das Fernsehgerät auf ein anderes Programm eingestellt ist, läuft das Antennensignal für das Fernsehgerät über die HF AUSGANG-Buchse des Recorders.



(2) 21-pol. Anschluß

(a) AV-Anschluß

Die A/V1 EING./AUSG.-Buchse des Recorders (oder 21-pol. Buchse am VPT-Adapter) mit dem AV-Eingang des Fernsehgeräts verbinden. Video- und Stereo-Audiosignal werden an diese Buchse gelegt. Die Videobandwiedergabe erfolgt bei auf die AV-Betriebsart eingestelltem Fernsehgerät. Der AV1 VIDEO-AUSG.-Schalter ⑰ muß auf FBAS gestellt sein.



(b) RGB-Anschluß

Hierzu ist der als Sonderzubehör erhältliche RGB-Adapter KM-V7EG erforderlich. Die A/V1 EING./AUSG.-Buchse des Recorders (oder 21-pol. Buchse des VPT-Adapters) mit dem RGB-Adapter, und den RGB-Adapter mit dem RGB-kompatiblen AV-Eingang des Fernsehgeräts verbinden. Das Y/C-Signal wird auf ein RGB-Signal umgesetzt. Um hochwertige S-VHS-Bildqualität zu erzielen, den AV1 VIDEO-AUSG.-Schalter ⑰ auf Y/C stellen und das Fernsehgerät auf die RGB-Betriebsart schalten.

(c) Y/C-Anschluß

Verfügt das Fernsehgerät über einen Y/C-kompatiblen AV-Eingang, einfach diesen mit der A/V1 EING./AUSG.-Buchse des Recorders (21-pol. Buchse des VPV-Adapters) verbinden. Um hochwertige S-VHS-Bildqualität zu erzielen, den AV1 VIDEO-AUSG.-Schalter ⑰ auf Y/C stellen und das Fernsehgerät auf die Y/C-Betriebsart schalten.

(3) 4-pol. S-Anschluß

Verfügt das Fernsehgerät über einen 4-pol. S-VIDEO-Eingang, einfach diesen über das mitgelieferte S-VIDEO-Kabel mit der S AUSG.-Buchse des Recorders verbinden. Zusätzlich die AUDIO AUSG.-Buchse des Recorders mit dem Audio-Eingang des Fernsehgeräts verbinden.

Hinweis:
Angaben zur Betriebsart des angeschlossenen Fernsehgeräts siehe die jeweilige Bedienungsanleitung.

Audio-Anschlüsse

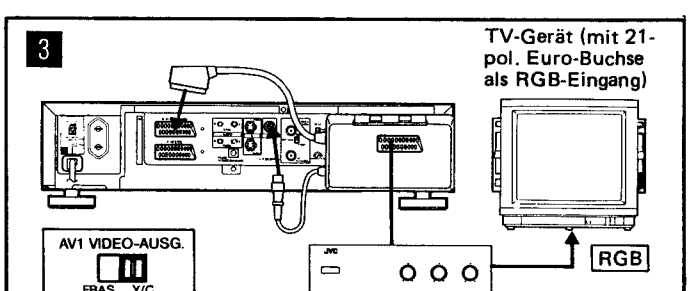
Für besonders klangvolle Audiowiedergabe kann ein Stereosystem verwendet werden. So ist auch bei Fernsehgeräten mit Mono-Ton Wiedergabe in Stereo- und Zweikanaltonqualität möglich. Erfolgt die Tonwiedergabe über das Stereosystem, die Lautstärke am Fernsehgerät auf die Minimalposition stellen.

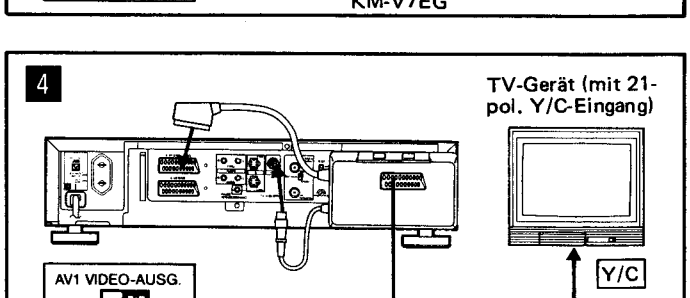
Die AUDIO EING.-Buchsen (L und R) des Recorders mit dem Aufnahmeausgang des Verstärkers verbinden. Die AUDIO AUSG.-Buchsen (L und R) des Recorders mit dem AUX- oder Bandgeräteingang des Verstärkers verbinden.

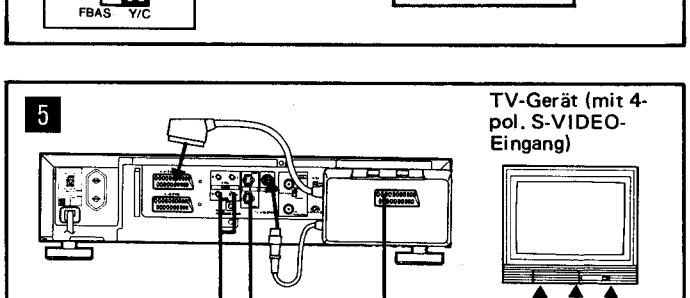
Sollen schaltuhrgesteuerte Aufnahmen von TV/UKW-Simultanübertragungen hergestellt werden, das Netzkabel des Tuners an den Netzausgang dieses Recorders anschließen. Den NETZAUSGANG-Schalter ⑮ auf EIN stellen. Hierauf werden Recorder und Tuner zur vorbestimmten Schaltuhrzeit eingeschaltet. Diese Aufnahme von Simultanübertragungen ist nicht möglich, wenn der verwendete Tuner bei Abschaltung der Spannungsversorgung stets automatisch die Senderwahl rückstellt.

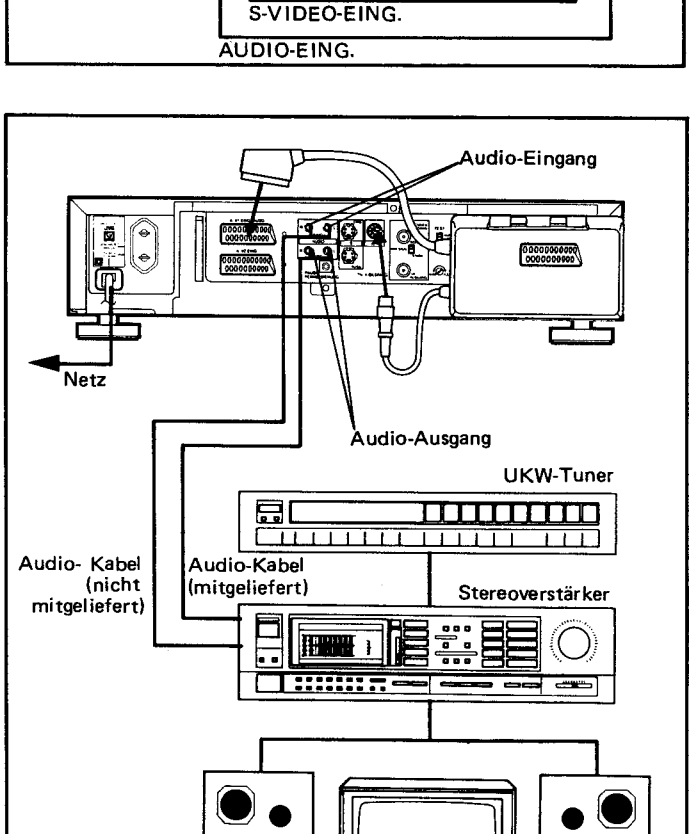
ZUR BEACHTUNG

- Aufgrund seines Hifi-Audiosystems besitzt dieser Recorder einen Dynamikbereich von mehr als 90 dB. Es ist empfehlenswert, bei Wiedergabe der Hifi-Audiosignale über einen Stereo-Verstärker den Maximalpegel zu überprüfen. Ein zu starkes Eingangssignal kann zu Schäden im Lautsprechersystem führen.
- Einige Fernseher- und Lautsprechermodelle besitzen eine spezielle Abschirmvorrichtung zur Verhinderung von Interferenzstörungen des Fernsehbildes. Ist dies nicht der Fall, die Lautsprecher nicht direkt neben dem Fernsehgerät aufstellen, da hierdurch das Videobild durch Interferenzen gestört werden kann.





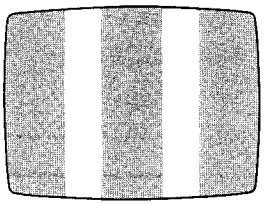




DEUTSCH

EINSTELLUNG DES VIDEOKANALS

1 Mit BETRIEB-Taste ❸ den Videorekorder einschalten. Das Fernsehgerät einschalten.
2 TEST-Schalter ⑩① auf EIN stellen.
3 Das Fernsehgerät in der Nähe von UHF-Kanal 36 abstimmen, bis die beiden senkrechten Balken wie gezeigt im Bildschirm erscheinen. Damit haben Sie Ihren Videokanal eingestellt.
4 Den TEST-Schalter wieder auf AUS stellen.

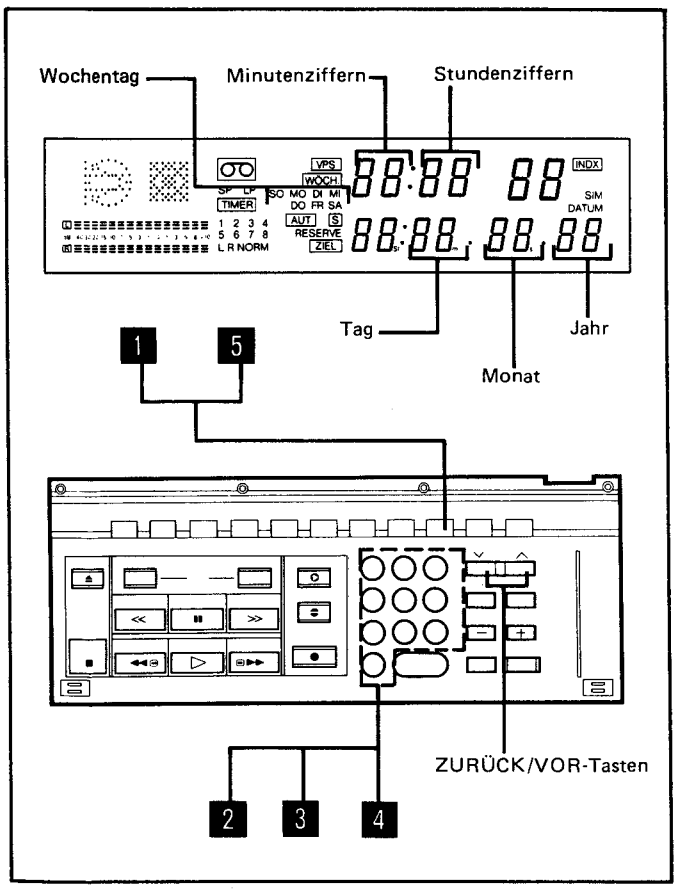


Hinweise:
- Wenn das Fernsehgerät für Videowiedergabe eingestellt ist und durch Sender in Nachbarkanälen Bildstörungen auftreten oder die Bildqualität voreingestellter Sender beeinträchtigt wird, muß der HF-Modulator auf eine andere Frequenz als die von Kanal 36 eingestellt werden. Wenden Sie sich in diesem Fall bitte an Ihren JVC Fachhändler.
- Wenn eine vorbespielte VHS-Videocassette verfügbar ist, kann die Einstellung des Videokanals auch bei Abspielen dieser Cassette erfolgen. Hierbei das Fernsehgerät unter Beachtung der Bildschirmwiedergabe abstimmen, bis Bild und Ton einwandfrei sind.
- Falls das Fernsehgerät keinen AFC-Schaltkreis besitzt, kann die Feinabstimmung bei Abspielen einer Videocassette durchgeführt werden.

UHREINSTELLUNG

Einstellung der Uhr im Recorder-Displayfeld

Den Recorder an eine Netzsteckdose anschließen. Das Display zeigt eine blinkende Anzeige "0:00".
Die Uhreinstellung kann auch unter Bezugnahme auf die entsprechende Bildschirmanzeige erfolgen. Siehe Angaben in der beigefügten VPT-Adapter-Bedienungsanleitung.



Stromausfallanzeige
Die blinkende Anfangsanzeige des Displayfelds erscheint auch als Signal für einen Stromausfall von mehr 3 Minuten Dauer. Nach erneuter Uhreinstellung erfolgt wieder normale Zeitanzeige.

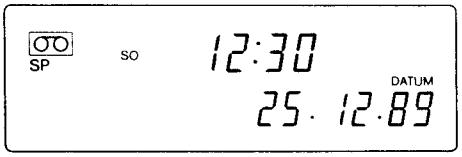
1 UHREINSTELLUNG ㉞ drücken.
- Das Display schaltet auf Uhreinstellung, wobei die Stunden-Anzeige blinkt.

2 Zunächst die Stunden und dann die Minuten einstellen.
- Um eine einstellige Zahl einzugeben, zunächst "0" und dann eine der Zifferntasten "1" bis "9" betätigen.
- Bei der Stundenanzeige erscheint an der Zehnerposition nur dann eine Nullanzeige, wenn der Läufer auf diese zurückgesetzt wird.
- Für eine zweistellige Zahl einfach die entsprechenden Zifferntasten in der richtigen Reihenfolge betätigen.
- Bei der Stundeneinstellung werden Zahleneingaben über 23 nicht angenommen.
- Bei der Minuteneinstellung werden Zahleneingaben über 59 nicht angenommen.

3 Zuerst den Tag, dann den Monat einstellen.
- Die Einstellmethode entspricht derjenigen der Zeiteinstellung.
- Bei der Tageseinstellung werden ungültige Eingaben wie 32. Januar, 30. Februar nicht angenommen.
- Eine Eingabe für 29. Februar wird nur in Schaltjahren angenommen.
- Bei der Monateinstellung werden Zifferneingaben über 12 nicht angenommen.

4 Die Jahresangabe einstellen.
- Nur die beiden letzten Stellen der Jahreszahl eingeben.

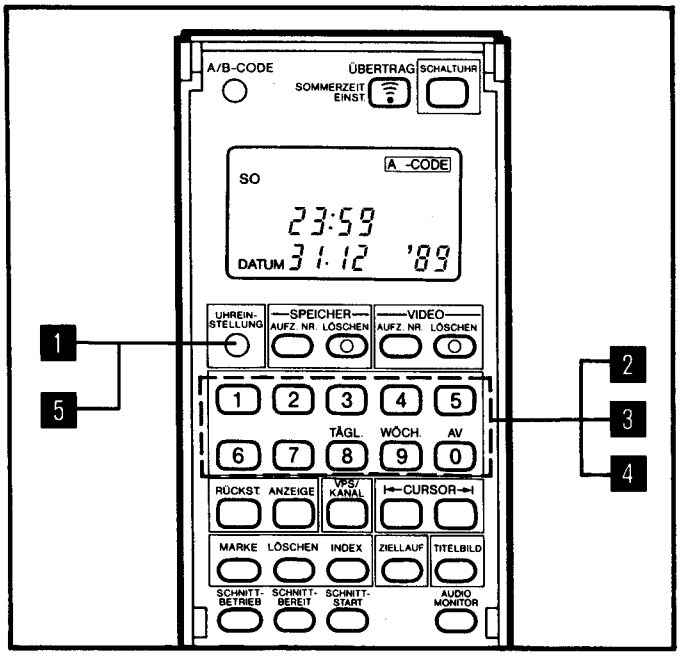
5 UHREINSTELLUNG drücken.
- Diese Taste genau bei einem Zeitsignal betätigen, um eine präzise Zeiteinstellung zu gewährleisten.
- Der Wochentag wird automatisch angezeigt.



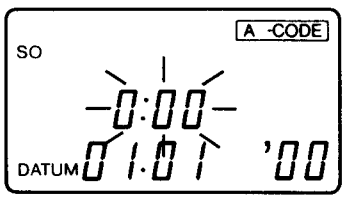
Hinweise:
- Bei Fehlbedienung einer Zifferntaste kann die Position mit der Fehleingabe durch Betätigen der ZURÜCK-Taste ㊲ "–" wieder angewählt werden.
- Nach Eingabe aller Daten kann eine Korrekturposition mit einer der ZURÜCK- und VOR-Tasten " ∨ " und " ∧ " wieder angewählt werden.
- Uhreinstellung ist nicht bei Wiedergabe oder eingeschalteter Schaltuhrbereitschaft möglich. Sicherstellen, daß die TIMER-Anzeige im Displayfeld nicht leuchtet.

Einstellung der LCD-Uhr an der Fernbedienung

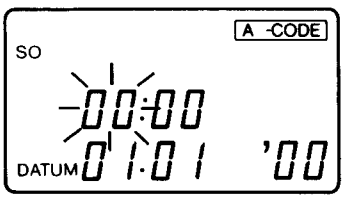
Die LCD-Uhr arbeitet unabhängig von der Recorder-Uhr.



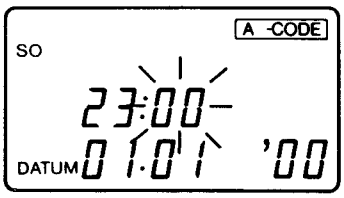
Zwei Batterien vom Typ "R6" (mitgeliefert) in die Fernbedienung einlegen. Die folgende LCD-Anzeige mit den blinkenden Ziffern "0:00" erscheint.



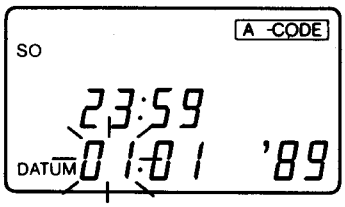
1 Die UHREINSTELLUNG-Taste betätigen.
- Die Stundenpositionen blinken.



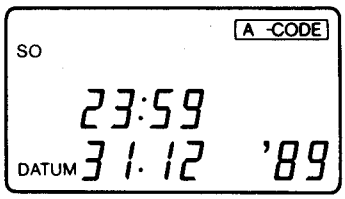
2 Mit den erforderlichen numerischen Tasten die Stundeneingabe vornehmen. Hierauf wechseln die Minutenpositionen auf eine Blinkanzeige.
- Stets zweistellige Eingaben durchführen. Für eine einstellige Zahl zuerst "0" eingeben.



3 Mit den erforderlichen numerischen Tasten die Minuteneingabe vornehmen. Hierauf wechseln die Tagespositionen des Datums auf eine Blinkanzeige.



4 Hierauf das Datum (Tag, Monat, Jahr) eingeben.
- Für das Jahr nur die beiden letzten Stellen eingeben.



5 Beim Ertönen eines Zeitzeichens die UHREINSTELLUNG-Taste betätigen.
- Die Uhr der Fernbedienung wird sekundengenau in Betrieb gesetzt.
- Die Wochentagsanzeige erscheint automatisch.
- Zur Korrektur der Zeiteingabe erst die UHREINSTELLUNG-Taste, dann die erforderliche CURSOR-Taste ⊢— / —⊣ betätigen, bis die für die Korrektur vorgesehene Position als Blinkanzeige vorliegt.

SOMMERZEIT-EINSTELLUNG

Diese Funktion erlaubt eine schnelle Anpassung an die offizielle Sommerzeit und die Rückschaltung auf die normale Zeitmessung.

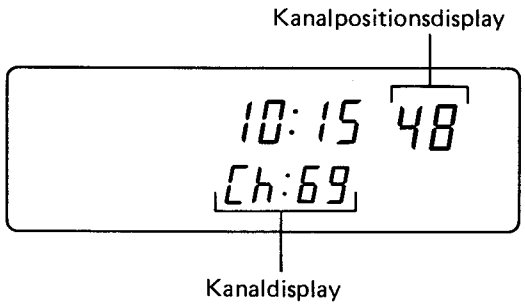
1. Die SOMMERZEIT EINST.-Taste ⑯ kurz drücken, um die Uhr um eine Stunde vorzustellen.
2. Zum erforderlichen Zeitpunkt die Uhrzeit wieder auf die normale Uhrzeit rückstellen, indem die SOMMERZEIT EINST.-Taste 2 Sekunden lang gedrückt gehalten wird.

Hinweis:
- Vor der Sommerzeiteinstellung darauf achten, daß das Symbol für Übertragbereitschaft nicht im LC-Display gezeigt wird.

BEDIENUNG DES EINGEBAUTEN TUNERS

DEUTSCH

Dieser Recorder besitzt einen modernen Frequenz-Synthesizer-Tuner, der auf 91 Kanäle für VHF, UHF und Kabel-TV vorabgestimmt ist. Die Kanalanzeige erfolgt zweifach: Kanalnummer und Kanalpositionsnummer. Die Kanalanzeige ist durch Betätigen der KANAL/VPS-Taste ㉟ (VPS/KANAL-Taste ㊼) oder der KANAL-SUCHLAUF-Taste ㊳ bei Kanaleinstellung abrufbar, die Kanalpositionsnummer wird kontinuierlich im Kanalpositionsdisplay angezeigt.



So werden die 91 vorabgestimmten Senderfrequenzen in der Kanalanzeige des Recorders angezeigt

Display	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
VHF	E2	E3	E4	E5	E6	E7	E8	E9	E10	E11 (H1)	E12 (H2)	A	B	C	D	E	F	G	H
Display	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39
UHF	E21	E22	E23	E24	E25	E26	E27	E28	E29	E30	E31	E32	E33	E34	E35	E36	E37	E38	E39
Display	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58
UHF	E40	E41	E42	E43	E44	E45	E46	E47	E48	E49	E50	E51	E52	E53	E54	E55	E56	E57	E58
Display	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69								
UHF	E59	E60	E61	E62	E63	E64	E65	E66	E67	E68	E69								
Display	75	76	77	78	79		81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92	93
CATV	X	Y	Z	–	–		S1	S2	S3	S4	S5	S6	S7	S8	S9	S10	S11	S12	S13
Display	94	95	96	97	98	99	00												
CATV	S14	S15	S16	S17	S18	S19	S20												

Gespeicherte Kanäle

91 Kanäle können empfangen werden. Vor diesen können beliebig bis zu 48 für Abrufsuchlauf gespeichert werden. Vor Auslieferung dieses Geräts wurden einige Kanäle gespeichert. Zusätzliche Kanäle können gespeichert und bereits gespeicherte Kanäle können übersprungen werden, falls diese in der jeweiligen Empfangslage nicht mit einem Sender belegt sind. Es ist auch möglich, die Reihenfolge der Kanalspeicherung beliebig zu ändern. Übersprungene Kanäle können jederzeit wieder für die Abruffunktion integriert werden.

- Die Kanalspeicherung wird permanent beibehalten. Die Kanalreihenfolgenspeicherung wird auch nach Abziehen des Netzsteckers nicht gelöscht.

Kanalwahl

Zur Anwahl eines Kanals für Aufnahmebetrieb die TV PR. ∨ / ∧ Tasten ㊲ (㊽ der Fernbedienung) oder die 10 numerischen Tasten ㊹ (㊹ der Fernbedienung) verwenden. Ein gespeicherter Kanal kann über die zugeordnete Kanalpositionsnummer abgerufen werden.

- Zum Kanalpositions-Suchlauf TV PR.-Taste " ∨ " (in abnehmender Folge) oder TV PR.-Taste " ∧ " (in zunehmender Folge) betätigen.
- Bei Verwendung der 10 numerischen Tasten folgendes beachten: Zur Eingabe einer einstelligen Zahl zuerst 0 eingeben. Zur Eingabe einer zweistelligen Zahl die Ziffern in der erforderlichen Folge eingeben. Die zuerst eingegebene Ziffer wird auf die Zehnerposition versetzt. Eine ungültige Nummer (über 48) wird nicht angenommen.

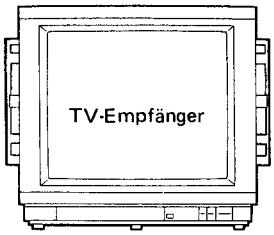
Soll ein Kanal abgerufen werden, der nicht in einer Kanalposition gespeichert wurde, auf Kanaleinstellung schalten und den Kanal unter Beachtung der Kanalanzeige anwählen.

- Mit der KANAL/VPS-Taste ㉟ auf Kanaleinstellung schalten und Kanäle mit der KANAL-SUCHLAUF-Taste ㊳ bzw. der 10-Tastatur anwählen.

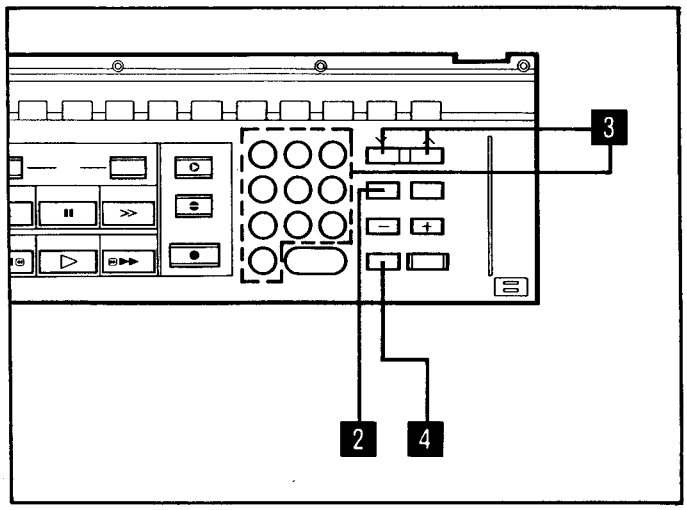
Mit Fernbedienung:

- Mit der VPS/KANAL-Taste ㊼ auf Kanaleinstellung schalten und Kanäle mit den numerischen Tasten direkt abrufen.

Kanalspeicherung



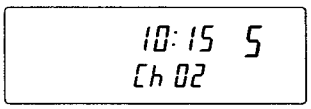
Den TV-Empfänger einschalten und auf den Videokanal einstellen.



A. Automatische Kanalspeicherung

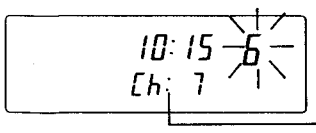
1 Den Videorecorder einschalten.
- Das Display wechselt von Datumsanzeige auf Zählwerkbetriebsart.

2 Die KANAL-SUCHLAUF-Taste ㊳ betätigen.
- Das Display schaltet auf Kanalanzeige und es erfolgt zunächst automatischer Sendersuchlauf.
- Bei gedrückt gehaltenener KANAL-SUCHLAUF-Taste wird Rückwärts-Sendersuchlaufrichtung ausgelöst.



VHF-Kanal 2 ist in Kanalposition 5 gespeichert.

- Bei Abtastung einer Senderfrequenz stoppt der Sendersuchlauf automatisch und die Kanalpositionsanzeige blinkt.



Der "Doppelpunkt" zeigt an, daß der Kanal nicht in der angegebenen Kanalposition gespeichert ist.

3 Eine zu belegende Kanalposition mit den numerischen Tasten ㊹ oder den TV PR.-Tasten (∧ / ∨) ㊲ abrufen, während die Kanalpositionsanzeige blinkt.

4 Nach Überprüfen der Kanal- und Kanalpositionsnummer die SPEICHERN-Taste ㊷ drücken, bis die Kanalpositionsnummer nicht mehr blinkt.
- Der "Doppelpunkt" erlischt. Dies zeigt an, daß der Kanal gespeichert wurde.

B. Manuelle Kanalspeicherung mit der Fernbedienung

(1) Die VPS/KANAL-Taste ㊼ betätigen.
- Das Display schaltet auf Kanaleinstellung.

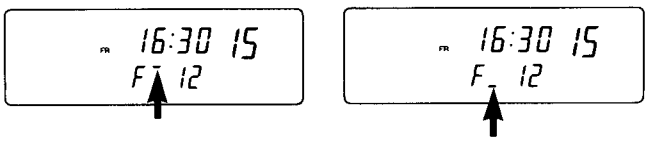
(2) Die VPS/KANAL-Taste betätigen, bis die Kanalnummer blinkt.
- Die Blinkanzeige wird nach ca. 10 Sekunden beendet.

(3) Die zu speichernde Kanalnummer eingeben,
- Die Kanalpositionsnummer wechselt auf Blinkanzeige.

(4) Mit der 10er-Tastatur die Kanalposition eingeben, in der der Kanal gespeichert werden soll.
- Stets eine zweistellige Zahl eingeben (z.B. "05" für Kanalposition 5). Die numerische Taste für die zweite Ziffer so lange gedrückt halten, bis die Blinkanzeige beendet wird. Hierauf ist die eingegebene Nummer gespeichert.
- Um das Display auf Uhranzeige zurückzuschalten, einfach die Kanalnummer des gewünschten Programms eingeben.

● Feinabstimmung

Zur Feinabstimmung bei Schritt 3 die FEIN-Tasten "+" und "–" ㊵ verwenden (bei automatischer und manueller Abstimmung). Mit Taste "+" in Richtung zunehmender Frequenzen, mit Taste "–" in Richtung abnehmender Frequenzen feinabstimmen.



Das obere oder untere "Minuszeichen" zeigt an, daß die verwendete Abstimmfrequenz über oder unter der Standardfrequenz liegt. Wenn die Abstimmfrequenz der Standardfrequenz entspricht, erscheint das "Minuszeichen" in der Mitte "—".

Überspringen gespeicherter Kanäle

1. Mit den TV PR. (∧ / ∨)- oder den 10 numerischen Tasten die Kanalpositionsnummer, die übersprungen werden soll, abrufen.
2. Die KANAL/VPS-Taste betätigen.
3. Die ÜBERSPRINGEN-Taste ㊶ betätigen.
   - Die "Doppelpunkt"-Anzeige erscheint und signalisiert, daß der gezeigte Kanal nicht für die Kanalposition gespeichert ist.
   - Die Nummer der übersprungenen Kanalposition erscheint nicht bei Abrufsuchlauf.

Hinweis:

Wenn nach einem Einstellschritt für 10 Sekunden kein weiteres Kommando eingegeben wird, wird die Kanaleinstellungsbetriebsart abgeschaltet.

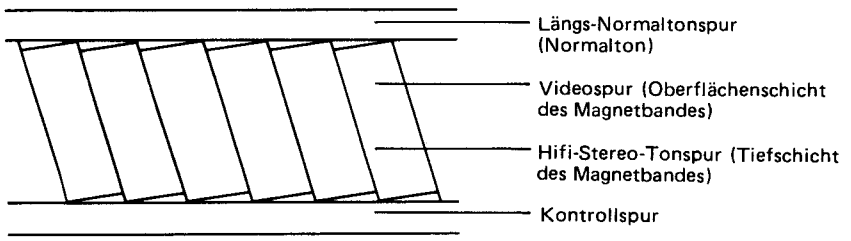
DAS AUDIOSYSTEM DES HR-S5500EG

Hi-Fi- und Normalton-Audio

Um Videounterhaltung in echter Hifi-Tonqualität zu ermöglichen, aber gleichzeitig Kompatibilität mit herkömmlichen VHS-Bändern zu erzielen, ist dieser Recorder mit einem einzigartigen Audio-Aufnahmesystem ausgestattet. Hifi-Audiosignale (2-Kanal) werden auf eine tiefliegende Schicht, Videosignale auf eine Schicht oberhalb der Audiosignale nur kurz unter der Oberfläche des Magnetbandes aufgenommen. Gleichzeitig nimmt ein weiterer Tonkopf die Audiosignale auf die übliche Längs-Normaltonspur auf. Dies entspricht den Tonaufnahmen für monaurale VHS-Bänder, so daß mit diesem Recorder hergestellte VHS-Aufnahmen auf allen VHS-Recordern abgespielt werden können, und umgekehrt deren Aufnahmen auf diesem Gerät. Die Normaltonspur kann nachvertont werden.

ZUR BEACHTUNG:
Die Hifi-Aufnahme dieses Recorders kann ausschließlich mit Hi-Fi VHS-Geräten wiedergegeben werden.

Bandaufteilung bei Aufnahme mit diesem Recorder



Aufnahmen in Hifi-Qualität sind nur mit der Hifi-Tonspur verfügbar, die Längs-Normaltonspur liefert Normalton-Qualität.

Hifi- und Normalton werden simultan aufgenommen, nur die Längs-Normaltonspur kann nachträglich vertont werden.

Aufnahmemöglichkeiten entsprechend der Eingangsvorwahl

Spur / Eingangswahl	Videospur	Normaltonspur (Mono)	Hi-fi-Tonspur (2-Kanal)
TUNER (SIMUL) Taste abschalten.	Fernsehbild (des eingebauten Tuners)	Fernsehton (des eingebauten Tuners)	Fernsehton (des eingebauten Tuners)
SIMUL (SIMUL) Taste zuschalten.	Fernsehbild (des eingebauten Tuners)	Fernsehton (des eingebauten Tuners)	Audiosignal von AUDIO EING. (Mikrofoneinblendung möglich.)
AUX (AU) Kanalpositionsdisplay	Videosignal von A/V1 EING./AUSG., A/V2 EING. oder S EING.	Audiosignal von A/V1 EING./AUSG. oder A/V2 EING. (Mikrofoneinblendung möglich.)	

Hinweise:
- Um auf AUX-Eingang zu schalten, Taste "0" der 10-Tastatur betätigen.
- Mikrofonsignale werden automatisch mit den Tonspuren der Hifi-Aufnahme gemischt. Daher kein Mikrofon an der MIKROFON-Buchse angeschlossen lassen, wenn Mikrofonaufnahme nicht erforderlich ist.
- Ausschließliche Tonaufnahmen (ohne Videosignal) sind mit der Hifi-Tonspur ebenfalls möglich. Mit einer Cassette (E-240) sind dann bis zu 8 Stunden kontinuierlicher Tonaufnahme in Hifi-Qualität möglich. Hierzu die SIMUL-Taste betätigen (Anzeige SIM leuchtet) und an AUDIO EING. ⑯ eine Audio-Programmquelle (z.B. UKW-Tuner) anschließen. Den eingebauten Tuner auf einen unbelegten Kanal einstellen.

Aufnahmemöglichkeiten entsprechend der Art der Sendung und Einstellung des 2-KANALTON-Schalters

Tonspur / 2-KANALTON-Schalter-Position / Sendung		Längs-Normaltonspur (Mono)	Hifi-Tonspur (2-Kanal)	
			L	R
Mono	Beliebig	Mono	Mono	Mono
Stereo	Beliebig	L + R gemischt	Stereo	
Zweisprachige Sendung	HAUPT	Landessprache	Landessprache	Fremdsprache
	NEBEN	Fremdsprache		

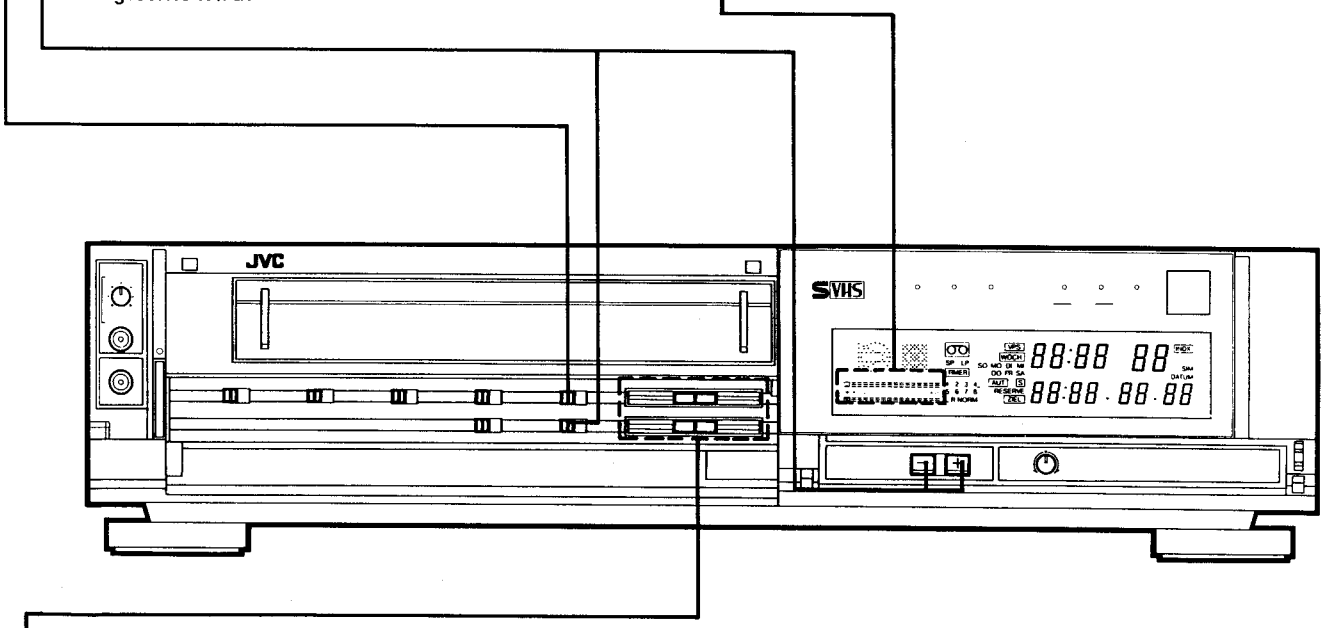
Regelung des Hifi-Tonaufnahmepegels

Die Aufnahme auf die Längs-Tonspur erfolgt stets mit automatischer Aussteuerung. Für die Hifi-Tonaufnahme kann zwischen automatischer und manueller Aussteuerung gewählt werden.

AUDIO-BEGRENZER-Schalter
Bei EIN-Position dieses Schalters wird der Aufnahmepegel für beide Stereokanäle automatisch geregelt. Bei AUS-Position kann die Aussteuerung manuell erfolgen. (Die Aufnahme auf der Längs-Tonspur erfolgt ungeachtet dieser Schalterposition stets bei automatischer Aussteuerung.)

PEGELANZEIGE-Schalter und SPURLAGE-Tasten
Die Pegelanzeige für den rechten Kanal arbeitet auch als Spurlage-Meßinstrument bei durchgeführter Spurlagekorrektur. Falls bei Hifi-Tonwiedergabe Rauschstörungen oder Unterbrechungen auftreten bzw. das Videobild durch Störstreifen beeinträchtigt wird, kann mit den SPURLAGE-Tasten unter Beachtung dieser Anzeige eine manuelle Spurlagekorrektur durchgeführt werden. (Siehe Seite 19.) In diesem Fall den Schalter auf Position Hi-Fi SPURLAGE einstellen und die SPURLAGE-Tasten antippen, bis die maximale Zahl von Anzeigesegmenten der Anzeige für den rechten Kanal leuchtet.
Bei AUS-Position dieses Schalters leuchten diese Anzeigen weder bei Aufnahme noch Wiedergabe.
Hinweis:
Bei Wiedergabe eines Bandes ohne bespielte Hifi-Tonspur leuchtet die Pegelanzeige nicht, wenn der PEGELANZEIGE-Schalter auf Hi-Fi SPURLAGE eingestellt wird.

Tonpegelanzeigen
Zur Durchführung der manuellen Aussteuerung zunächst die entsprechenden genannten Regler wie folgt einstellen:
AUDIO-BEGRENZER ⑳ → AUS
PEGELANZEIGE ㉑ → EIN
AUDIO MONITOR ㉗ → L und R (Hi-Fi-Stereo)
Die Hi-Fi AUFN.-Regler unter Beachtung der Pegelanzeige einstellen. Die Aussteuerung ist optimal eingestellt, wenn bei den stärksten Signalen die 0-dB-Anzeige erreicht wird. (Die Aussteuerung, bei der gelegentlich ein rotes Segment aufleuchtet, ist zu empfehlen.)
Bei Wiedergabe wird die Band-Tonsignalstärke angezeigt.
Diese Anzeigen leuchten nicht, wenn der PEGELANZEIGE-Schalter in der AUS-Position steht.
Hinweise:
- Bei L-, R- oder NORM-Anzeige (Vorwahl über AUDIO MONITOR- und AUDIO MIX-Taste) wird der Pegel der Hifi-Tonaufnahme nicht korrekt angezeigt. Bei manueller Regelung der Aussteuerung auf Anzeige für L- und R-Kanal schalten.
- Der Pegel der Längs-Tonspur wird ebenfalls über diese Anzeigen gezeigt, kann jedoch nicht geregelt werden.

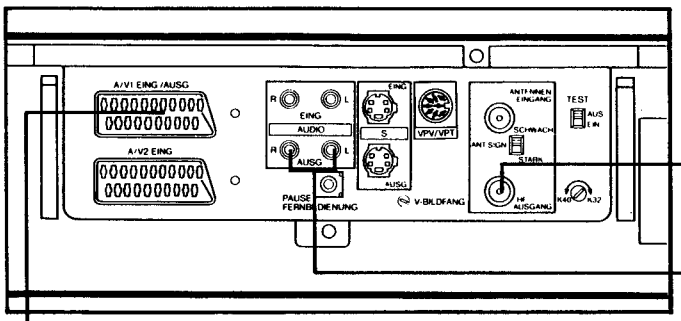


Hi-Fi AUFN.-Regler
Diese Schieberegler dienen der manuellen Aussteuerung der Hifi-Tonaufnahme, der obere Regler für linken, der untere Regler für rechten Stereokanal.

Hinweis:
- Wenn ein Mikrofon an der MIKROFON-Buchse angeschlossen ist, den AUDIO-BEGRENZER-Schalter auf EIN stellen, um eine Signalübersteuerung vom Mikrofon zu vermeiden.

Variable Tonwiedergabe

Da zwei verschiedene Tonspuren (Hifi- und Normalton) verfügbar sind, stehen zahlreiche Variationen der Wiedergabe zur Wahl, je nach Durchführung der Anschlüsse und Einstellung der erforderlichen Bedienungselemente.

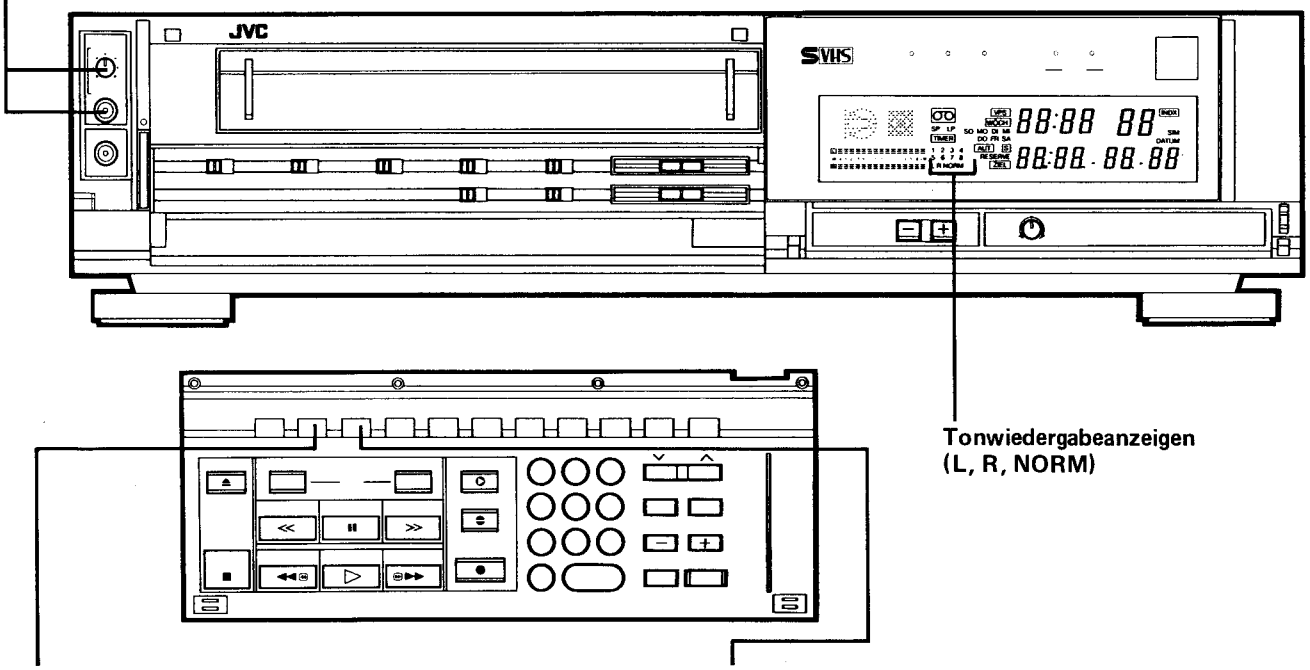


HF AUSGANG-Buchse
Liefert Ton- (Hifi- und Normalton) sowie Videosignale an den angeschlossenen Fernsehempfänger. Bei Nichtbenutzung des Recorders läuft über diese Buchse das Antennensignal zum Fernsehempfänger, um normalen Sendeempfangsbetrieb zu ermöglichen. Läuft das Videobandsignal über diese Buchse, erfolgt die Tonwiedergabe stets in Mono. Hifi-Stereoaufnahmen werden in Mono wiedergegeben. bzw. der über die AUDIO MONITOR- und AUDIO MIX-Taste vorgewählte Kanal. Für Stereowiedergabe daher eine Stereoanlage an die AUDIO AUSG.-Buchsen anschließen, bzw. ein Stereo-TV-Gerät an die A/V1 EING./AUSG.-Buchse. Siehe Seite 10.

A/V1 EING./AUSG.-Buchse
Liefert Ton- (Hifi- und Normalton) sowie Videosignale.

AUDIO AUSG.-Buchsen
Tonwiedergabe von Hifi- und Normaltonspur.

KOPFHÖRER-Buchse und KOPFHÖRER PEGEL-Regler
Tonwiedergabe von der Hifi- und Normaltonspur. Der Kopfhörer-Lautstärkepegel kann mit dem KOPFHÖRER PEGEL-Regler eingestellt werden.



Tonwiedergabeanzeigen (L, R, NORM)

AUDIO MONITOR-Taste
Wiedergabevorwahl zwischen Hifi-Kanal (links, rechts oder beide). Diese Taste zusammen mit der AUDIO MIX-Taste verwenden und die drei Anzeigen im Displayfeld beachten (L, R und NORM).

- Nach Geräteeinschaltung leuchten L- und R-Anzeige, es erfolgt Tonwiedergabe von beiden Hifi-Stereokanälen. Diese Taste einmal betätigen, um auf linken Hifi-Kanal (die L-Anzeige leuchtet) zu schalten.
- Diese Taste erneut betätigen, um auf den rechten Hifi-Kanal (die R-Anzeige leuchtet) zu schalten.

Hinweise
- Diese Taste ist für die Aufnahme ohne Funktion.
- Wenn mit der AUDIO MIX-Taste auf NORM geschaltet wurde, ist die AUDIO MONITOR-Taste ohne Funktion.

AUDIO MIX-Taste
Zusammen mit der AUDIO MONITOR-Taste für die Vorwahl der Tonwiedergabe verwenden.

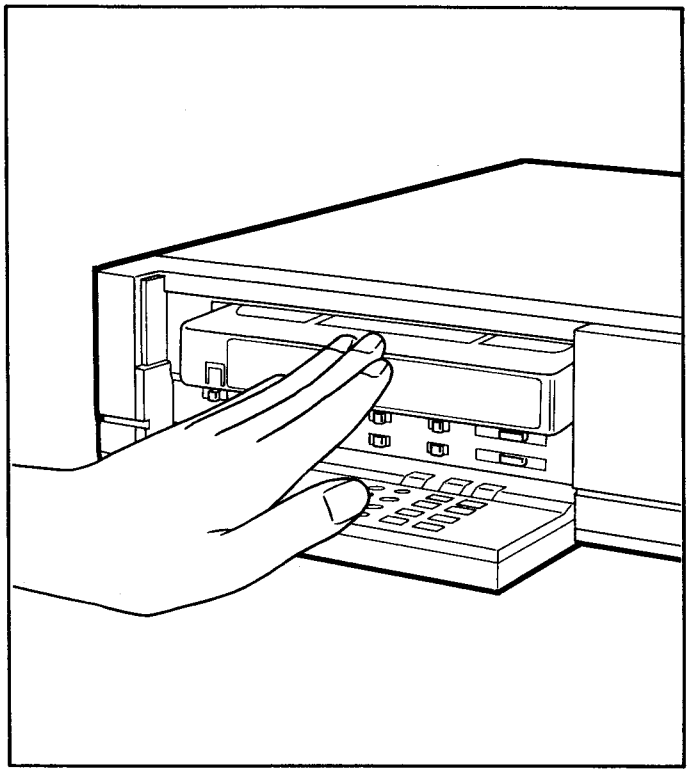
- Nach Geräteeinschaltung erfolgt Tonwiedergabe von beiden Hifi-Stereokanälen. Diese Taste einmal betätigen, um auf Wiedergabe von der Normaltonspur zu schalten (die NORM-Anzeige leuchtet).
- Durch nochmaliges Betätigen dieser Taste wird auf gemischte Wiedergabe von Hifi- und Normalton geschaltet. Hierbei kann die Kombination zwischen Normalton und linkem oder rechtem Hifi-Kanal (L und/oder R) mit der AUDIO MONITOR-Taste vorgewählt werden.

Hinweise:
- Diese Taste ist für die Aufnahme ohne Funktion.
- Liefern Hifi- und Normaltonspur die gleiche Tonaufnahme, kann zwischen beiden Aufnahmen bei der Wiedergabe mit dieser Funktion eine leichte Verzögerung, und womöglich leichte Verzerrung, auftreten.

EINLEGEN UND ENTNEHMEN EINER CASSETTE

Einlegen

Eine Cassette wie gezeigt einlegen. Die Cassette fest einschieben, andernfalls wird diese wieder ausgeworfen.



- Die Bandlademechanismus-Automatik arbeitet nur, wenn die Cassette korrekt eingelegt wird.
- Nach Einlegen einer VHS- oder S-VHS-Cassette erscheint das "Cassette eingelegt" Symbol im Displayfeld. Bei eingelegter S-VHS-Cassette leuchtet zusätzlich die S-VHS CASS.-Anzeige.

Entnehmen

Die CASSETTE-Taste ㉕ betätigen.

VORSICHT
- Falls Entnehmen einer Cassette nicht möglich ist, überprüfen, ob die TIMER-Anzeige leuchtet. Wenn dies der Fall ist, die SCHALTUHR-Taste betätigen, so daß die TIMER-Anzeige erlischt.
- Nach Starten des automatischen Ladebetriebs niemals versuchen, die Cassette wieder herauszuziehen.
- Nicht mit den Fingern in den Cassettenschacht greifen und keine Gegenstände in den Cassettenschacht einführen, da hierdurch Verletzungen und/oder Schäden am Lademechanismus hervorgerufen werden können. Diesbezüglich besonders auf Kinder achten.

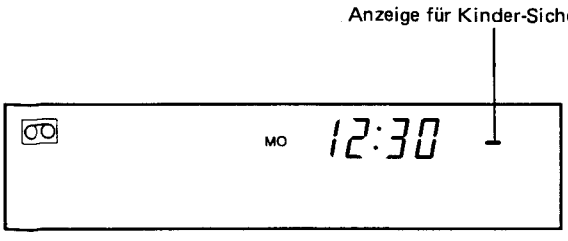
AUTOMATISCHE GERÄTEEINSCHALTUNG UND AUTOMATIK-WIEDERGABE
- Eine Cassette kann auch bei ausgeschaltetem Gerät eingelegt werden. Bei Einlegen der Cassette wird das Gerät automatisch eingeschaltet.
- Nach Einlegen einer Cassette ohne Sicherheitszunge wird das Gerät eingeschaltet und automatisch die Wiedergabe gestartet.

AUSWURF BEI ABGESCHALTETEM VIDEO-RECORDER
- Eine eingelegte Cassette kann auch bei abgeschaltetem Gerät entnommen werden. Durch Betätigen der CASSETTE-Taste wird in diesem Fall das Gerät eingeschaltet, die Cassette ausgeworfen und hierauf das Gerät wieder abgeschaltet.

KINDER-SICHERUNG

Die Kinder-Sicherung verhindert die Einschaltung und Funktionsauslösung des Videorecorders. So können Sie verhindern, daß Kinder den Videorecorder unbefugt benutzen oder daß eine eingelegte Cassette versehentlich neu bespielt wird etc. Nach Auslösung der Kinder-Sicherung arbeiten die Bedienelemente am Recorder nicht, der Betrieb kann ausschließlich über die Bedienelemente an der Fernbedienung geregelt werden.

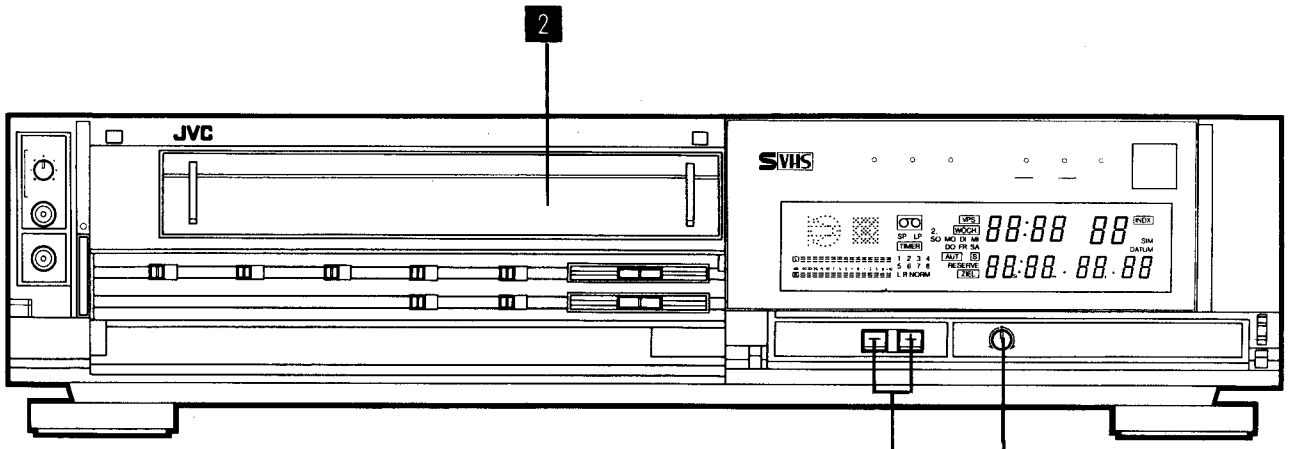
Auslösung der Kinder-Sicherung
- Die Betriebsspannung mit der BETRIEB (VIDEO)-Taste ㊼ der Fernbedienung abschalten. Nach Erlöschen der Betriebsanzeigen-LED diese Taste für ca. 2 Sekunden gedrückt halten.
- Die Anzeige für die Kinder-Sicherung (–) erscheint in der Kanalanzeige des Displayfeldes. Damit ist die Kinder-Sicherung aktiviert.

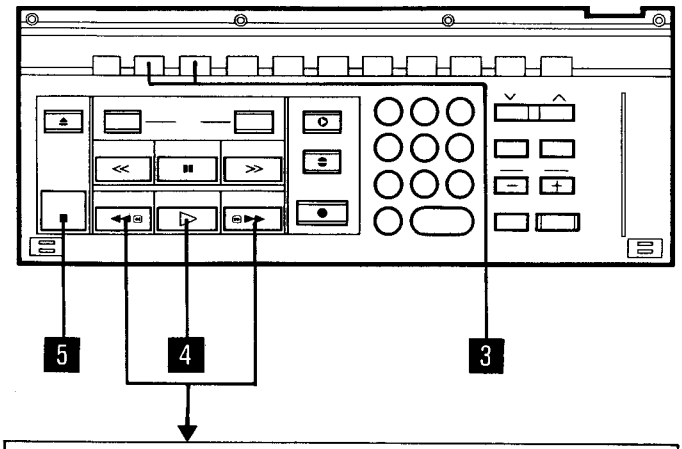


Abschaltung der Kinder-Sicherung
- Einfach die BETRIEB (VIDEO)-Taste der Fernbedienung betätigen. Damit wird die Kinder-Sicherung abgeschaltet und die Recorder-Betriebsspannung eingeschaltet. Anstelle der Kinder-Sicherungs-Anzeige erscheint wieder die Kanalanzeige.
- Die Kinder-Sicherung kann bei Schaltuhr-Aufnahme durch Betätigen der SCHALTUHR-Taste beendet werden.

Hinweise:
- Bei aktivierter Kinder-Sicherung kann die Schaltuhr des Videorecorders von der Fernbedienung aus programmiert werden.
- Auch bei aktivierter Kinder-Sicherung ist Schaltuhr-Aufnahme möglich. Nach vollständig durchgeführter Schaltuhr-Aufnahme bleibt die Kinder-Sicherung beibehalten.
- Die Kinder-Sicherung bleibt auch beibehalten, wenn bei Schaltuhr-Aufnahme die Cassette nach Erreichen des Bandendes ausgeworfen wurde.
- Darüber hinaus kann bei aktivierter Kinder-Sicherung eine Cassette eingelegt werden. Nach Cassetteneinschub bleibt die Kinder-Sicherung beibehalten.

WIEDERGABE EINER VIDEOAUFNAHME





Bildschärferegelung
Das Videobild kann mit dem BILDSCHÄRFE-Regler ㉔ durch Drehen in die erforderliche Richtung auf die bevorzugte Bildschärfe eingestellt werden.

BILDSUCHLAUF
Der Bildsuchlauf erfolgt in ca. 9facher Normalgeschwindigkeit in beiden Bandlaufrichtungen.
1. Bei Wiedergabe RÜCKLAUF ㊶ bzw. VORLAUF ㊽ betätigen.
2. Zur Abschaltung des Bildsuchlaufs WIEDERGABE/x2 betätigen.
   - Für kurzzeitigen Bildsuchlauf die Bildsuchlauf-Taste für mehr als 2 Sekunden gedrückt halten. Bei Freigeben der Taste wird der Bildsuchlauf beendet.

DIGITAL-AV-TRACKING-SYSTEM
Dieser Videorecorder hat ein Digital-AV-Tracking-System zur automatischen Spurlagekorrektur. In den meisten Fällen ist eine Spurlagekorrektur nicht erforderlich.
- Nach Wiedergabestart wird der Bandpfad über das Digital-Tracking-System automatisch so in Bezug zu den Abtastköpfen ausgerichtet, daß optimale Bild- und Hi-Fi-Tonqualität vorliegt.
- Wenn die Hi-Fi-Audiospur des Bandes nicht bespielt ist, erfolgt die Spurlagekorrektur ausschließlich im Bezug auf das Videosignal. Der Audioausgang wird automatisch auf die Normalaudiospur (Längsspur) geschaltet.
- Diese automatische Korrektur erfolgt auch, wenn der Wiedergabeausgangspegel unter einen bestimmten Wert fällt.
- Die DIGITAL-AV-SPURLAGE-Anzeige ⑫ zeigt durch ein Blinksignal an, daß der Bandpfad auf eine neue Spurlage ausgerichtet wird. Die Anzeige leuchtet, solange die automatische Spurlagekorrektur beibehalten wird.

Falls auch bei automatischer Korrektur noch Störstreifen im Bild sichtbar sind, kann die manuelle Spurlageregelung verwendet werden.
- Die SPURLAGE-Tasten "+/–" ㉓ gleichzeitig betätigen, um die automatische Spurlagekorrektur abzuschalten. Dann diese Tasten zur manuellen Spurlagekorrektur verwenden.
- Zur Umschaltung auf automatische Spurlagekorrektur beide Tasten gleichzeitig betätigen.

1. Das Fernsehgerät einschalten und wie erforderlich einstellen. (Siehe Seite 9 und 10.)
2. Eine bespielte Cassette einlegen.
   - Der Videorecorder wird automatisch eingeschaltet.
   - Wenn die Sicherheitszunge der Cassette entfernt ist, startet die Wiedergabe automatisch.
3. Die AUDIO MONITOR-Taste ㉗ und die AUDIO MIX-Taste ㉘ wie erforderlich einstellen. (Seihe Seite 17.)
4. WIEDERGABE/x2 ㊿ betätigen.
5. Zur Abschaltung der Wiedergabefunktion STOP ㊸ betätigen.
   - Bei Erreichen des Bandendes wird das Band automatisch rückgespult und auf Stop geschaltet.

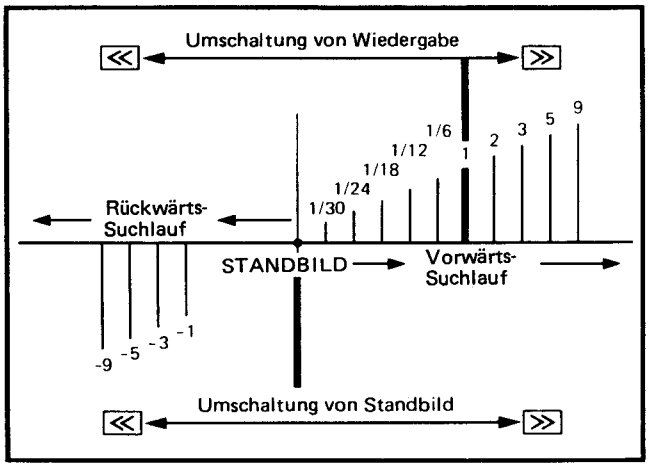
Hinweise:
- Die Aufnahmegeschwindigkeit eines bespielten Bandes wird automatisch identifiziert. Das Band wird automatisch in der entsprechenden Geschwindigkeit wiedergegeben.
- Unabhängig von der mit der S-VHS-Taste vorgenommenen Vorwahl werden VHS- und S-VHS-Betriebsart automatisch identifiziert. Das Band wird automatisch in der entsprechenden Betriebsart wiedergegeben. Bei Wiedergabe einer S-VHS-Aufnahme leuchtet die S-VHS-Anzeige.

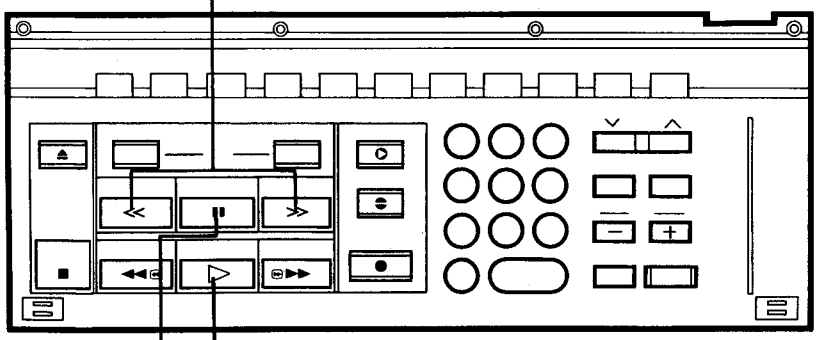
SPEZIALEFFEKT-WIEDERGABE

VARIABLER SUCHLAUF (≪ und ≫ ⑫ , ⑲)

Von Standbild oder Wiedergabe kann auf variablen Suchlauf vorwärts/rückwärts geschaltet werden.

- Suchlauf in Vorwärtsrichtung:
  - Bei Wiedergabe Taste ≫ betätigen, um die Wiedergabegeschwindigkeit zu verdoppeln. Zur Erhöhung der Suchlaufgeschwindigkeit (3-, 5- und 9-fache Normalgeschwindigkeit) diese Taste erneut wie erforderlich antippen.
  - Bei Standbildwiedergabe Taste ≫ betätigen, um auf 1/30 Zeitlupe zu schalten. Zur Erhöhung der Suchlaufgeschwindigkeit (1/24, 1/18, 1/12, 1/6, normale, 2-, 3-, 5- oder 9-fache Geschwindigkeit) diese Taste erneut wie erforderlich betätigen. Zur Verlangsamung der Suchlaufgeschwindigkeit Taste ≪ betätigen. Wird Taste ≪ bei Wiedergabe betätigt, schaltet der Recorder auf 1/6 Zeitlupe.
- Suchlauf in Rückwärtsrichtung
  - Bei Standbildwiedergabe Taste ≪ betätigen, um auf Rückwärtswiedergabe in Normalgeschwindigkeit zu schalten. Zur Erhöhung der Suchlaufgeschwindigkeit (3-, 5- oder 9-fache Geschwindigkeit) diese Taste erneut wie erforderlich betätigen. Zur Verlangsamung der Suchlaufgeschwindigkeit Taste ≫ betätigen.
- Zur Rückschaltung auf normale Wiedergabe die WIEDERGABE/x2-Taste betätigen.





Hinweise:

- Bei Spezialeffekt-Wiedergabe ist keine Tonwiedergabe möglich.
- Treten bei Spezialeffekt-Wiedergabe Störstreifen auf, zunächst mit der Taste WIEDERGABE/X2 auf normale Wiedergabe zurückschalten. Dann beide SPURLAGE-Tasten "–/+" gleichzeitig betätigen, um die automatische Spurlagekorrektur abzuschalten. Hierauf mit der entsprechenden Taste wieder auf die vorgesehene Spezialeffekt-Wiedergabe schalten und wie auf der vorhergehenden Seite beschrieben eine manuelle Spurlagekorrektur vornehmen.

STANDBILD

1. Bei Wiedergabe PAUSE/STANDB. ⑲ betätigen.
2. Zur Einzelbild-Fortschaltung PAUSE/STANDB. wiederholt antippen.
3. Zur Abschaltung der Standbildfunktion WIEDERGABE/x2 betätigen.

Hinweise:

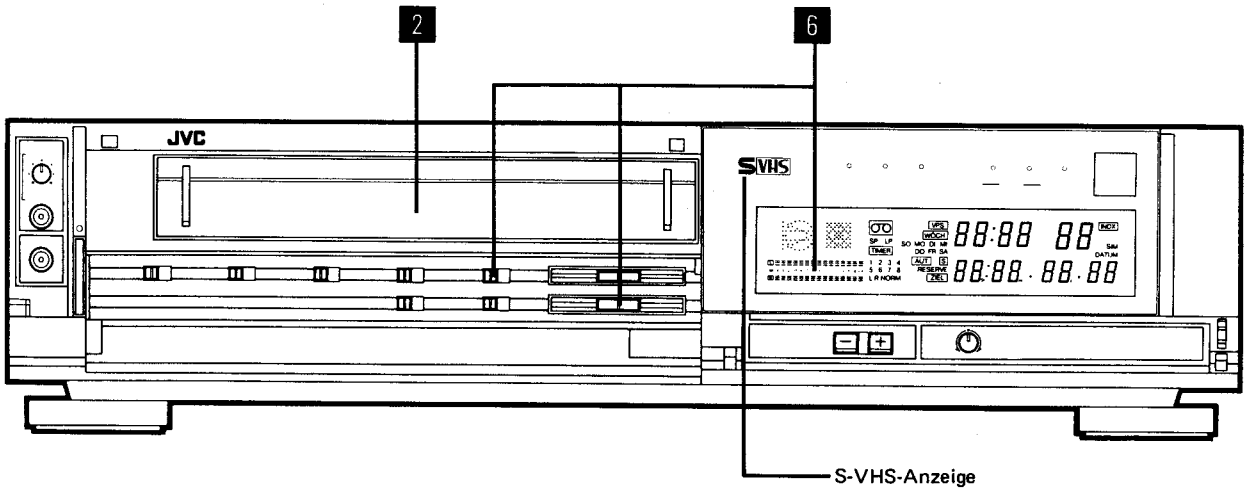
- Nach Standbildwiedergabe von 5 Minuten Dauer wird automatisch auf Stop geschaltet.
- Bei einigen Fernsehgeräten kann das Standbild instabil wiedergegeben werden. Dies ist keine Fehlfunktion des Videorecorders. Bei auftretenden vertikalen Bildvibrationen kann mit dem V-BILDFANG-Regler eine Korrektur vorgenommen werden.

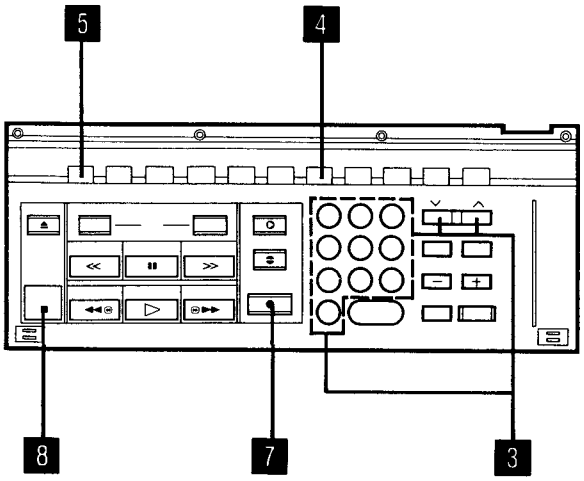
WIEDERGABE IN DOPPELTER GESCHWINDIGKEIT

- Zur Umschaltung auf diese Betriebsart bei Wiedergabe WIEDERGABE/x2 ⑩ betätigen.
- Zur Rückschaltung auf normale Wiedergabe diese Taste nochmals betätigen.

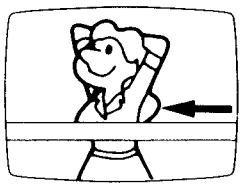
DEUTSCH

GRUNDSÄTZLICHE BEDIENSCHRITTE FÜR DIE AUFNAHME VON FERNSEHPROGRAMMEN





Pause-Betriebsartanzeige



1 Den TV-Empfänger einschalten und wie erforderlich einstellen.

2 Eine Cassette (mit vorhandener Sicherheitszunge) einlegen.
- Der Videorecorder wird automatisch eingeschaltet.

3 Mit TV PR. (∨ / ∧) ㊲ oder den numerischen Tasten ㊶ den Kanal anwählen, dessen Sendeprogramm aufgenommen werden soll.

4 Die Aufnahmegeschwindigkeit (SP oder LP) einstellen ㉜ .
SP: 4 Stunden mit einer E240-Cassette.
LP: 8 Stunden mit einer E-240-Cassette. (Die SP/LP-Anzeige im Displayfeld beachten.)

5 Für eine S-VHS-Aufnahme die S-VHS-Taste ㉖ betätigen, so daß die S-VHS-Anzeige ❺ leuchtet.

6 Die Hifi-Aussteuerung wie erforderlich regeln. Siehe Seite 16.
- Für automatische Hifi-Aussteuerung den AUDIO-BEGRENZER-Schalter ⑳ auf EIN stellen.

7 Zum Aufnahmestart AUFN./DA ㊺ betätigen.
- Diese Taste nur einmal betätigen! Andernfalls wird Sofort-Schaltuhraufnahme ausgelöst.
- Zum Aufnahmestart mit der Fernbedienung Taste (●) ㊸ und (► /x2) ㊶ gleichzeitig betätigen.
- Zur kurzzeitigen Aufnahmeunterbrechung PAUSE/STANDB. ㊾ betätigen. Im TV-Bildschirm wird ein weißer Querbalken eingeblendet, dessen Länge zur Anzeige der Pausendauer in vier Schritten nacheinander gekürzt wird. Wenn das letzte Segment nach einem Blinksignal erlischt, erfolgt automatisch die Umschaltung auf Stop-Betriebsart. Die Pauseschaltung dauert maximal ca. 5 Minuten.
- Zur Aufnahmefortsetzung, bei vorhandener Balkenanzeige, WIEDERGABE/x2 betätigen.

8 Zur Aufnahmeabschaltung STOP ㊸ betätigen.
- Wird bei Aufnahmebetrieb das Bandende erreicht, erfolgt automatisch Bandrückspulen und Umschaltung auf Stop.

SOFORT-SCHALTUHRAUFNAHME

Wenn der Aufnahmebetrieb automatisch nach einer vorbestimmten Zeit abgeschaltet werden soll, steht die Sofort-Schaltuhraufnahme zur Verfügung.

1. Bei Aufnahme nochmals AUFN./DA betätigen (zweimal bei Stop-Betriebsart).
   - Die Aufnahme startet, das Display zeigt "AUT 0:30". Dies bedeutet, daß die Aufnahme 30 Minuten später automatisch abgeschaltet wird.
2. Falls gewünscht, die Abschaltzeit voreinstellen.
   - In 30-Minuten-Schritten mit der AUFN./DA-Taste (bis max. 4 Stunden).
   - Auf die Minute genau mit den numerischen Tasten (bis zu 8 Std. 59 Min.).
     Stets Stunden und Minuten eingeben. Für 0:35 zuerst die Null eingeben. Nach Eingabe der Abschaltzeit sofort nochmals AUFN./DA betätigen.

Hinweise:
- Wird die Aufnahme nach einer Pauseschaltung fortgesetzt, erfolgt ein Assemble-Schnitt, um eine einwandfreie Anfügung zu erzielen.
- Bei Aufnahme kann der eingestellte Kanal nicht umgeschaltet werden. Zur Kanalumschaltung zunächst auf Aufnahmepause schalten, dann den Kanal wechseln.

AUFNAHME, WÄHREND DAS FERNSEHGERÄT AUF EIN ANDERES PROGRAMM EINGESTELLT IST

Während ein Programm im Fernsehgerät gezeigt wird, kann gleichzeitig ein anderes Programm aufgenommen und zu einem späteren Zeitpunkt wiedergegeben werden.
Die Bedienschritte entsprechen den Angaben auf der vorherigen Seite. Jedoch sind zwei Punkte zu beachten:

- Den für Aufnahme vorgesehenen Kanal mit den Kanalwahltasten des Videorecorders einstellen.
- Den für Sendeempfang vorgesehenen Kanal mit der Kanalwahltaste des Fernsehgeräts einstellen.

AUFNAHME EINER STEREO-FERNSEHSENDUNG

(Nur für das Ton-Multiplex-System deutscher Fernsehsendeanstalten.)

In Stereo ausgestrahlte Sendungen werden mit diesem Recorder automatisch in Stereoqualität empfangen. In diesem Fall leuchtet die STEREO-Anzeige ❼ , und Aufnahmen erfolgen in Stereo auf der Hifi-Tonspur, in Mono auf der Längs-Tonspur. Soll während der Aufnahme der Ton in Stereo wiedergegeben werden, mit der AUDIO MONITOR-Taste ㉗ auf Stereowiedergabe (L und R) schalten. Wurde mit dieser Taste L oder R gewählt, wird während der Aufnahme nur ein Kanal wiedergegeben, obwohl beide Kanäle aufgenommen werden.

AUFNAHME EINER ZWEISPRACHIGEN FERNSEHSENDUNG

(Nur für das Ton-Multiplex-System deutscher Fernsehsendeanstalten.)

Bei Empfang einer zweisprachigen Sendung leuchtet die 2-TON-Anzeige ❽ . Falls eine Tonfassung zusätzlich auf der Längs-Tonspur aufgezeichnet werden soll, kann diese mit dem 2-KANALTON-Schalter ⓳ vorbestimmt werden. Andernfalls kann diese Voreinstellung vernachlässigt werden, da beide Tonfassungen automatisch auf der Hifi-Tonspur aufgezeichnet werden und später beliebig wiedergegeben werden können.

- Zur Aufnahme der Hauptfassung (Landessprache) den 2-KANALTON-Schalter ⓳ auf Position HAUPT einstellen, zur Aufnahme der Nebenfassung (Fremdsprache) auf Position NEBEN einstellen.
- Um bei Aufnahme eine der beiden Tonfassungen wiederzugeben, mit der AUDIO MONITOR-Taste auf Wiedergabe für einen Kanal (L oder R) einstellen.
- Zur Wiedergabe der auf der Längs-Tonspur aufgezeichneten Fassung mit der AUDIO MIX-Taste ㉘ auf Wiedergabe NORM einstellen.

AUFNAHME EINER FERNSEHSENDUNG MIT UKW-SIMULTANÜBERTRAGUNG

Die Aufnahme solcher Sendungen ist in Verbindung mit einem UKW-Tuner durchführbar. (Den UKW-Tuner an die AUDIO EING.-Buchsen anschließen.) Den Fernsehkanal, auf dem die Simultansendung übertragen wird, einstellen, und den Tuner auf den entsprechenden UKW-Sender, der den Simultanton überträgt, abstimmen.
Die hierfür notwendige Vorbereitung unterscheidet sich nur mit einer Tastenbetätigung nach Schritt 5 von Seite 21.
nahme.

- Die SIMUL-Taste ㉙ betätigen.
  Die SIM-Anzeige leuchtet. Das Videosignal wird auf der Videospur, das Tonsignal vom eingebauten Tuner wird auf der Längs-Tonspur, der UKW-Ton des UKW-Tuners auf der Hifi-Tonspur aufgenommen.

Hinweise:

- Nach Durchführung der Aufnahme unbedingt die SIMUL-Taste betätigen, um auf den eingebauten Tuner rückzuschalten.
- Bei Aufnahme mit der Simultanfunktion kann es bei Umschalten zwischen Programmen zu einer kurzen Verzerrung des Hifi-Tons kommen. Dies ist keine Fehlfunktion des Geräts.

AUFNAHME EINER FERNSEHSENDUNG UND EINER DAVON UNABHÄNGIGEN AUDIO-SIGNALQUELLE

Unter Verwendung der Simultanfunktion können auch vollkommen voneinander unabhängige Audio- und Videoprogramme gleichzeitig aufgezeichnet werden. Der Videoton wird hier auf der Längs-Tonspur aufgezeichnet. Bei Aufnahme einer Fernsehsendung kann so jedes beliebige Audio-Programm gleichzeitig aufgezeichnet werden.

- An die AUDIO EING.-Buchsen ㉖ eine Audio-Signalquelle, z.B. einen UKW-Tuner anschließen.
- Die SIMUL-Taste betätigen. Die SIM-Anzeige im Display leuchtet.

Hinweise:

- Wenn die Aufnahme mit der PAUSE/STANDB.-Taste unterbrochen wird, erfolgt auch keine Tonaufnahme von der externen Audio-Signalquelle mehr.
- Wenn die Fernsehsendung während der Aufnahme endet, kann der von der externen Audio-Signalquelle gelieferte Hifi-Ton verzerrt sein. Daher möglichst die Zeiten der Fernseh- und UKW-Sendungen für die Aufnahme aufeinander abstimmen.
- Nach Durchführung der Aufnahme unbedingt die SIMUL-Taste betätigen, um auf den eingebauten Tuner rückzuschalten. Andernfalls kann die Hifi-Tonspur nicht mit dem Ton vom eingebauten Tuner bespielt werden.

VERWENDUNG DES HR-S5500EG ALS TONBANDDECK

Auf der Hifi-Spur kann das Audiosignal auch ohne gleichzeitige Videoaufnahme aufgezeichnet werden. Auf einer Cassette sind kontinuierlich bis zu 8 Stunden Tonaufnahmen möglich (E-240-Cassette).

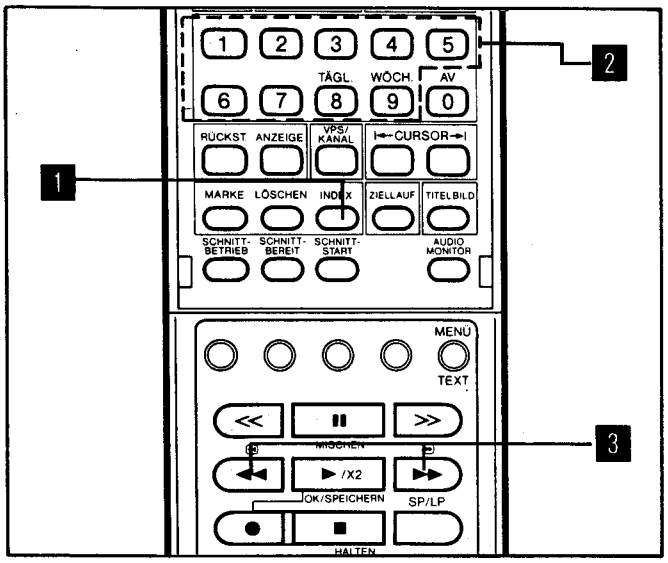
- An die AUDIO EING.-Buchsen eine Programmquelle (z.B. UKW-Tuner) anschließen.
- Den eingebauten Tuner auf einen unbelegten Kanal einstellen.
- Die SIMUL-Taste betätigen. Die SIM-Anzeige im Display leuchtet.

INDEX-SUCHLAUF

DEUTSCH

Diese Funktion ermöglicht den automatisch gesteuerten Zugriff auf Bandpositionen, die durch einen zuvor aufgezeichneten Index-Code markiert sind. Index-Codes werden automatisch bei Aufnahmestart aus der Stopbetriebsart oder Schaltuhrbereitschaft mit aufgezeichnet. Sie können darüberhinaus manuell an jeder beliebigen Position bei Aufnahme oder Wiedergabe eingefügt werden. Nicht erforderlich Codes können bei Wiedergabe gelöscht werden. Bei diesem Recorder lassen sich pro Bandlaufrichtung bis zu maximal 9 Index-Positionen anwählen.

Verwendung der Index-Suchlauffunktion



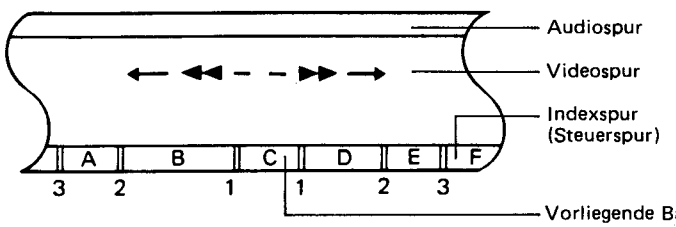
1 Bei Wiedergabe- oder Stopbetriebsart INDEX ⑲ betätigen.
- Die Kanalanzeige des Displayfeldes wechselt auf Index-Suchlauf, Anzeige INDX leuchtet.

2 Mit den numerischen Tasten ⑭ (1 – 9) innerhalb von 10 Sekunden eine Indexnummer eingeben.
- Die eingegebene Nummer wird angezeigt.

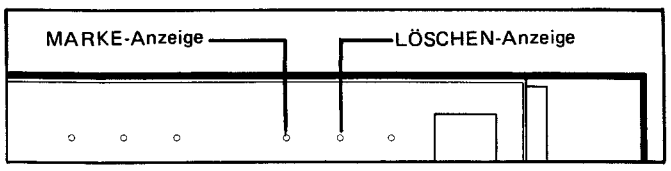
3 Hierauf eine der Umspultasten (◄◄ oder ►►) ⑫ betätigen.
- Das Band wird transportiert, bis die Indexnummer bis 0 abwärts gezählt wird. Bei dieser Bandposition erfolgt automatisch die Umschaltung auf Wiedergabe.
- Wurde die INDEX-Taste bei Wiedergabe betätigt, erfolgt der Bandtransport bei Bildsuchlauf. Die Auslösung in der Stopbetriebsart aktiviert den Index-Suchlauf mit dem wesentlich schnelleren Umspulbetrieb vorwärts oder rückwärts.

Hinweise:
- Um den Index-Suchlauf vor Erreichen der vorbestimmten Position abzubrechen, ► /x2 ⑪ oder ■ ⑭ betätigen.
- Wird bei Index-Suchlauf das Bandende erreicht, erfolgt Abschaltung dieser Funktion und Bandrückspulung zum Bandanfang.

Erläuterung zur Index-Anwahl

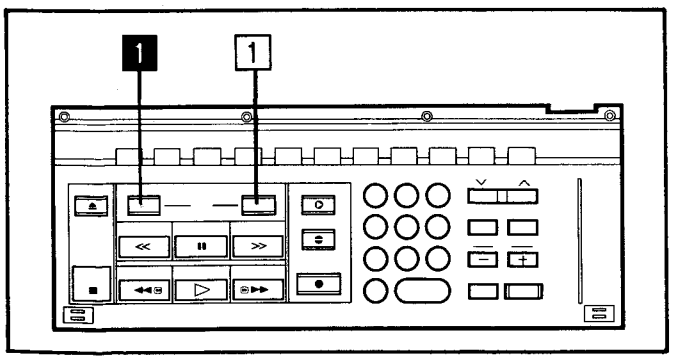


- "1" + ►► : Wiedergabe ab Beginn von Abschnitt D.
- "1" + ◄◄ : Wiedergabe ab Beginn von Abschnitt C.
- "2" + ◄◄ : Wiedergabe ab Beginn von Abschnitt B.
- Unterbleibt eine Zahleneingabe, wird der Wert "1" angenommen.



Markierung von zusätzlichen Index-Codes

1 Bei Aufnahme oder Wiedergabe INDEX MARKE ⑭ betätigen.
- Ein Index-Code wird aufgezeichnet.
- Die MARKE-Anzeige ⑩ blinkt während der Index-Code-Markierung.



Löschung von Index-Codes

1 Bei Wiedergabe INDEX LÖSCHEN ⑭ betätigen.
- Das Gerät schaltet auf Bildsuchlauf und der nächste abgetastete Index-Code wird gelöscht. Hierauf erfolgt Rückschaltung auf Wiedergabe.
- Während des Suchlaufs leuchtet die LÖSCHEN-Anzeige ⑪ . Während des Code-Löschvorgangs blinkt diese.

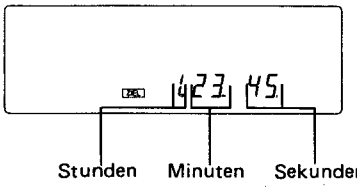
Hinweise:
- Index-Codes können nicht eingefügt oder gelöscht werden, wenn die Sicherheitszunge der Cassette entfernt ist.
- Bei Bildsuchlauf für den zu löschenden Index-Code kann Bildrauschen auftreten.
- Bei Markierung oder Löschung ist der Ton stummgeschaltet.
- Beim Vertonen oder Insertschnitt-Betrieb können keine Index-Codes markiert werden.

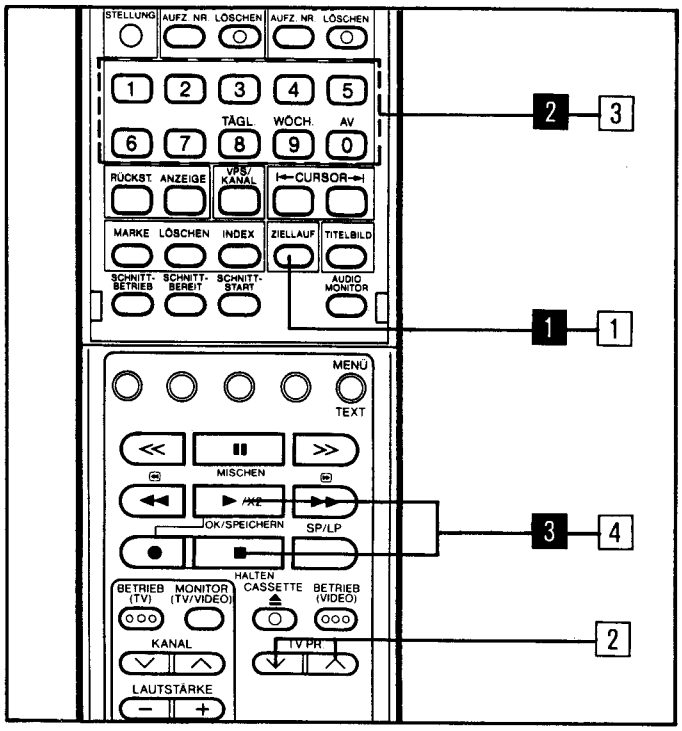
ECHTZEIT-ZÄHLWERK

Im Gegensatz zu herkömmlichen Zählwerkanzeigen bietet das Echtzeit-Zählwerk die genaue Angabe der Bandlaufzeit in Stunden, Minuten und Sekunden, bei allen Betriebsarten (Aufnahme, Wiedergabe und Umspulen vorwärts/rückwärts).

Echtzeit-Ziellauf

Dieser Ziellauf ermöglicht direkten Zugriff ab Bandanfang zu jeder Bandposition durch die Eingabe einer Zeitvorgabe.





1 Bei Wiedergabe-, Stop- oder Standbildbetriebsart ZIELLAUF ⑫ betätigen.
- Das Zählwerk schaltet auf Ziellauf.

2 Mit den numerischen Tasten ⑭ die Zeitvorgabe (ab Bandanfang) eingeben.

3 ► /x2 ⑧① oder ■ ⑧④ betätigen.
- Stets eine komplette Zeitvorgabe eingeben.
- Je nach vorliegender Betriebsart erfolgt der Ziellauf bei Bildsuchlauf oder dem wesentlich schnelleren Umspulbetrieb vorwärts/rückwärts. Nach Erreichen der vorgegebenen Bandposition erfolgt, entsprechend der betätigten Taste, automatisch Umschaltung auf Wiedergabe oder Stop.

Bei Wiedergabe oder Standbild ► / x 2 betätigen:	Bildsuchlauf → automatischer Wiedergabestart
Bei Stopbetriebsart ► /x2 betätigen:	Umspulen vorwärts/rückwärts → automatischer Wiedergabestart
Bei Wiedergabe, Standbild oder Stopbetriebsart ■ betätigen:	Umspulen vorwärts/rückwärts → automatische Umschaltung auf Stop

- Wurde nach Einlegen der Cassette der Bandvorspann vom Recorder nicht abgetastet (in diesem Fall erscheint nach Betätigen der ZIELLAUF-Taste die Anzeige "–St––M––S"), wird das Band zunächst bis zum Bandanfang rückgespult und dann bis zur vorbestimmten Position vorgespult.

Echtzeit-Suchlauf

Der Echtzeit-Ziellauf erlaubt den Zugriff von einer beliebigen Bandposition zu einer anderen Bandposition in beiden Bandlaufrichtungen nach Eingabe einer beliebigen Zeitvorgabe.

1 Bei Wiedergabe, Stop oder Standbild ZIELLAUF ⑫ betätigen.

2 Zur Eingabe der Suchlaufrichtung TV PR. "∨" oder "∧" ⑧⑧ betätigen.

3 Die Zeitvorgabe (ab vorliegender Bandposition) über die numerischen Tasten ⑭ eingeben.

4 ► /x2 oder ■ betätigen.

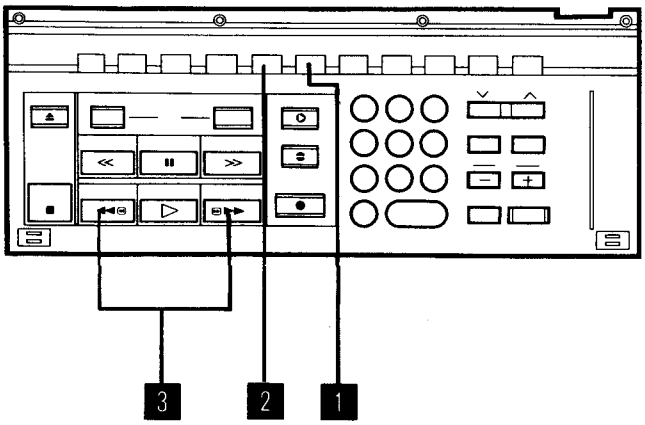
- Das Band wird bis zur vorbestimmten Bandposition transportiert und dann auf Wiedergabe oder Stop geschaltet.

Hinweise:

- Der zeitliche Abstand zwischen den einzelnen Bedienschritten darf 60 Sekunden nicht überschreiten. Andernfalls wird die Echtzeit-Ziellauf/Suchlauf-Betriebsart abgeschaltet.
- Wurde die ZIELLAUF-Taste bei Wiedergabe- oder Standbildbetriebsart betätigt, erscheint beim Erreichen der vorgegebenen Bandposition ein Standbild, wenn nach der Zeiteingabe die ▮▮ -Taste anstelle der ►/x2- oder ■ -Taste betätigt wurde.
- Diese beiden Echtzeit-Betriebsarten werden auch durch Betätigen jeder anderen Betriebsarttaste beendet.
- Überschreitet die Zeitvorgabe die vorliegende Bandlänge, wird das Band bis zum Bandende vorgespult und hierauf zum Bandanfang rückgespult. Hierauf erfolgt Umschaltung auf Stop.

DEUTSCH

ZÄHLWERKSPEICHER/LAUFZEITANZEIGE



Zählwerkspeicher

1. An der später anzuwählenden Bandposition ZÄHLWERK RÜCKST. ㉛ betätigen.
   - Die Zählwerkanzeige "0St 00M 00S" erscheint.
2. ZÄHLWERK-SPEICHER ㉚ betätigen. Im Displayfeld erscheint Anzeige [S] .
3. RÜCKLAUF ㊶ oder VORLAUF ㊽ betätigen, wenn das Band zur vorbestimmten Position gespult werden soll. Das Band wird rückgespult (vorgespult), bis die Zählwerkanzeige "0St 00M 00S" erreicht wird.

Laufzeitanzeige

Wenn die genaue Aufnahmedauer angezeigt werden soll, vor Aufnahme- oder Wiedergabestart die ZÄHLWERK-RÜCKST.-Taste betätigen. Das Zählwerk wird auf "0St 00M 00S" rückgestellt und zeigt hierauf die Laufzeit ab Bandlaufstart an.

RESTZEITANZEIGE

Das Bandzählwerk ist auf Restzeitanzeige umschaltbar.

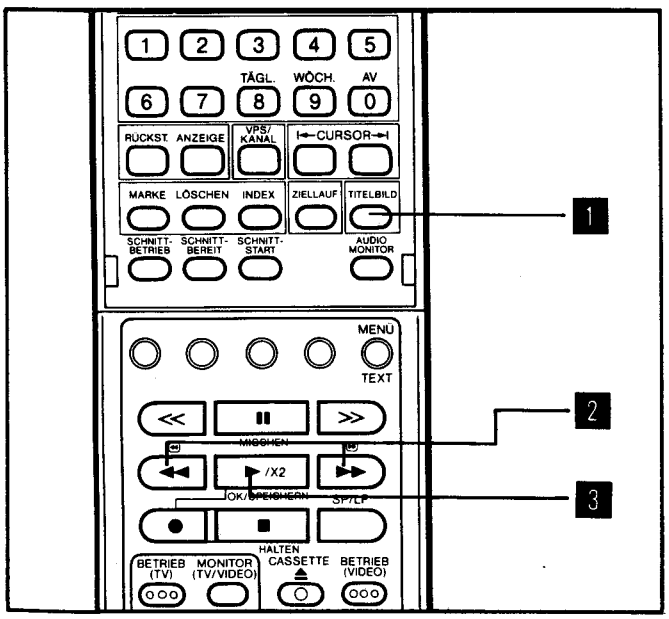
1. Mit ANZEIGE ㉝ , ㊺ auf Restzeitanzeige (RESERVE) umschalten.
2. Die Restzeitangabe erfolgt in Stunden und Minuten.

Hinweise:

- Bei Aufnahme erfolgt die Restzeitanzeige unter Bezugnahme auf die Einstellung des SP/LP-Schalters. Bei Wiedergabe erfolgt die Restzeitanzeige unter Bezugnahme auf die vorliegende Geschwindigkeit der Bandaufzeichnung (SP/LP).
- Die angezeigte Restzeit ist eine Circa-Angabe. Die Dauer der Restzeitberechnung und die Genauigkeit der Berechnung können in Abhängigkeit von der Cassettenausführung variieren. (Die Restzeitanzeige ist nicht verfügbar, wenn diese bei Umspulen vorwärts/rückwärts ausgelöst wird.)

ANSPIEL-SUCHLAUF

Diese Anspielfunktion gibt einen kurzen Überblick über die Aufnahmeabschnitte eines Bandes, indem bei Abtastung eines Index-Codes jeweils der erste Teil des Bandprogramms bei Suchlaufgeschwindigkeit abgespielt wird.



1. Bei Wiedergabe oder Stopbetriebsart TITELBILD ㊸ betätigen.
   - Die INDX-Anzeige im Displayfeld leuchtet.
2. Innerhalb von 2 Sekunden ▶▶ oder ◀◀ ㉜ betätigen.
   - Der Anspiel-Suchlauf erfolgt in der entsprechenden Richtung.
   - Bei jeder Abtastung eines Index-Codes wird der zugehörige Bandabschnitt bei Bildsuchlauf (ca. 9fache Normalgeschwindigkeit) für ca. 5 Sekunden wiedergegeben.
3. Soll das vorliegende Bandprogramm wiedergegeben werden, ▶ /x2 ㉑ betätigen.
   - Es erfolgt normale Wiedergabe.

FOLGEFUNKTION-MEMORY

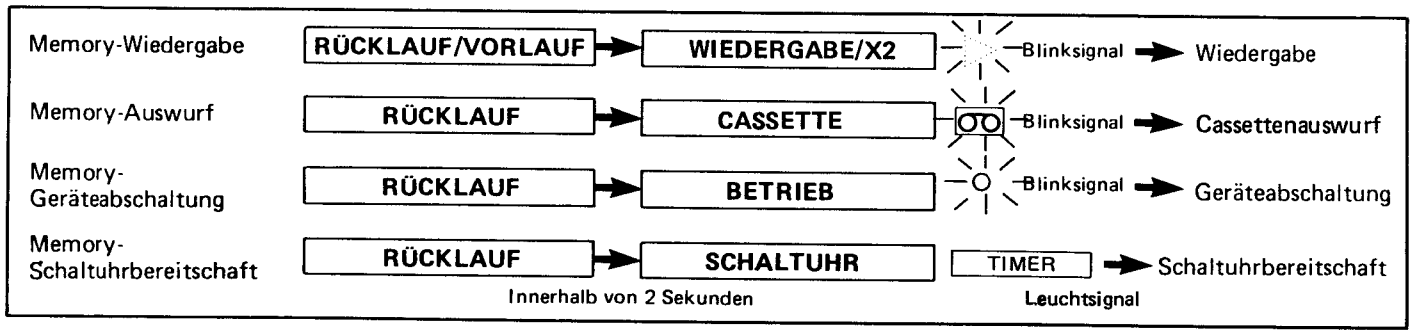
Memory-Wiedergabe

- Soll nach Rückspulen die Wiedergabe ab Bandanfang erfolgen, RÜCKLAUF und innerhalb von 2 Sekunden hierauf WIEDERGABE/x2 betätigen. Die Wiedergabe startet automatisch an Bandanfang. (Die [S]-Anzeige darf nicht leuchten.)
- Soll die Wiedergabe ab Zählwerkanzeige "0St 00M 00S" starten, ZÄHLWERK-SPEICHER betätigen, dann RÜCKLAUF (oder VORLAUF) und hierauf WIEDERGABE/x2 betätigen.
- Während der Bandumspulung blinkt die WIEDERGABE/x2-Anzeige. Zur Umschaltung von Memory-Wiedergabe auf eine andere Betriebsart die jeweils erforderliche Taste betätigen (STOP, WIEDERGABE/x2, VORLAUF, RÜCKLAUF).

Memory-Auswurf/Geräteabschaltung/ Schaltuhrbereitschaft

Soll nach Rückspulen des Bandes auf Auswurf, Geräteabschaltung oder Schaltuhrbereitschaft geschaltet werden, müssen Sie nicht am Gerät warten, bis das Band komplett umgespult ist.

- Memory-Auswurf: RÜCKLAUF und dann innerhalb von 2 Sekunden CASSETTE betätigen. (Zur Abschaltung dieser Funktion STOP betätigen.)
- Memory-Abschaltung: RÜCKLAUF und dann innerhalb von 2 Sekunden BETRIEB betätigen. (Zur Abschaltung dieser Funktion BETRIEB nochmals betätigen.)
- Memory-Schaltuhrbereitschaft: RÜCKLAUF und dann innerhalb von 2 Sekunden SCHALTUHR betätigen. (Zur Abschaltung dieser Funktion SCHALTUHR nochmals betätigen.)



NACHVERTONUNG

Vertonen bedeutet die Neubespielung eines bereits mit Ton bespielten Bandes. In anderen Worten: die bereits vorhandene Tonaufnahme wird gelöscht und durch eine neue ersetzt. **Vertonen ist nur für die Längs-Tonspur durchführbar.** So kann der Hifi-Ton z.B. durch einen Kommentar ergänzt werden.

1. Das Fernsehgerät einschalten und wie erforderlich einstellen. (Siehe Seite 9 und 10.)
2. Eine bespielte Cassette einlegen. Das Gerät wird automatisch eingeschaltet.
3. An die MIKROFON-Buchse ⑭ ein Mikrofon, bzw. an die A/V2 EING.-Buchse ㉟ eine Audio-Signalquelle anschließen.
   - Bei Belegung beider Buchsen (Anschluß von Mikrofon und Audio-Signalquelle) werden diese Signale gemischt aufgenommen.
4. Die Taste "0" der Zifferntasten ㊹ drücken, und den EINGANGS-WAHL-Schalter ⑱ auf AV2 stellen.
   - Sollen ausschließlich Mikrofonsignale aufgenommen werden, das an der A/V2 EING.-Buchse angeschlossene Gerät abschalten.
5. Zum Wiedergabestart WIEDERGABE/x2 ㊿ betätigen und dann mit RÜCKLAUF- ㊶ oder VORLAUF-Taste ㊽ auf Suchlauf schalten, um die Anfangsposition der Nachvertonung anzuwählen.
6. An der Anfangsposition der Nachvertonung PAUSE/ STANDB. ㊾ betätigen.
7. VERTONUNG ㊺ betätigen.
8. WIEDERGABE/x2 betätigen.
   - Die Nachvertonung startet.

Hinweise:

- Nur niederohmige Mikrofone verwenden.
- Entstehen während der Vertonung Rückkopplungsgeräusche, die Lautstärke reduzieren oder das Mikrofon weiter vom Fernsehgerät entfernt plazieren. Die Aufnahme erfolgt **unabhängig von der Tonlautstärke des Fernsehgeräts. Zur** Tonüberwachung wird die Benutzung eines Kopfhörers empfohlen, der an die KOPFHÖRER-Buchse anzuschließen ist.
- Wenn ein Mikrofon an der MIKROFON-Buchse angeschlossen ist, den AUDIO-BEGRENZER-Schalter auf EIN stellen.

ZUR BEACHTUNG:
Vertonung ist nicht möglich mit an den AUDIO EING.-Buchsen angeschlossenen Audio-Signalquellen.

AUTOMATISCHE SCHALTUHRAUFNAHME

Zuerst eine Cassette (mit vorhandener Sicherheitszunge) einlegen. Das Gerät wird automatisch eingeschaltet.

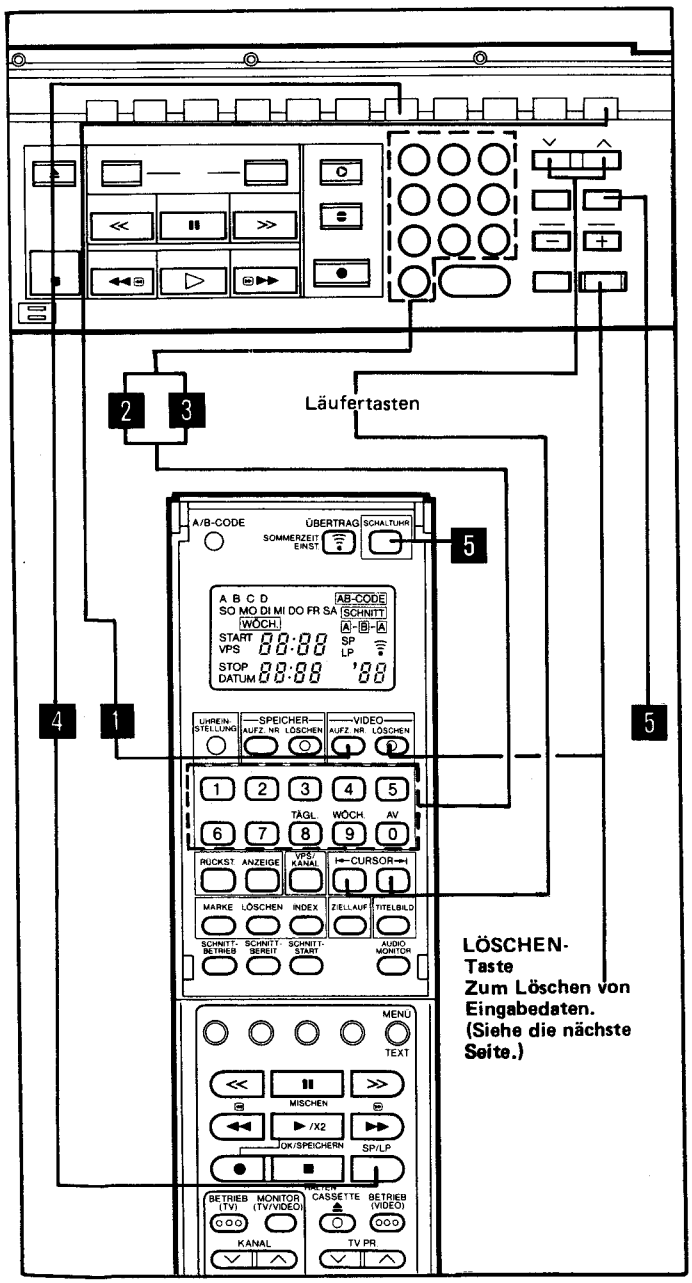
Drei Möglichkeiten zur Schaltuhrprogrammierung

A. Mit den Bedienelementen am Videorecorder: Die Einstellung unter Bezugnahme auf die Anzeigen im Recorder-Displayfeld vornehmen.

B. Direkt mit den Bedienelementen der Fernbedienung: Die Einstellung gleichfalls unter Bezugnahme auf die Anzeigen im Recorder-Displayfeld vornehmen.

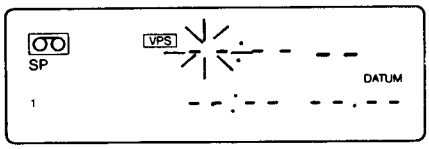
C. Mit den Bedienelementen und dem Speicher der Fernbedienung: Die Einstellung unter Bezugnahme auf die LCD-Anzeige der Fernbedienung vornehmen. Die gespeicherten Daten zu einem beliebigen Zeitpunkt zum Recorder übertragen.

Hinweis:
Die Schaltuhr kann auch bei Verwendung der Videotext-Schaltuhrprogrammierung programmiert werden. Angaben hierzu finden Sie in der beigefügten VPT-Adapter-Anleitung.



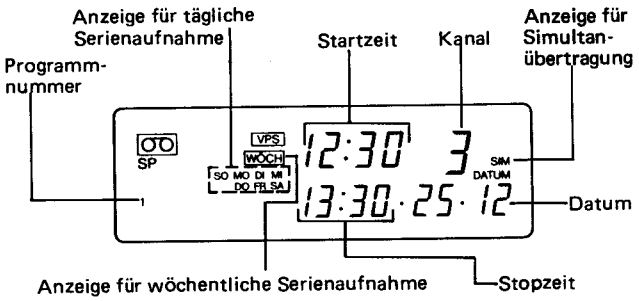
A. Schaltuhrprogrammierung mit den Bedienelementen am Videorecorder

1 AUFZ. NR. ㊱ betätigen.
- Das Display schaltet auf Schaltuhrprogrammierung für Programmnummer "1". Zur Weiterschaltung auf Programmnummer 2 – 8 AUFZ. NR. betätigen.



2 Die Startzeit mit den numerischen Tasten ㊹ eingeben.
- Ungültige Eingaben werden nicht angenommen.
- Um eine einstellige Stunden- oder Minutenzahl einzugeben, zunächst "0" betätigen. Dann die erforderliche Zifferntaste betätigen.

3 Wenn das Display auf die nächste Eingabestufe umschaltet, Stopzeit, Datum und Kanal über die numerischen Tasten eingeben.
- Um eine täglich zu wiederholende Serienaufnahme durchzuführen, die am Eingabetag starten soll, ohne Datumseingabe VOR " ∧ " ㊲ betätigen.
- Um eine täglich zu wiederholende Serienaufnahme durchzuführen, die nicht am Eingabetag starten soll, [8] betätigen und dann das Datum eingeben.
- Um eine wöchentlich zu wiederholende Serienaufnahme durchzuführen, [9] betätigen und dann das Datum eingeben.
- Wenn nicht mit VPS aufgezeichnet werden soll, vor der Kanaleinstellung KANAL/VPS ㉟ betätigen, so daß die VPS-Anzeige erlischt.
- Angaben zur Kanaleingabe siehe Seite 13.
- Für die Schaltuhraufnahme einer externen Signalquelle bei blinkender Kanalanzeige Taste [0] betätigen. Im Kanaldisplay erscheint Anzeige "AU".
- Für die Schaltuhraufnahme einer Simultanübertragung die SIMUL-Taste zu jedem Zeit bei Programmierung betätigen. Im Display erscheint Anzeige "SIM".



4 SP/LP ㉜ betätigen, bis die erforderliche Anzeige erscheint.
- Die SP- oder LP-Eingabe kann zu jedem Zeitpunkt der Schaltuhrprogrammierung erfolgen.

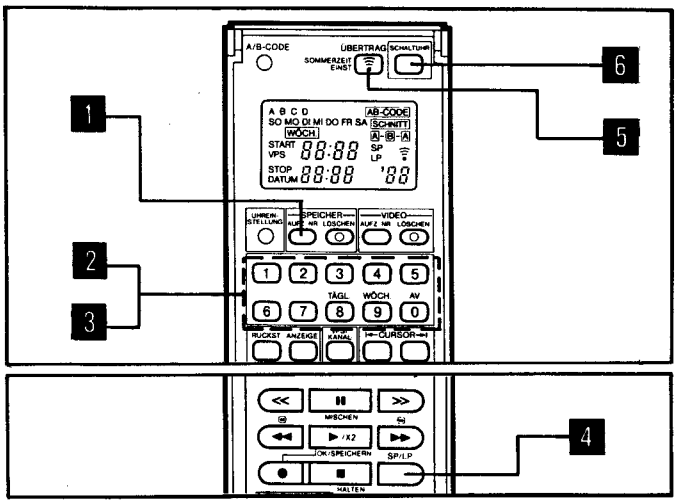
5 Bei eingelegter Cassette SCHALTUHR ㊴ betätigen.
- Damit ist auf Schaltuhrbereitschaft geschaltet, die TIMER-Anzeige und die Nummer(n) für das (die) belegte(n) Programm(e) leuchtet (leuchten), die Betriebsspannung ist abgeschaltet.
- Bei nicht eingelegter Cassette blinken TIMER-Anzeige und das "Cassette eingelegt"-Symbol.
- Eine Cassette mit entfernter Sicherheitszunge wird automatisch ausgeworfen.
- Falls ein Schaltuhrprogramm nicht korrekt eingegeben wurde, leuchtet dessen Programmnummer nicht. Die Eingabedaten überprüfen.

B. Direkte Schaltuhrprogrammierung mit den Bedienelementen der Fernbedienung

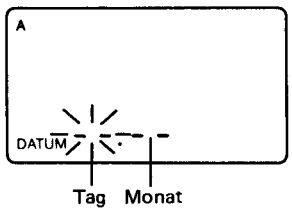
Die obigen Bedienschritte mit den Bedienelementen der Fernbedienung vornehmen. Dabei die Fernbedienung auf den Fernbediensensor ⑬ am Recorder gerichtet halten.

C. Schaltuhrprogrammierung mit den Bedienelementen und dem Speicher der Fernbedienung

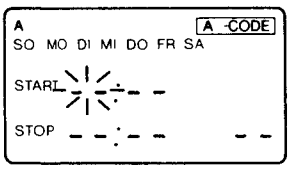
- Die Fernbedienung besitzt vier Programmspeicher (A, B, C und D).
- Die Programmierungseingabe wird auch nach Übertragung zum Recorder beibehalten.



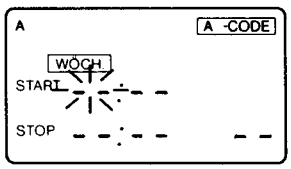
1 SPEICHER AUFZ. NR. ⑲ betätigen.
- Das Display schaltet auf Programmspeicher "A".
- Zur Fortschaltung auf Programmspeicher B bis D erneut betätigen.



2 Die Daten mit den numerischen Tasten ⑭ eingeben.
- Die Bedienschritte für tägliche oder wöchentliche Serienaufnahme entsprechen den Angaben von Abschnitt A. der vorhergehenden Seite.

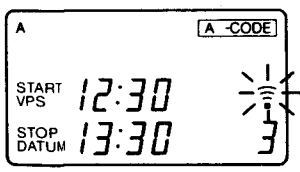


Tägliche Serienaufnahme



Wöchentliche Serienaufnahme

3 Wenn das Display auf die nächste Eingabestufe umschaltet, Startzeit, Stopzeit und Kanal eingeben.
- Wenn nicht mit VPS aufgezeichnet werden soll, vor der Kanaleinstellung VPS/KANAL betätigen, so daß die VPS-Anzeige erlischt.
- Für die Schaltuhraufnahme einer externen Signalquelle bei blinkender Kanalanzeige Taste "0" betätigen. Im Display erscheint hierbei "0". Im Display des Videorecorders erscheint nach Übertrag **5** Anzeige "AU" in der Kanalanzeige.
- Nach Eingabe des Kanals erscheint das Symbol für Übertragbereitschaft.



Symbol für Übertragbereitschaft

4 SP/LP ⑱ betätigen, bis die erforderliche Anzeige erscheint.
- Die SP- oder LP-Eingabe kann zu jedem Zeitpunkt der Schaltuhrprogrammierung erfolgen.

5 Die Fernbedienung auf den Fernbediensensor ⑬ richten und ÜBERTRAG ⑯ betätigen.
- Die Eingabedaten werden in einen Programmspeicher des Recorders (1 – 8) übertragen. Der freie Programmspeicher mit der jeweils niedrigsten Nummer wird belegt.
- Falls alle Programmspeicher belegt sind, blinkt die Recorder-Uhranzeige. Die Datenübertragung unterbleibt in diesem Fall.
- Um Programmspeicherbelegungen zu löschen, VIDEO AUFZ. NR. ⑫ und dem VIDEO LÖSCHEN ⑬ betätigen. Nun kann die Datenübertragung durch Betätigen von ÜBERTRAG erfolgen.

6 SCHALTUHR ⑰ betätigen.
- Überprüfen, ob die TIMER-Anzeige etc. im Recorder-Displayfeld wie erforderlich leuchten. (Siehe Seite 27.)

Einstellung von Datum, Start- und Stop-Zeit, und Kanal

- DATUM sowie START- und STOP-Zeit, können nur eingestellt werden, wenn zuvor die Einstellung der Uhrzeit erfolgte.
- Die Daten-Eingabe bei blinkenden Display-Positionen durchführen.
- Die STOP-Zeit kann bis zu 24 Stunden nach der START-Zeit voreingestellt werden.
- Nicht geeignete Eingaben (wie z.B. 32. Januar, 30. Februar, eine Stundeneingabe von 24 oder darüber oder eine Muniteneingabe von 60 und darüber oder eine Kanaleingabe von 49 und darüber) werden nicht akzeptiert.

Löschen von Eingabedaten

- Eingegebene Programme können gelöscht werden. Zuerst auf Schaltuhrprogrammierung für die zu löschende Programmnummer schalten. Hierauf LÖSCHEN/ÜBERSPRINGEN ⑪ oder VIDEO LÖSCHEN ⑬ betätigen. Zur Löschung der Fernbedienungs-Speicher SPEICHER LÖSCHEN ⑪ betätigen.
- Ein durchgeführtes Programm wird automatisch gelöscht.

Überprüfen der eingegebenen Daten

- Die eingegebenen Daten können jederzeit überprüft und geändert werden, selbst wenn die SCHALTUHR-Taste bereits betätigt wurde.
- Bei bereits stattfindender Aufnahme für ein voreingestelltes Programm können alle anderen voreingestellten Programme überprüft und geändert werden.
- Zur Abschaltung der Schaltuhrprogrammierungsbetriebsart ANZEIGE ⑧ (am Gerät) ⑮ (an der Fernbedienung) betätigen.

Schaltuhraufnahmebetrieb

- Die Aufnahme startet zum voreingestellten Zeitpunkt.
- Nach der Schaltuhraufnahme wird die Spannungsversorgung abgeschaltet. Wird bei Schaltuhraufnahme das Bandende erreicht, erfolgt automatisch Cassettenauswurf und Abschaltung der Spannungsversorgung.

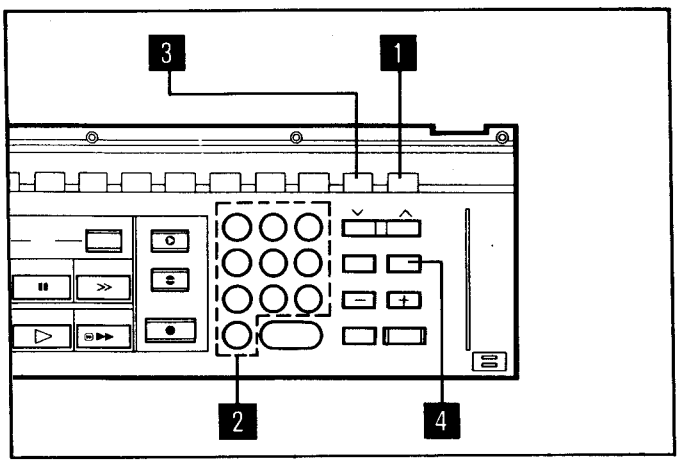
Verwendung der Läufertasten ⑰ ⑱
- Nach einer Fehleingabe und weitergesetzter Läuferposition kann die zu korrigierende Position mit der Läufertaste ZURÜCK " ∨ " wiederholt und eine erneute Eingabe durchgeführt werden.
- Nach Eingabe aller Daten kann eine zu korrigierende Position mit der Läufertaste " ∨ " oder " ∧ " angewählt werden. Die Eingabebereitschaft wird durch ein Blinksignal der entsprechenden Position angezeigt.
- Durch Betätigen der AUFZ.NR.-Taste des Recorders oder VIDEO AUFZ. NR.-Taste der Fernbedienung wird auf Überprüffunktion geschaltet, wobei jedoch auf dem Fluoreszenddisplayfeld kein Blinksignal erscheint und damit auch keine Korrektur möglich ist. Durch Betätigen der SPEICHER AUFZ. NR.-Taste der Fernbedienung wird auf Übertragbereitschaft geschaltet, wobei jedoch die Anzeige für Übertragbereitschaft blinkt und damit auch keine Korrektur möglich ist. Um Daten zu korrigieren, die Läufertasten verwenden, um die zu korrigierende Position anzuwählen.

DEUTSCH

DEUTSCH

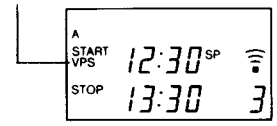
VPS-AUFNAHME

Beim VPS Sendesystem (Video-Programm-System) übertragen TV-Sender zusätzlich zum Programm senderkennzeichnende VPS-Codes, die Start- und Stopzeit der Schaltuhraufnahme regeln. Diese VPS-Steuerung hat Vorrang vor den bereits eingegebenen Schaltuhrzeiten. So sind auch bei Sendezeitänderungen zeitgenaue komplette Aufnahmen garantiert.



VPS-Anzeige

VPS-Anzeige



1 AUFZ. NR ㊱ (oder VIDEO AUFZ. NR. ㊷), oder SPEICHER AUFZ. NR. ㊾ für den Speicher des Fernbedienung betätigen.

2 Tag, Start-/Stopzeit und Kanal entsprechend den vorher beschriebenen Schaltuhr-Eingabeschritten speichern.

3 Sichergehen, daß die VPS-Anzeige leuchtet. Andernfalls KANAL/VPS ㊺ oder VPS/KANAL ㊼ betätigen.
- Alle Schaltuhrdaten werden in VPS-Codes umgesetzt und gespeichert.

4 SCHALTUHR ㊴ , ㊼ betätigen.
- Der Recorder schaltet um 20:00 Uhr vor dem vorbestimmten Tag auf VPS-Bereitschaft und behält diese bis um 3:59 nach dem vorbestimmten Tag bei, falls das zugeordnete Sendeprogramm bis zu diesem Zeitpunkt nicht ausgestrahlt wurde.
- Die Aufnahme startet, sobald der der Fernsehsendung zugeordnete VPS-Code bei eingeschalteter VPS-Bereitschaft empfangen wird. Bei Änderung des VPS-Codes wird die Aufnahme gestoppt.
- Wird bei VPS-Aufnahme ein Unterbrechungscode gesendet, erfolt Umschaltung auf VPS-Bereitschaft und Aufnahmefortsetzung bei erneutem Empfang des ursprünglichen VPS-Codes.

Hinweis:
- Der Betriebsablauf bei Ende der VPS-Aufnahme entspricht dem der normalen Schaltuhraufnahme.

AUFNAHME VON EINER EXTERNEN SIGNALQUELLE

Bei Anschluß einer externen Video-Signalquelle (zweiter Videorecorder, VideoMovie Camcorder etc.) an die A/V2 EING. Buchse ist Schnittbetrieb möglich.
- Zum Anschluß dieser Komponenten ist ein geeignetes Kabel erforderlich.

Anschluß
1. Die A/V2 EING.-Buchse ㊺ mit dem reforderlichen Audio/Video-Ausgang der anderen Videokomponente verbinden.
2. Den Recorder an ein TV-Gerät anschließen, um das Bild bei Aufnahmebetrieb überwachen zu können.

Bedienschritte
1. Alle benötigten Komponenten einschalten.
2. Das TV-Gerät auf den Videokanal schalten.
3. Eine Cassette mit vorhandener Sicherheitszunge einlegen.
4. Mit den TV-Programmtasten ㊲ oder Taste 0/AV ㊹ der 10er-Tastatur Anzeige "AU" in der Kanalanzeige abrufen.
5. Mit dem EINGANGS-WAHL-Schalter ⑱ auf AV2 schalten.
6. Mit der SP/LP-Taste ㉜ auf die gewünschte Bandgeschwindigkeit schalten.
7. die AUFN./DA ㊻ und PAUSE/STANDB.-Taste ㊾ betätigen, um den Recorder auf Aufnahmepause zu schalten.
8. Das Band im Wiedergabegerät abspielen, um den für die Aufnahme bestimmten Abschnitt zu bestimmen.
9. Zum Aufnahmestart die WIEDERGABE/X2-Taste ㊿ betätigen.
10. Zur kurzzeitigen Aufnahmeunterbrechung die PAUSE/STANDB.-Taste betätigen.
11. Zur Aufnahmeabschaltung die STOP-Taste ㊸ betätigen.

Hinweis:
- Angaben zur Bedienung des Wiedergabegeräts entnehmen Sie bitte dessen Bedienungsanleitung.

Schnittbetrieb mit Zuspielung von einer VideoMovie
Dieser Recorder besitzt eine PAUSE FERNBEDIENUNG-Buchse. Wird der Recorder an eine mit einem Master-Aufnahme-System ausgestattete VideoMovie angeschlossen, kann der Recorder von der VideoMovie aus für den Schnittbetrieb bedient werden, um lücken- und verzerrungsfreie Schnittanfügungen zu erzielen. Ausführliche Angaben zur Verwendung der VideoMovie für den Schnittbetrieb finden Sie in deren Bedienungsanleitung.

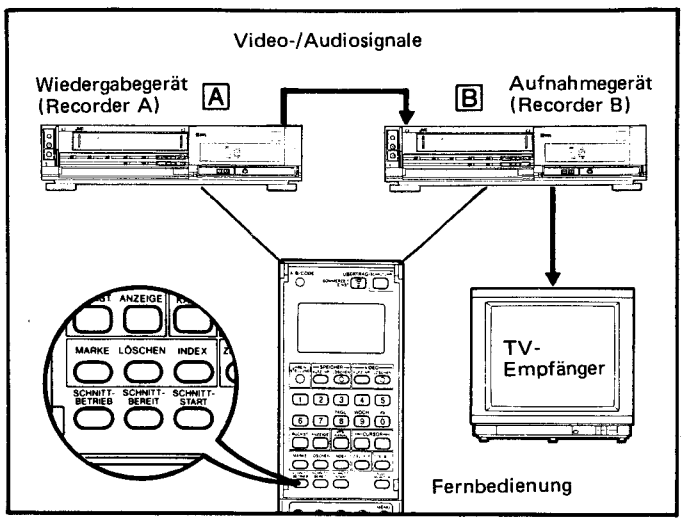
Hinweis:
- Für direkte Aufnahme mit einer Videokamera ist ein Kamera-Adapter erforderlich.

Aufnahme bei Zuspielung von einem anderen S-VHS-Gerät
Wenn die Signalquelle ein getrenntes Y/C-Signal liefert, die S EING.-Buchse ㊼ oder A/V2 EING.-Buchse ㊺ des Recorders belegen und wie folgt vorgehen.

(1) Eine S-VHS-Cassette einlegen.
(2) Mit der S-VHS-Taste ㉖ auf S-VHS-Betriebsart schalten.
(3) Mit der numerischen Taste "0/AV" auf AUX-Betriebsart schalten.
(4) Den EINGANGS-WAHL-Schalter ⑱ wie erforderlich einstellen:
- S : Aufnahme des an die S EING.-Buchse gelegten Signals.
- AV2 : Aufnahme des an die A/V2 EING.-Buchse gelegten Signals.

DUETT-SCHNITT

DUETT-SCHNITT
Die Duett-Schnitt-Funktion ist zur Vereinfachung des Schnittbetriebs vorgesehen, da mit einer Fernbedienung zwei Videorecorder einzeln gesteuert werden können. Dies ist durch die Nutzung des A/B-Code-Systems möglich. (Nur geeignete JVC-Modelle.)



Vorbereitende Schritte

- Zwischen zwei Videorecordern die erforderlichen Anschlüsse herstellen. Siehe hierzu Abschnitt "AUFNAHME VON EINER EXTERNEN SIGNALQUELLE" der vorhergehenden Seite.
- Einen Recorder für den A-Code, den anderen Recorder für den B-Code voreinstellen. Siehe Seite 7.
- Die beiden Recorder nebeneinander aufstellen.

Hinweise:

- JVC Videorecorder, die mit Infrarot-Fernbedienungen ohne A/B-Code-Umschaltungsmöglichkeit betrieben werden können, sind für A-Code-Signale ausgelegt. Daher ist Duett-Schnitt mitemem JVC Videorecorder möglich, wenn der HR-S5500EG auf B-Code-Signale reagiert.
- Duett-Schnitt ist nur durchführbar, wenn die LCD-Uhr der Fernbedienung eingestellt wurde.

BEDIENSCHRITTE

Fernbedienung	Recorder (A) (Wiedergabe)	Recorder (B) (Aufnahme)
	Eine bespielte Cassette einlegen	Eine unbespielte Cassette einlegen.
1. SCHNITT-BETRIEB betätigen. Im LC Displayfeld erscheint Anzeige "SCHNITT A → B "		
2. SCHNITT-BEREIT betätigen.	Schaltet auf Standbild	Schaltet auf Aufnahmepause.
3. Beim Wiedergabeband die Schnittstartposition bestimmen. ▮▮ betätigen.	Funktionsausführung entsprechend dem Fernbedienkommando. (Hier reagiert ausschließlich Recorder A auf die Fernbediensignale.)	Bleibt auf Aufnahmepause geschaltet.
4. SCHNITT-START betätigen.	Schaltet auf Wiedergabe.	Schaltet auf Aufnahme.
5. ▮▮ betätigen.	Schaltet auf Standbild.	Schaltet auf Aufnahmepause.
6. Für weitere Schnittvorgänge Schritte 3, 4 und 5 wiederholt durchführen.		

Hinweise:

- Recorder B (reagiert auf B-Code-Signale) kann auch als Wiedergabegerät eingesetzt werden, wobei dann Recorder A (reagiert auf A-Code-Signale) als Aufnahmegerät dient. In diesem Fall nach Schritt 1 die A/B-CODE-Taste betätigen, so daß Anzeige "SCHNITT B → A " erscheint.
- Zur Abschaltung der Duett-Schnittbetriebsart und Rückschaltung auf normalen Fernbedienbetrieb die SCHNITT-BETRIEB Taste betätigen, so daß die SCHNITT-Anzeige erlischt.
- Nach Betätigen der SCHNITT-START-Taste wird der eigentliche Schnittvorgang erst einige Sekunden später ausgelöst, da der Aufnahmerecorder mit automatischer Bandrücksetzung arbeitet. Bei Betätigen der SCHNITT-START-Taste startet der Wiedergaberecorder die Wiedergabe ab der vorbestimmten Schnittstartposition. Zur Erzielung akkuraterer Schnitte empfehlen wir daher, bei Schritt 3 die Schnittstartposition etwas vor der eigentlich beabsichtigten Position zu bestimmen. Hierdurch wird zugleich ein stabileres Bild an der Schnittstelle erzielt.

INSERT-SCHNITT

DEUTSCH

Insert-Schnitt bedeutet Einfügen eines neuen Aufnahmeabschnitts in ein bereits bespieltes Band. Dabei bleiben die Schnittstellen bei Schnittanfang und -ende durch den rotierenden Löschkopt weitgehend frei von Verzerrungen. Die neuaufzunehmenden Signale können von einem anderen Videorecorder oder vom eingebauten Tuner kommen.

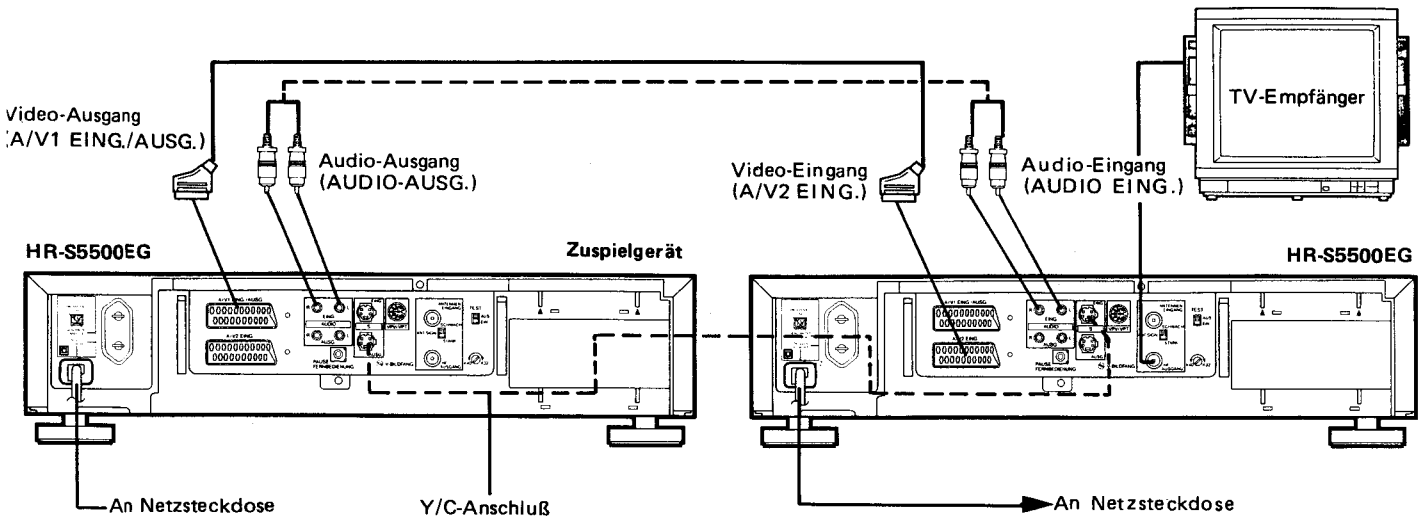
VORSICHT
Da Video- und Hi-fi-Tonsignale gleichzeitig aufgezeichnet werden, erfolgt für beide gleichzeitig eine Neuaufnahme. **Bei Insert-Schnitt wird die Normaltonspur nicht neubespielt!**

Voreinstellungen für Insert-Schnitt

Schalter / Signalquelle	EINGANGS-WAHL, und SIMUL
Insert-Schnitt mit Signal von einem Zuspielband	AV2 oder S (S-VHS ㉖ wie erforderlich).
Insert-Schnitt mit Empfangssignal des eingebauten Tuners	Kanaleingabe (SIMUL-Funktion abgeschaltet)
Insert-Schnitt mit UKW-Simultanübertragung	SIMUL-Funktion zugeschaltet

Anschlüsse

Insert-Schnitt für Video- und Tonsignale von einem anderen Videorecorder.



Bedienschritte

1. Das Fernsehgerät einschalten und wie erforderlich einstellen.
2. Eine bespielte Cassette einlegen.
3. Die Signalquelle bestimmen. (Siehe Übersicht oben.)
4. Den Hifi-Aufnahme-Tonpegel aussteuern. (Siehe Seite 16.)
5. Zur Bestimmung des Schnittendpunkts (der Endpunkt des neu zu bespielenden Bandabschnitts) das Band wiedergeben.
6. Beim Schnittendpunkt PAUSE/STANDB. ㊾ drücken.
7. ZÄHLWERK-RÜCKST. ㉛ drücken.
   - Das Bandzählwerk ist auf Anzeige "0St 00M 00S" rückgestellt.
8. Zur Anwahl des Schnittstartpunkts (der Startpunkt des neu zu bespielenden Abschnitts) RÜCKLAUF ㊶ drücken.
9. Beim Schnittstartpunkt PAUSE/STANDB. ㊾ drücken.
10. INSERT ㊼ drücken.
    - Hierdurch wird auf Insert-Betriebsbereitschaft geschaltet, bei der das Eingangssignal im TV-Bildschirm überwacht werden kann. Das Standbild wechselt auf das aufzuzeichnende Eingangssignal.
    - Das Toneingangssignal kann ebenfalls überwacht werden.
11. Die Signalquelle wie erforderlich bedienen.
    - Das für Insert-Schnitt bestimmte Programm des zweiten Rekorders abspielen.
    - Den für die Aufzeichnung vorgesehenen Kanal einstellen.
    - Den Kanal wählen und den UKW-Tuner-Sender einstellen.
12. Zum Insert-Schnittstart WIEDERGABE/x2 ㊿ drücken.
    - Video- und Tonsignale werden gleichzeitig aufgenommen.
    - Bei Zählwerkanzeige "0St 00M 00S" wird die Aufnahme automatich gestoppt.
    - Das Band wird bei Wiedergabebetriebsart weitertransportiert.

Hinweise:

- Am Insert-Schnittendpunkt nicht die STOP-Taste ㊸ verwenden. Andernfalls stoppt das Band und die Insert-Funktion wird abgeschaltet.
- Soll der Schnittvorgang vor einem vorbestimmten Punkt beendet werden, die ZÄHLWERK-RÜCKST.-Taste betätigen. Damit ist wieder die Wiedergabe-Betriebsart eingeschaltet.
- Insert-Schnitt ist auch ohne Bestimmung des Schnittendpunkts möglich. Den Insert-Schnitt an der vorgesehenen Bandposition starten und beliebig mit der PAUSE/STANDB.-Taste beenden. Da dieser Videorecorder mit einem rotierenden Löschkopf arbeitet, sind auch bei diesem vereinfachten Schnittvorgang saubere Schnittstellen garantiert. Es kann jedoch eine leichte Verschiebung zwischen vorgesehener und tatsächlicher Schnittposition auftreten.
- Die Aufnahmegeschwindigkeit wird automatisch auf die Einstellung der vorhandenen Aufnahme abgestimmt, unabhängig von der Stellung der SP/LP-Taste ㉜ .
- Liegt der Schnittstart bei einer SP-Aufnahme und das Schnittende derselben Szene bei einer LP-Aufnahme oder umgekehrt, wird die Neuaufnahme am Umschaltpunkt zwischen den beiden Geschwindigkeiten verzerrt erscheinen.
- Ist auf dem Band ein nicht bespielter Abschnitt vorhanden, wird der Insert-Schnitt automatisch abgeschaltet und auf Wiedergabe umgeschaltet.
- Insert-Schnitt ist nicht durchführbar mit unbespielten Cassetten bzw. mit Cassetten ohne Sicherheitszunge.

FALLS PROBLEME AUFTRETEN

Ein Problem ist nicht immer auf eine Fehlfunktion oder einen Schaden zurückzuführen. Überprüfen Sie zunächst . . .

PROBLEME DER SPANNUNGSVERSORGUNG UND DES BANDTRANSPORTS

Symptome	Bitte prüfen Sie
Keine Spannungsversorgung des Recorders.	• Ist das Netzkabel angeschlossen? – Anschließen.
Die Uhr arbeitet einwandfrei, aber die Spannungsversorgung des Recorders wird nicht eingeschaltet.	• Leuchtet die TIMER-Anzeige im Displayfeld? – Die SCHALTUHR-Taste zur Abschaltung der Schaltuhrbetriebsbereitschaft betätigen.
Das Band wird bei Aufnahme nicht transportiert.	• Ist die PAUSE/STANDB.-Taste eingerastet? – Die WIEDERGABE/x2-Taste betätigen.
Das Band stoppt bei Umspulbetrieb.	• Ist auf Zählwerkspeicher geschaltet? – Die ZÄHLWERK-SPEICHER-Taste betätigen, so daß die Anzeige [S] erlischt.
Umspulen ist nicht möglich.	• Ist das Band bereits komplett umgespult? – Die Cassette überprüfen.

AUFNAHME-PROBLEME

Symptome	Bitte prüfen Sie
Aufnahmestart ist nicht möglich.	• Ist eine Cassette eingelegt? • Ist die Sicherheitszunge der Cassette entfernt? – Die Öffnung mit Klebeband abdecken.
Aufnahme mit einer Kamera ist nicht möglich.	• Sind Kamera und Kamera-Adapter korrekt angeschlossen? • Ist der Kamera-Adapter eingeschaltet? • Wird im Kanaldisplay "AU" angezeigt? – "0/AV" betätigen.
Aufnahme einer Simultanübertragung ist nicht möglich.	• Wurde auf Simultanbetriebsart geschaltet? – Die SIMUL-Taste betätigen, so daß die SIM-Anzeige leuchtet. • Wurde eine Audio-Signalquelle korrekt an die AUDIO EING.-Buchsen angeschlossen? – Die Anschlüsse überprüfen.
Schaltuhraufnahme ist nicht möglich	• Wurde die Uhr korrekt eingestellt, bzw. die Schaltuhr korrekt programmiert? – Die Einstellungen nochmals überprüfen. • Leuchtet die TIMER-Anzeige im Displayfeld? – Die SCHALTUHR-Taste betätigen.

WIEDERGABE-PROBLEME

Symptome	Bitte prüfen Sie
Obwohl das Band läuft, erscheint kein Bild.	• Ist der Fernsehempfänger korrekt eingestellt? – Siehe Seite 9 und 10.
Auftreten von Störstreifen bei Wiedergabe.	• Die SPURLAGE-Taste betätigen. (Siehe Seite 19.)
Das Wiedergabebild ist unscharf oder unterbrochen, das Fernsehbild aber ist normal.	• Die Videoköpfe können verschmutzt sein. – Eine Kopfreinigung ist notwendig. Wenden Sie sich an Ihren nächsten JVC-Händler.

HI-FI AUDIO-PROBLEME

Symptome	Bitte prüfen Sie
Fernsehton kann nicht auf die Hifi-Tonspur aufgenommen werden.	• Ist auf Simultanbetriebsart geschaltet? – Die SIMUL-Taste betätigen, so daß die SIM-Anzeige erlischt.
Unterbrechungen des Hifi-Tons	• Die SPURLAGE-Tasten betätigen. (Siehe Seite 16 und 19.) • Wurde die Aufnahme korrekt ausgesteuert? – Übersteuerte Aufnahmen können die Ursache für Tonaussetzen sein. Bei der nächsten Aufnahme hierauf achten. (Siehe Seite 19.)
Keine Hifi-Tonwiedergabe möglich.	• Leuchtet die NORM-Anzeige? – Die AUDIO MIX-Taste betätigen, so daß die gewünschte Tonwiedergabe mit der entsprechenden L- und R-Anzeige erfolgt.
Die Hifi-Pegelanzeigen leuchten nicht.	• Ist der PEGELANZEIGE-Schalter auf eine andere Position als EIN gestellt? – Auf Position EIN stellen.

SONSTIGES

Symptome	Bitte prüfen Sie
Rückkopplungsstörungen vom Fernsehempfänger.	• Kamera oder Mikrofon vom Fernsehgerät entfernen oder dessen Lautstärke reduzieren.
Bei Abruf-Suchlauf werden einige Kanäle übersprungen.	• Dies entspricht der Voreinstellung. Werden diese Kanäle benötigt, erneut eine Senderprogrammierung durchführen. (Siehe Seite 14.)
Kanal kann nicht umgeschaltet werden.	• Ist das Gerät auf Aufnahme geschaltet? – PAUSE/STANDB.-Taste betätigen, den gewünschten Kanal einstellen. Dann die WIEDERGABE/x2-Taste betätigen.
Fernbedienung des Recorders ist nicht möglich.	• Wird die korrekte AB-CODE-Anzeige des für den Recorder verwendeten Code-Signals angegeben? – Die A/B-CODE-Taste betätigen, um die Fernbedienung korrekt einzustellen.

Dieser Recorder verfügt über Mikrocomputerausrüstung. Von außen wirkende elektronische Interferenzen und Störungen können zu Fehlfunktionen führen. In solchen Fällen das Gerät abschalten und das Netzkabel abziehen. Dann das Netzkabel wieder anschließen und die Gerätefunktionen überprüfen.

KOPFREINIGUNG

- Obwohl das Fernsehprogramm ohne Störungen empfangen wird, ist das Video-Wiedergabebild möglicherweise verschwommen und durch Unterbrechungen gestört. Dies bedeutet aber nicht, daß das aufgenommene Programm gelöscht worden ist.
- Diese Störungen werden durch auf den Videoköpfen angesammelte Verschmutzungen hervorgerufen, was besonders nach langer Benutzungsdauer der Fall ist. In diesem Fall wird eine Videokopfreinigung notwendig, bei der eine äußerst komplizierte technische Wartung angewandt werden muß.

Für die Videokopfreinigung wenden Sie sich bitte an Ihren JVC-Händler.

TECHNISCHE DATEN

ALLGEMEIN

Spannungsversorgung	: 220 V Wechselspannung, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme	: 45 Watt
Zulässiger Umgebungs-temperaturbereich	: 5°C bis 40°C (Betrieb) –20°C bis 60°C (Lagerung)
Zulässige Luft-feudrtigkeit	: 35 % bis 80 % (Betrieb) 5 % bis 80 % (Lagerung)
Betriebsposition	: Ausschließlich horizontal
Abmessungen	: 435 mm(B) x 105 mm(H) x 380 mm(T)
Gewicht	: 7,4 kg
Format	: S-VHS/VHS PAL-Standard
Bandbreite	: 12,65 mm
Bandgeschwindigkeit	
(SP)	: 23,39 mm/Sek.
(LP)	: 11,70 mm/Sek.
Maximal-Spieldauer	
(SP)	: 240 Min. mit E-240-Cassette
(LP)	: 480 Min. mit E-240-Cassette

VIDEO

Videosignalsystem	: PAL-Farb- und getrennte Y/C-Signale, 625 Linien, 50 Halbbilder
Aufnahmesystem	: Rotierendes Zweikopfsystem, Schrägspurabtastung mit im Winkel versetzten Köpfen, Dual-Azimut-Kombinationsköpfe
Eingang	: 0,5 bis 2,0 Vss, 75 Ohm, unsymmetrisch
Ausgang	: 1,0 Vss, 75 Ohm, unsymmetrisch
Störspannungsabstand	: 43 dB (Rohde & Schwarz-Geräuschmesser) bei Bildschärferegler in Mittenposition
Horizontale Auflösung	: Über 400 Linien (S-VHS)/ 250 Linien (VHS) bei Bildschärferegler in Mittenposition

AUDIO

Aufnahmesystem	: Randspur (Längsspur)
Eingang	: MIKROFON-EING.: –67 dBs, hochohmig, unsymmetrisch AUDIO EING.-Buchse (RCA x 2): –8 dBs, 50 kOhm, unsymmetrisch A/V1 EING./AUSG. und A/V2 EING.-Buschse (21 pol. Peri): –3,8 dBs (CENELEC-Norm), 10 kOhm, unsymmetrisch
Ausgang	: A/V1 EING./AUSG.-Buschse (21pol. Peri): –3,8 dBs (CENELEC-Norm), hochohmig AUDIO AUSG.-Buchse (RCA x 2): –6 dBs, hochohmig kleiner 1 kOhm, unsymmetrisch (100 kOhm Last)
Frequenzbereich	: 70 Hz bis 10.000 Hz

Hi-Fi AUDIO

Hi-Fi Audio-Aufnahmesystem	: Tiefschicht-Aufnahmesystem nach dem Stereo Hi-Fi VHS Standard
Zahl der Audiokanäle	: 2 Hi-Fi-Audiokanäle 1 herkömmlicher Audiokanal
Frequenzgang	: 20 Hz bis 20.000 Hz
Dynamikbereich	: Mehr als 90 dB
Gleichlauf-schwankungen	: Weniger als 0,005 % WRMS

TUNER

Abstimmsystem	: Frequenz-Synthesizer-Tuner
Kanalspeicher	: 48 (plus AUX-Position "AU")
Antenneneingang	: VHF 47 – 111 MHz, 111 – 300 MHz, UHF 470 – 862 MHz
Antennenausgang	: UHF-Kanäle 32 – 40 (einstellbar)

SCHALTUHR

Referenzfrequenz	: Quarzsynchron
Kapazität	: 1 Jahr/8 Programme
Gangreserve	: Mindestens 3 Min.

ZUBEHÖR

Mitgeliefertes Zubehör	: Antennenkabel, Infrarot-Fernbedienung, R6-Batterie x 2 Audiokabel (RCA-RCA) S-VIDEO-Kabel (4 pol.-4 pol.) Cassette (SE-180) VPT-Adapter VU-V140E
Sonderzubehör	: RGB-Signaladapter KM-V7EG

Die technischen Angaben beziehen sich, sofern nicht anders angegeben, auf die SP-Betriebsart.
Technische Änderungen vorbehalten.

ENGLISH

CONTENTS

Features 36
Precautions 37
Controls, indicators and connectors 38
For a better understanding of S-VHS and VHS 42
Connections 43
Video channel setting 45
Clock setting 45
Operating the built-in tuner 47
Information on the HR-S5500EG's audio system 49
Loading and unloading a cassette 52
Child lock function 52
Playing back a video cassette 53
Special-effects playback 54
Basic operation for recording TV programmes 55
Other recording possibilities 56
Index search function 57
Realtime tape counter functions 58
Counter memory function/lap time indication 59
Remaining tape time indicator 59
Intro search function 59
Next-function memory 60
Audio dubbing 60
Automatic timer recording 61
VPS recording 63
Recording from an external source 63
Duet editing 64
Insert editing 65
In case of difficulty 66
Head cleaning 67
Specifications 68

SAFETY PRECAUTION

The rating plate and the safety caution are on the rear of the unit.

WARNING – DANGEROUS VOLTAGE INSIDE
WARNING: TO PREVENT FIRE OR SHOCK HAZARD, DO NOT EXPOSE THIS UNIT TO RAIN OR MOISTURE.

IMPORTANT (In the United Kingdom)
Mains Supply (240 V~, 50 Hz only)

IMPORTANT

Do not make any connection to the Larger Terminal coded E or Green. The wires in the mains lead are coloured in accordance with the following code:

If these colours do not correspond with the terminal identifications of your plug, connect as follows:
Blue wire to terminal coded N (Neutral) or coloured Black.
Brown wire to terminal coded L (Live) or coloured Red.
If in doubt – consult a competent electrician.

CAUTION

- When you are not using the recorder for a long period of time, it is recommended that you disconnect the power cord from the AC outlet.
- Dangerous voltage inside. Refer internal servicing to qualified service personnel. To prevent electric shock or fire hazard, remove the power cord from the AC outlet prior to connecting or disconnecting any signal lead or aerial.

S-VHS
625

Cassettes marked "S-VHS" and "VHS" can be used with this video cassette reocrder. However, S-VHS recordings are possible only with cassettes marked "S-VHS".
The previous S-VHS logo mark has been changed to S-VHS . Regardless of this change in the official logo, the S-VHS system represented by either logo, new or old, remains completely identical, and therefore products carrying either logo can be used interchangeably.

Omkopplaren BETRIEB på denna apparat är sekundärt kopplad och skiljer inte apparaten från nätet i läge BETRIEB AUS.

The BETRIEB button does not completely shut off mains power from the unit, but switches operating current on and off.

BEMAERK: I stilling AUS er apparatet stadig forbundet med lysnettet Hvis det ϕnskes fuldstændig afbrudt skai netledningen trækkes ud.

WARNING
The switched AC outlet should not be used for connection of TVs and other apparatus in which unintended switching could result in fire or other hazard.

This unit is produced to comply with Directive 82/499/EEC, CISPR Pub. 13 and Pub. 14 and Standard IEC 65.

Video tapes recorded with this video recorder in the LP (Long Play) mode cannot be played back on a single-speed video recorder.

COPYRIGHT © 1989 VICTOR COMPANY OF JAPAN, LTD.

Printed in Japan

FEATURES

High-quality pictures

- **Super VHS recording and playback circuitry** ensuring super-quality picture with a horizontal resolution of more than 400 lines.
- **Separate Y/C signal inputs and outputs** for higher quality dubbing and playback of Super VHS signals (4-pin S IN and S OUT, and two 21-pin peri-connectors; one for composite video input and Y/C or composite video output, and the other for Y/C or composite video input.)
- **Digital AV Tracking** to constantly maintain the best possible Hi-Fi audio and video tracking: provides optimum pictures from most recorded tapes. Especially useful with rental software. Manual override is also possible.
- **HQ (High Quality) System** circuits (Detail Enhancer, Luminance Signal Noise Reduction, and 20 % higher white clip level) to ensure the best possible pictures in the regular VHS mode.
- **Super DA-4 head system with TS (Tape Stabilizing) Head Drum** for superlative picture quality in all modes: VHS and S-VHS SP (Standard Play) and LP (Long Play), including special-effects playback.
- **Flying erase head** and insert editing circuit for professional-class insert edits.
- **Edit switch** for best possible dubs.
- Picture sharpness control.

High-quality sound

- Conforms to the **Hi-Fi VHS** standard for superlative stereo sound with a dynamic range of **more than 90 dB.**
- **Advanced switching noise reduction circuit.**
- Hi-Fi recording level controls with ALC switch.
- Peak-hold audio level indicators/Hi-Fi tracking meter.
- **Audio dubbing facility.**
- Headphone jack with output level control.

Special-effects playback

- **Noiseless stills and frame advance.**
- **Variable-speed slow motion** at 1/6, 1/12, 1/18, 1/24 and 1/30 normal speed.
- **Variable-speed search** at 3, 5, and 9 times normal speed in both directions.
- Double-speed forward playback and normal-speed reverse playback.

Programming features

- **VPT/VPS compatibility** (with provided adapter).
  - — Teletext timer programming with on-screen title display.
  - — Teletext viewing with multiple page access capabilities.
  - — Colour on-screen display for timer programming and teletext page setting.
  - — Four colour-coded keys on remote control for easy page access including use of **TOP page access system.**
- **LCD remote programming by data transfer.**
- **1-Year/8-event 10-key programmable timer.**
- Instant timer recording.

Tuner features

- **Frequency synthesized wide-band cable tuner** with 48-channel storage capacity.
- **Pretuned to European television broadcast frequencies:** VHF, UHF and cable channels.
- **Sound-Multiplex capability** for recording stereo and bilingual broadcasts.
- **10-Key random-access channel selection** and up/down scanning.

Remote control features

- **Full control over teletext operations.**
- **Independent timer programming** with built-in LCD and 4 programme memories.
- **Direct remote timer programming.**
- **Built-in clock,** tape eject and Index Mark/Erase controls.
- **TV control** for power on/off, volume, channel and AV mode selection (designated TVs only).
- **Duet Editing system:** a single remote control command controls two JVC decks simultaneously—one for playback and one for recording—for simplified editing operation.
- **Instant A/B code switching** with indicator on LCD for controlling two JVC decks independently from a single remote control.

Tape access features

- **VHS Index Search System** with manual **mark/erase facilities.**
- **Automatic location** of up to 9 coded programmes.
- **Realtime tape counter.**
- **Intro Search, Realtime Go-To and Search.**
- **Half-loading mechanism** for quick tape access.
- Counter memory, Shuttle Search with lock function.

Other value features

- **Child Lock** for protection against random operation.
- **Automatic functions** including Auto Play and Next-Function Memory.
- Automatic backspace editing with **Zero Frame Editing** system.
- **Remaining tape time indicator.**
- **On-screen record-pause mode display** which signals elapsed pause time.
- Electronic tracking controls.
- Switchable AC outlet.

PRECAUTIONS

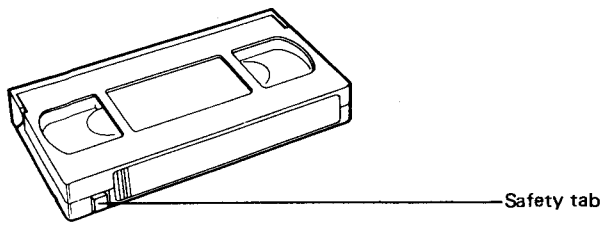
ENGLISH

Handling and storage

- Avoid using the recorder under the following conditions:
  - extremely hot, cold or humid places,
  - dusty places,
  - near appliances generating strong magnetic fields,
  - places subject to vibrations, and
  - poorly ventilated places.
- Be careful of moisture condensation.
  Avoid using the recorder immediately after moving from a cold place to a warm place or soon after heating a room which was cold. The water vapour in warm air will condense on the still-cold video head drum and tape guides and may cause damage to the tape and the recorder.
- Handle the recorder carefully.
  - Do not block the ventilation openings.
  - Do not place anything heavy on the recorder.
  - Do not place anything which might spill and cause trouble on the top cover of the recorder.
  - Use in horizontal (flat) position only.
- In case of transportation,
  - Avoid violent shocks to the recorder during packing and transportation.
  - Before packing, be sure to remove the cassette from the recorder.

Video cassettes

- This recorder employs S-VHS and VHS cassettes only.
  S-VHS: SE-180 for 3 hours/6 hours, SE-60 for 1 hour/2 hours and SE-30 for 30 minutes/1 hour of recording.
  VHS: E-240 for 4 hours/8 hours, E-180 for 3 hours/6 hours, E-120 for 2 hours/4 hours, E-90 for 1 hour and 30 minutes/3 hours, E-60 for 1 hour/2 hours and E-30 for 30 minutes/1 hour of recording. .
- Video cassettes are equipped with a safety tab to prevent accidental erasure. When the tab is removed, recording cannot be performed. If you wish to record on a cassette whose tab has already been removed, use adhesive tape to block the hole.



- Avoid exposing the cassettes to direct sunlight. Keep them away from heaters.
- Avoid extreme humidity, violent vibrations or shocks, strong magnetic fields (near a motor, transformer or magnet) and dusty places.
- Place the cassettes in cassette cases and position vertically.

Moisture condensation

- If you pour a cold liquid into a glass, water vapour in the air will condense on the surface of the glass. This is called moisture condensation.
- Moisture condensation on the head drum, one of the most crucial parts of the video recorder, will cause damage to the tape.
- Moisture in the air will condense on the recorder when you move it from a cold place to a warm place, after heating a cold room or under extremely humid conditions.
- In conditions where moisture condensation may occur, keep the power cord plugged in an AC outlet and the power switched on; this will help prevent condensation from occurring. When condensation has occurred, it will not evaporate quickly once the power is switched on. Wait a few hours for the recorder to become dry.

Remote control unit

- Avoid violent shocks, especially take care not to drop the unit.
- Take care not to allow liquid to spill into the unit.
- Do not place heavy objects on the unit.
- Avoid leaving the unit in places subject to direct sunlight or extremely high temperatures.

WARNING

Regarding S-VHS recordings:

Since the S-VHS Euro System is a unified standard, S-VHS recordings are the same regardless of whether the original signal is PAL or SECAM. However, this recorder operates only in the VHS mode for recording a SECAM signal.

1. S-VHS recording is not possible when the input signal is SECAM.
2. When this is attempted, the S-VHS indicator goes off and the VHS recording circuit is automatically engaged.
3. The resulting tapes have the same limitations as described in "Regarding VHS recordings".

Regarding VHS recordings:

There are two different types of SECAM colour systems: SECAM-L, used in FRANCE (also called SECAM-West), and SECAM-B, used in the GDR, e.g. (also called SECAM-East).

1. This recorder can also receive SECAM-B colour television signals for recording and playback.
2. Recordings made of SECAM-B television signals produce monochrome pictures if played back on a video recorder of SECAM-L standard, or do not produce normal colour pictures if played back on a PAL video recorder with SECAM-B system incorporated (even if the TV set is SECAM-compatible).
3. SECAM-L prerecorded cassettes or recordings made with a SECAM-L video recorder produce monochrome pictures when played back with this recorder.
4. This recorder cannot be used for the SECAM-L standard. Use a SECAM-L recorder to record SECAM-L signals.

CONTROLS, INDICATORS AND CONNECTORS Refer to diagrams on the front foldout page.

Front Panel

❶ **Headphone jack (KOPFHÖRER)**

❷ **Headphone volume control (KOPFHÖRER PEGEL)**
Adjusts the level of the audio output from the headphone jack.

❸ **Operate button with LED indicator (BETRIEB)**
Press to apply operating power to the recorder. The indicator will light. Loading a cassette also turns the power on.

❹ **Cassette loading slot**
Insert a VHS or S-VHS cassette. The door will close and the indicator showing that a cassette is inside will appear on the FDP (fluorescent display). With an S-VHS cassette, the S-VHS CASS. indicator ❻ will also light.

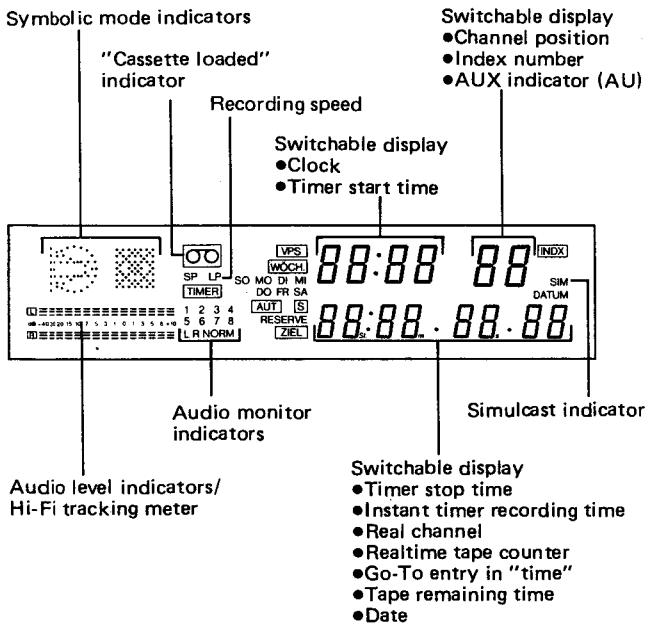
❺ **S-VHS mode indicator**
The "S-VHS" indicator illuminates when the S-VHS recording mode is selected with the S-VHS mode select button ㉖ , or when S-VHS recordings are being played back. In playback, S-VHS recordings are automatically detected and played back in the S-VHS mode.

❻ **S-VHS cassette indicator (S-VHS CASS.)**
Lights when a cassette marked S-VHS is inserted.

❼ **STEREO indicator**
Lights when a stereo programme is being received.

❽ **Bilingual indicator (2-TON)**
Lights when a bilingual programme is being received.

❾ **Fluorescent display panel (FDP)**



❿ **Index mark indicator (INDEX MARKE)**
Blinks when an index code is being recorded.

⓫ **Index erase indicator (INDEX LÖSCHEN)**
Lights in the Erase mode, and blinks when an index code is actually being erased.

⓬ **Digital AV Tracking indicator (DIGITAL-AV-SPURLAGE)**
Lights in the Digital AV Tracking mode.
Blinks when adjusting.

⓭ **Infrared beam receiving window**

⓮ **Microphone jack (MIKROFON)**

⓯ **AC online switch (NETZAUSGANG)**
AUS : Power is available from the rear panel AC outlet regardless of whether the recorder is on or off.
EIN : Power is available from the rear panel AC outlet only when the recorder is on. When used in combination with the built-in timer, this enables timer-controlled power supply for the connected equipment.

⓰ **EDIT switch**
Normally set to AUS. For making multi-generation dubs, set it to the EIN position.

⓱ **Audio/Video output switch (AV1 VIDEO-AUSG.)**
Selects the signal output via the 21-pin A/V1 EING./AUSG. connector ㉞ .
Y/C : Set to this position when delivering the S-VHS signal (Y/C separated video signal) to equipment connected to the A/V1 EING./AUSG. connector. (See page 44.)
FBAS : Set to this position when delivering the ordinary video signal to equipment connected to the A/V1 EING./AUSG. connector. (See page 43.)

⓲ **Auxiliary input select switch (EINGANGS-WAHL)**
Selects the connection for external source recording.
AV1 : Set to this position when recording an input applied to the 21-pin A/V1 EING./AUSG. connector ㉞ .
AV2 : Set to this position when recording an input applied to the 21-pin A/V2 EING. connector ㉟ .
S : Set to this position when recording an input applied to the S EING. connector ㊲ .

⓳ **Bilingual switch (2-KANAL TON)**
HAUPT: To record the main soundtrack (local language).
NEBEN: To record the sub soundtrack (foreign language).
See pages 49 and 56.

⓴ **Automatic level control switch (AUDIO-BEGRENZER)**
Set to AUS when adjusting the hi-fi audio recording level manually.

㉑ **Level indicator switch (PEGELANZEIGE)**
Selects the function of the audio level indicators. See page 50.

㉒ **Hi-Fi audio recording level controls (Hi-Fi AUFN.)**
Use to adjust the hi-fi audio recording level, referring to the audio level indicators on the FDP. See page 50.

㉓ **Tracking buttons (–/+) (SPURLAGE)**
Press to minimise noise bars, if observed, during playback (for automatic digital AV tracking information, refer to page 53).

㉔ **Picture sharpness control (BILDSCHÄRFE)**
Turn this knob clockwise to make the picture sharper. Turn counterclockwise to give the picture a softer tone. Effective only for playback pictures. (No effect for recording.)

㉕ **Eject button (CASSETTE)**

㉖ **S-VHS mode select button**
This button switches between S-VHS and VHS recording modes. When the S-VHS mode is selected, the S-VHS indicator ❺ illuminates. S-VHS recordings are possible only when S-VHS cassettes are used in the S-VHS recording mode.

㉗ **AUDIO MONITOR button**
Each time this button is pressed, the audio channel to be output changes and is indicated by the L and R indicators on the FDP.

㉘ **AUDIO MIX button**
Press to select for listening to either the hi-fi or normal soundtracks or to a mixture of the two.

㉙ **Simulcast button (SIMUL)**
Press to record the video signal and normal audio signal from the built-in tuner and the hi-fi audio signal from the rear panel AUDIO EING. connectors. "SIM" will appear on the FDP. When recording FM simulcast TV programmes, use this setting.

ENGLISH

ENGLISH

㉚ Counter memory button (ZÄHLWERK-SPEICHER)
When this button is pressed, [S] will appear on the FDP and the tape will stop automatically at the counter reading of about "0St 00m 00s" in the Rewind or Fast Forward mode.

㉛ Counter reset button (ZÄHLWERK-RÜCKST.)
Press to reset the tape counter reading to "0St 00m 00s".

㉜ SP/LP button
Press to select the recording mode (SP or LP).

㉝ Display button (ANZEIGE)
Press to change the display from the Timer Set mode to the Clock mode. Usually use this button to switch the display to realtime, tape counter, remaining tape time (RESERVE) and date (DATUM).

㉞ Clock adjust button (UHREINSTELLUNG)
Press to adjust the clock.

㉟ Channel set/VPS button (KANAL/VPS)
A dual-function button. Serves as a VPS command enter button in timer programming (See page 63.)
Normally functions to engage the Real Channel mode (See page 47.)

㊱ Programme button (AUFZ. NR.)
Press to programme the timer.

㊲ Channel (∨ / ∧) (Back/Next) buttons (TV PR.) (ZURÜCK/VOR)
Press either button to scan to a desired channel. These buttons can also be used as cursor keys for 10-key programming.

㊳ Channel search button (KANAL-SUCHLAUF)
Press to initiate automatic scan tuning in the Real Channel mode. (See pages 47 and 48.)

㊴ Timer button (SCHALTUHR)
Press to engage the Timer Recording Standby mode.

㊵ Fine (-, +) buttons (FEIN)
To fine-tune in to a certain station by shifting the frequency in both directions. (See page 48.)

㊶ Cancel/Skip button (LÖSCHEN/ÜBERSPRINGEN)
A dual-purpose button. Use to clear the programmed data in the Timer Set mode or skip unnecessary channels in the Channel Set mode. (See page 62 or 48.)

㊷ Store button (SPEICHERN)
Press to store necessary channels. (See page 48.)

㊸ Go-to button (ZIELLAUF)
Press to engage the Realtime Go-To mode. See page 58.

㊹ Multi-purpose numeric keys

Channel selection:	See page 47.
Clock setting:	See page 45.
Timer programming:	See page 61.
Realtime Go-To and Search:	See page 58.
Index Search:	See page 57.
External source recording:	See page 63.

㊺ Audio dub button (VERTONUNG)
Press while in the Still mode, then press the WIEDERGABE/x2 button for audio dubbing. (See page 60.)

㊻ Record/Instant Timer Recording button (AUFN./DA)
Press once to start recording. Pressing it again engages the Instant Timer Recording mode. See page 55.

㊼ INSERT button
Press this button for insert editing. See page 65.

㊽ Fast Forward/Shuttle Search button (VORLAUF)
To fast forward the tape, press this button while in the Stop mode. To view the speeded-up picture in the forward direction for programme search, use this button while in the Play mode.

㊾ Pause/Still button (PAUSE/STANDB.)
Press to stop the tape temporarily to avoid recording of unwanted material or to view a still picture. The still picture can be advanced step by step.

㊿ Play/x2 button (WIEDERGABE/x2)
Press once to play back the tape; press again for double-speed playback. Also press this button to cancel the Pause/Still, Slow and Search modes.

(51) Rewind/Shuttle Search button (RÜCKLAUF)
To rewind the tape, press this button while in the Stop mode. To view the speeded-up picture in the reverse direction for programme search, use this button while in the Play mode.

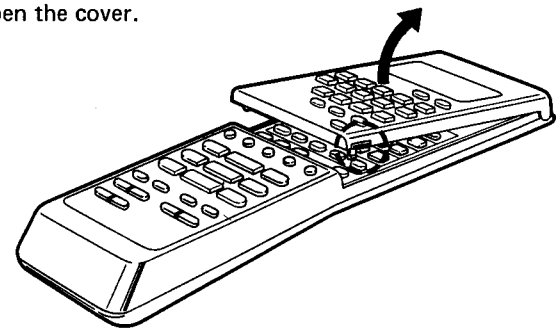
(52) Variable-speed search buttons (VARI-SUCHLAUF)
Press either the "≪" or "≫" button to search for a specific segment of the programme at variable speeds. To cancel the variable-speed Search mode, press the WIEDERGABE/x2 button. For more details see page 54.

(53) STOP button
Press to stop the tape.

(54) Index mark/erase buttons (INDEX MARKE/LÖSCHEN)
Press MARKE during playback or recording to put an index code on the tape. (See page 57.)
Press LÖSCHEN during playback to erase an index code. (See page 57.)

Remote Control Unit

Grasp the cover where the side tab is located and swing open the cover.

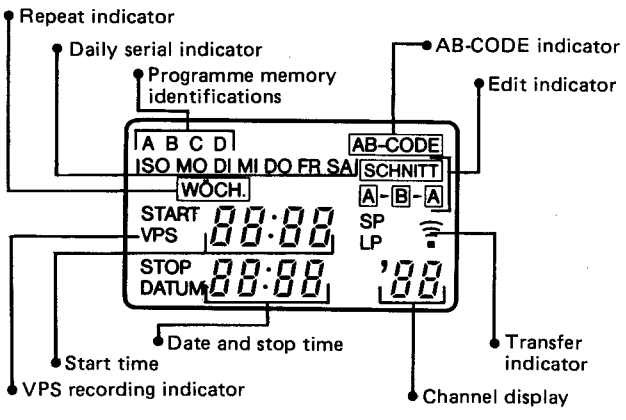


(55) A/B code button (A/B-CODE)
When using two JVC video decks, press to switch this remote control from the "A" mode to "B" mode, or vice versa, depending on the deck to be controlled. (See pages 41 and 64.)

(56) Transfer/Summer time adjust button (ÜBERTRAG/SOMMERZEIT EINST.)
- as an ÜBERTRAG button—press to transfer the data held in the remote control's timer memory to the recorder.
- as a SOMMERZEIT EINST. button — press to adjust the remote control's clock to the summer time setting. (See page 46.)

(57) Timer button (SCHALTUHR)
Functions same as ㊴ .

(58) LCD (Liquid Crystal Display) panel
Refer to this panel when programming the remote control's built-in timer memory.



⑲ **Memory programme button (SPEICHER AUFZ. NR.)**
Press to programme the remote control's timer memory.
⑳ **Clock adjust button (UHREINSTELLUNG)**
Press to adjust the clock of the remote control.
㉑ **Memory cancel button (SPEICHER LÖSCHEN)**
Press to cancel the programmed data in the remote control's timer memory.
㉒ **Video programme button (VIDEO AUFZ. NR.)**
Press to engage the recorder's Timer Set mode.
㉓ **Video cancel button (VIDEO LÖSCHEN)**
Press to cancel the programmed data held in the recorder's timer memory.
㉔ **Multi-purpose numeric keys**

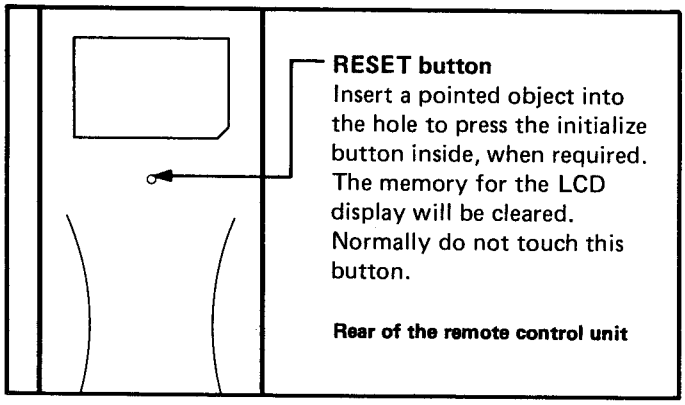
Clock setting:	See page 46.
Channel selection:	See page 47.
Timer Programming:	See page 62.
Realtime Go-To and Search functions:	See page 58.
Index Search:	See page 57.
External Source recording:	See page 63.

㉕ **Display button (ANZEIGE)**
Press to switch the display to the realtime tape counter, remaining tape time and date.
Also press to change the display from the Timer Set mode to the Clock mode.
㉖ **Counter reset button (RÜCKST.)**
Press to reset the Realtime Counter display to "0St 00M 00S".
㉗ **VPS/Channel button (VPS/KANAL)**
㉘ **Cursor (|← / →|) button (CURSOR)**
When setting the timer, use these buttons to move the corsor to the position for data entry.
㉙ **INDEX button**
Press to engage the Index Search mode. (See page 57.)
㉚ **Erase button (LÖSCHEN)**
Press during playback to erase an index code. (See page 57.)
㉛ **Mark button (MARKE)**
Press during playback or recording to put an index code onto the tape. (See page 57.)
㉜ **Go-To button (ZIELLAUF)**
Press to engage the Realtime Go-To mode. (See page 58.)
㉝ **Intro button (TITELBILD)**
Press to engage the Intro Search mode. (See page 59.)
㉞ **Edit mode button (SCHNITT-BETRIEB)**
Press to engage the Duet Editing mode between two decks. (See page 64.)
㉟ **Stand-by button (SCHNITT-BEREIT)**
Press in the Duet Editing mode to engage the player deck in the Still mode and the recorder deck in the Record-Pause mode (See page 64.)
㊱ **AUDIO MONITOR button**
Functions same as ㉗ .
㊲ **Start button (SCHNITT-START)**
Press in the Duet Editing mode to start editing between the two decks. (See page 64.)
㊳ **Teletext buttons**
For teletext operation.
㊴ **Variable search buttons (≪/≫)**
Press either button to search for a specific segment of the programme at variable speeds. (For details, see page 54.)
㊵ **⏸ (Pause/Still) button**
㊶ **► /X2 (Play/X2) button**
㊷ **◄◄ / ►► (Rewind/Fast-Forward) (Shuttle Search) buttons**
㊸ **● (Record) button**
Press together with the ► (play)/X2 button ㊶ to start recording.
㊹ **■ (Stop) button**
㊺ **SP/LP button**
Functions same as ㊷ .
㊻ **Cassette eject button (CASSETTE)**
Press to eject the cassette.
㊼ **Video operate button (BETRIEB VIDEO)**
Press to turn the recorder power ON or OFF.
Keep this button pressed for 2 seconds when turning the power off to engage the Child Lock mode. (See page 52.)
㊽ **TV programme buttons (TV PR.)**
Function same as ㊲ .

TV Operation buttons (designated TV models only)

㊾ **MONITOR (TV/VIDEO) button**
Press to select the TV's operating mode.
TV: For viewing broadcast programmes or tape programmes via HF-AUSGANG connection.
VIDEO: For viewing programmes via the AV connection.
㊿ **TV operate button (BETRIEB (TV))**
Press to turn the TV power on or off.
(91) **TV channel buttons (KANAL)**
Press to select a desired channel on the TV receiver.
(92) **TV volume button (LAUTSTÄRKE)**
Press to decrease or increase the TV's sound volume.

Remote Control Unit's RESET button


RESET button
Insert a pointed object into the hole to press the initialize button inside, when required. The memory for the LCD display will be cleared. Normally do not touch this button.
Rear of the remote control unit

Note:
When the provided VPT adapter is connected, all buttons located on the cover of the upper portion of the remote control unit function for teletext operation when the cover is closed. Also four coloured keys and several buttons located on the lower portion of the remote control have additional teletext functions, as indicated by their additional labels.
For those functions refer to the "VPT adapter instructions" accompanying this instruction manual.

Rear Panel

(93) **AC outlet**
Connect the power cord of other audio or video equipment (such as an FM tuner) requiring less than 2 A of current.
Warning:
The switched AC outlet should not be used for connection of TVs and other apparatus in which unintended switching could result in fire or other hazard.
This outlet is controlled by the NETZAUSGANG switch ⑮ . When the NETZAUSGANG switch is set to AUS, this outlet supplies (220 V∿, 50/60 Hz) regardless of the BETRIEB button setting as long as the power cord of the recorder is plugged in.
When the NETZAUSGANG switch is set to EIN, this outlet supplies power only when the recorder is on.

ENGLISH

ENGLISH

94 A/V input/output connector (A/V1 EING./AUSG.)
A 21-pin standardised (peri) audio/video input/output socket for the connection to a TV or a 2nd video recorder equipped with the same type of socket. The input from this socket can be recorded with the EINGANGS-WAHL switch 18 set to AV1 in the AUX mode (engaged by pressing the numeric key "0" to obtain "AU" in the channel display). The output signal format (separated luminance and chrominance signals or composite video signal) can be selected with the AV1 VIDEO-AUSG. switch 17 .

95 A/V input connector (A/V2 EING.)
A 21-pin audio/video input socket for the connection to a 2nd video recorder or VideoMovie for dubbing. The input from this socket can be recorded with the EINGANGS-WAHL switch 18 set to AV2 in the AUX mode (engaged by pressing the numeric key "0" to obtain "AU" in the channel display).

96 Audio input connectors (AUDIO EING.)
Connect an audio tape recorder or other audio sources for recording sound onto the hi-fi audio track.

97 S input connector (S EING.)
A special S-VIDEO input connector (4-pin). To record 2nd video recorder or VideoMovie for dubbing. The input from this socket can be recorded with the EINGANGS-WAHL switch 18 set to AV2 in the AUX mode (engaged by pressing the numeric key "0" to obtain "AU" in the channel display).
EINGANGS-WAHL switch 18 to S.

98 VPV/VPT connector
Connect the provided VPT adapter for decoding teletext programmes and for teletext timer programming.

99 Aerial input connector (ANTENNEN EINGANG)
Connect an aerial to this connector.

100 Attenuator switch (ANT. SIGN.)
Set to SCHWACH to receive broadcasts from distant stations. Set to STARK to receive broadcasts of high field strength.

101 TEST signal switch
Set to EIN when tuning your TV receiver for the video channel. A test signal in the form of two vertical white bars will be available.

102 RF converter frequency adjustment screw (K40 – K32)
See page 45.

103 RF output connector (HF AUSGANG)
Connect to the aerial terminal of a TV receiver through the aerial cable (provided).

104 Vertical lock control (V-BILDFANG)
Turn this control to eliminate vertical jitters in the Still mode.

105 S output connector (S AUSG.)
A special S-VIDEO output connector (4-pin). Connect to the S-VIDEO input terminal of a 2nd S-VHS video recorder or a television equipped with the same type of terminal, using the provided S-VIDEO cable.

106 Remote pause control terminal (PAUSE FERNBEDIENUNG)
When using a JVC video camera, connect the remote control cable of the camera adapter to this terminal for the purpose of controlling the starting and stopping of the tape with the camera's start/stop switch. When used with a JVC VideoMovie equipped with the Master Edit Control System, this terminal makes quality editing simple.

107 Audio output connectors (AUDIO AUSG.)
Both hi-fi and normal audio signals can be obtained from these connectors. The output can be selected with the AUDIO MONITOR button (27 , 76) and the AUDIO MIX button 26 .

108 Power cord

Remote Control Unit

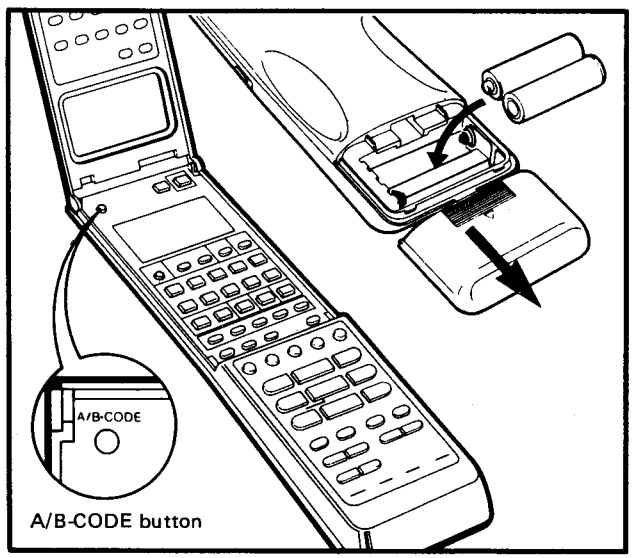
A/B mode switching
When you own two JVC video decks, this remote control can operate both decks separately; they do not respond simultaneously to the remote control's signal, if they are set to respond to different codes. Initially this recorder is set in the "A" mode.
To change the mode, carefully follow the instructions below:
(1) Unplug the power cord of the recorder from the AC outlet.
(2) Press the A/B-CODE select button to engage the "B" mode; "B-CODE" will appear on the LCD.
(3) Plug the power cord of the recorder into the AC outlet.
(4) Turn on the power of the recorder using the remote control's BETRIEB (VIDEO) button.
The recorder "memorizes" this B code and will respond only to the B code signals. Set the other deck to respond to the A code signals in the same procedure.

Note:
Do not operate other remote controls after you have plugged the recorder into the AC outlet and before you press the BETRIEB (VIDEO) button of this remote control.

CAUTION:
Some televisions may malfunction in response to this remote control when used in the "B" mode. If this should happen, switch the mode back to "A".

Operating distance for remote control unit
- The maximum operating distance is about 8 m.

Installing the batteries
- Insert two "R6"-size batteries (provided) into the battery compartment on the rear of the remote control unit, observing correct polarity.



A/B-CODE button

FOR A BETTER UNDERSTANDING OF S-VHS AND VHS

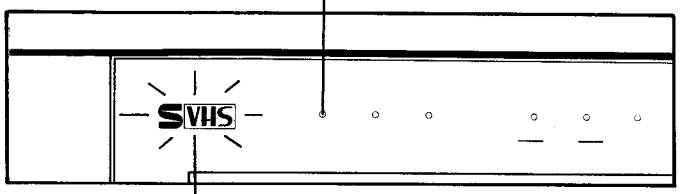
S-VHS vs. VHS

- VHS is the world's most popular video format. If you owned a VCR before this recorder, most likely it was a VHS machine.
- S-VHS is a new video sub-format based on VHS. It offers superior picture quality with a horizontal resolution of more than 400 lines by shifting the FM carrier frequency of the luminance signal from the conventional 3.8 – 4.8 MHz range to a higher one of 5.4 – 7 MHz.

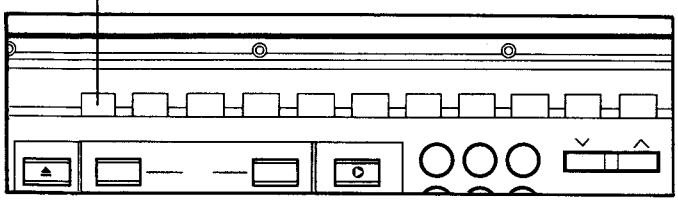
- This recorder is equipped for recording and playback in both the S-VHS and VHS formats. Therefore, you can still play back your VHS software programmes and previously recorded family recordings.
- You can switch to the world of S-VHS for your new recordings to enjoy breath-taking picture quality. Or to exchange recordings with someone whose VCR is not S-VHS, simply record in the VHS mode, whether with a regular VHS cassette or an S-VHS cassette.

S-VHS Recording

Insert an S-VHS cassette: this indicator will light.

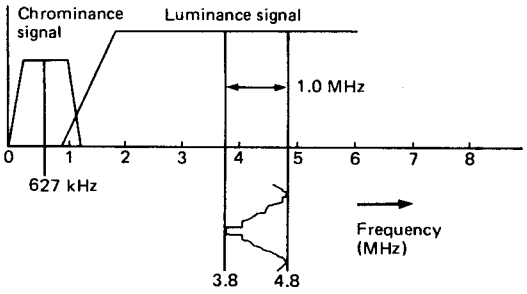


Press the S-VHS button: this indicator will light.

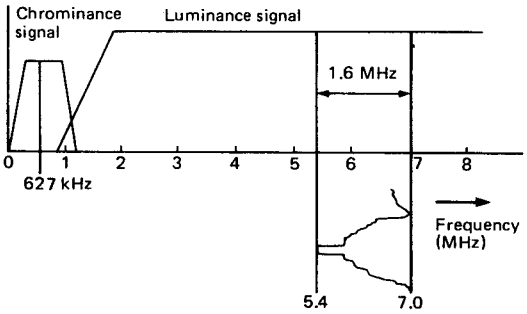


Recording Signal Spectrum

Video head output signal of VHS recording

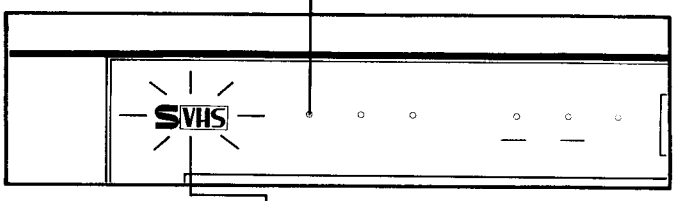


Video head output signal of S-VHS recording



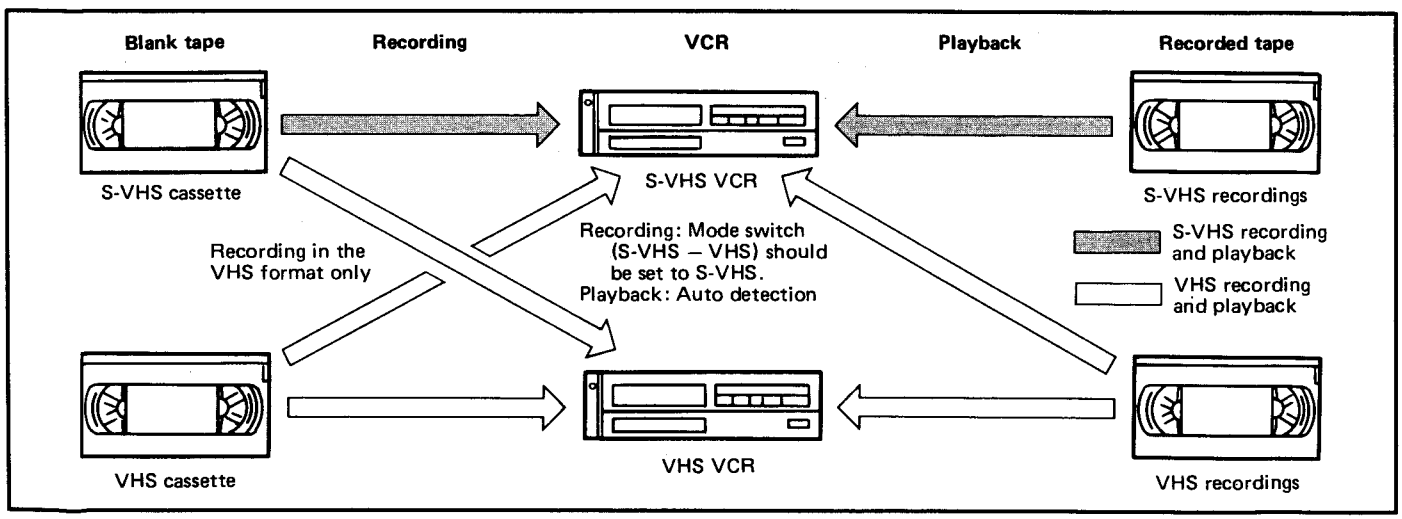
S-VHS Playback

Simply insert a recorded S-VHS cassette: this indicator will light.



When playback starts, this indicator will light automatically.

Compatibility between S-VHS and VHS

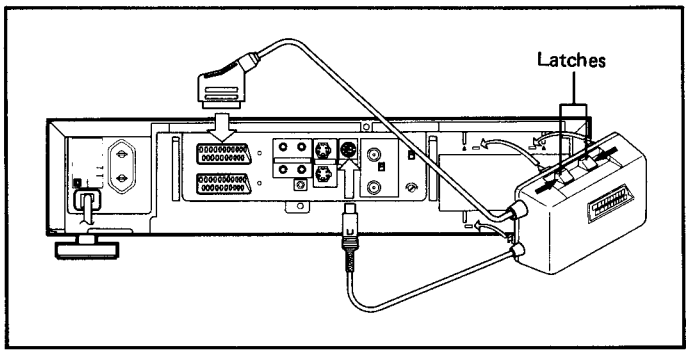


VPT adapter connection

A VPT adapter is provided with this recorder. By connecting this adapter to the rear panel, the recorder permits viewing teletext information in several page access modes and lets you programme the timer or adjust the clock, automatically or manually, using the on-screen display. Referred to as VPT functions, all necessary information regarding the additional functions is included in a handy booklet supplied together with this instruction manual.

Caution:
Before connecting or disconnecting the VPT adapter, be sure to turn the video recorder's power off.

To use VPT functions, first connect the VPT adapter as illustrated: Insert the two lower hooks of the adapter into the lower slots of the recorder, and then the two upper hooks into the upper slots while squeezing the latches together. Insert the 21-pin peri-connector plug into the recorder's A/V1 EING./AUSG. connector and the 8-pin plug into the recorder's VPT connector. Once the VPT adapter is connected, the adapter's 21-pin peri-connector functions in place of the recorder's the A/V1 EING./AUSG. connector.
Therefore, throughout this instruction manual, in cases when the VPT adapter is connected to the recorder, the "A/V1 EING./AUSG. connector" refers to the VPT adapter's 21-pin connector.



Aerial connection

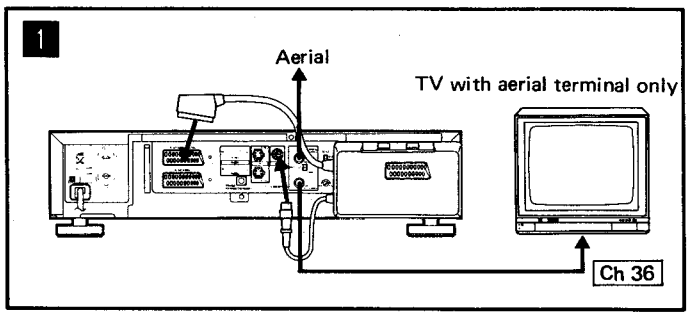
Remove the aerial cable from the TV receiver and reconnect it to the ANTENNEN EINGANG terminal of the recorder.

TV connection

For flexibility, this recorder has a pair of S-VIDEO connectors (S EING. and AUSG.), and two 21-pin A/V peri-connectors. The S-VHS signal is composed of separated Y/C (luminance/chrominance) signals, while the regular video signal is a composite video (FBAS) signal in which the luminance and chrominance signals are mixed.
One of the 21-pin A/V connectors (A/V1 EING./AUSG.) is an input/output connector which accepts the composite video signal (and audio) and delivers either the separated Y/C or the composite video signal depending on the setting of the AV1 VIDEO-AUSG. switch ⓱. The other 21-pin A/V connector (A/V2 EING.) is an input connector which accepts either the separated Y/C or composite video signal. The 4-pin S EING. and S AUSG. connectors are exclusively for the separated Y/C signals; use the provided S-VIDEO cable when using these connectors.
Depending on the type of your television, choose one of the connecting methods shown here. The accompanying numbers indicate ranking of the available picture quality: The larger the number, the higher the picture quality. To take best advantage of S-VHS pictures, it is recommended that you choose 3, 4, or 5.

(1) RF connection

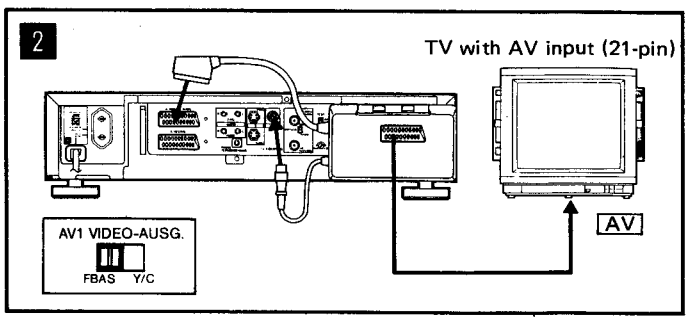
Connect the HF AUSGANG terminal of the recorder to the aerial terminal of the television using the provided aerial cable. Both video and audio (monaural) signals are fed to the television and their resulting pictures can be viewed by setting the television to your video channel (see page 45). This RF connection must be done in all other cases too, because the aerial signal is fed to the television via the HF AUSGANG terminal when viewing television programmes or when recording one programme while watching another.



(2) 21-Pin connection

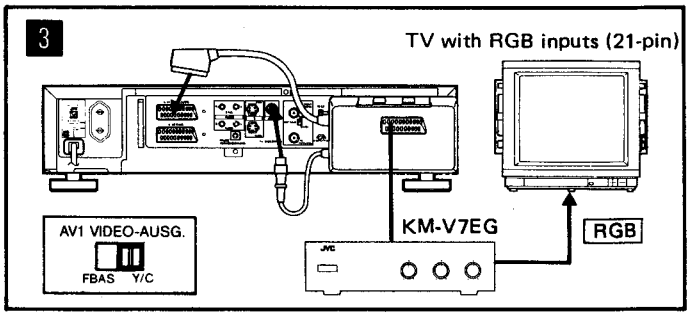
(a) AV connection

Connect the A/V1 EING./AUSG. connector of the recorder (or VPV adapter's 21-pin connector) to the AV IN connector of the television. Both video and audio (stereo) signals are fed to the television and their pictures and sound can be viewed and listened to by setting the television to the AV mode. The AV1 VIDEO-AUSG. switch ⓱ must be set to FBAS.



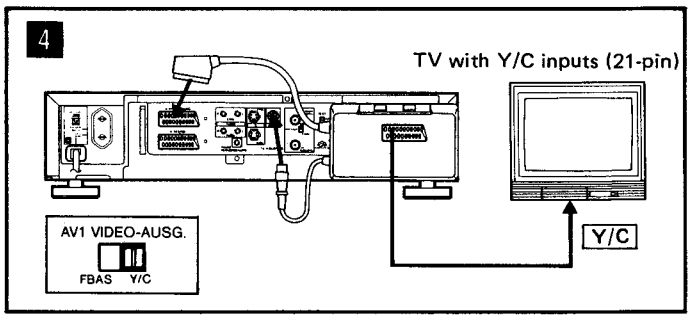
(b) RGB connection

For this connection, the optional KM-V7EG RGB signal converter is necessary. Connect the A/V1 EING./AUSG. connector of the recorder (or VPT adapter's 21-pin connector) to the RGB signal converter, and the RGB signal converter to the RGB-compatible AV IN connector of the television. The Y/C signal is converted into an R/G/B signal and high-quality S-VHS pictures are available. For this purpose, set the AV1 VIDEO-AUSG. switch ⓱ to Y/C and put the television in the RGB mode.



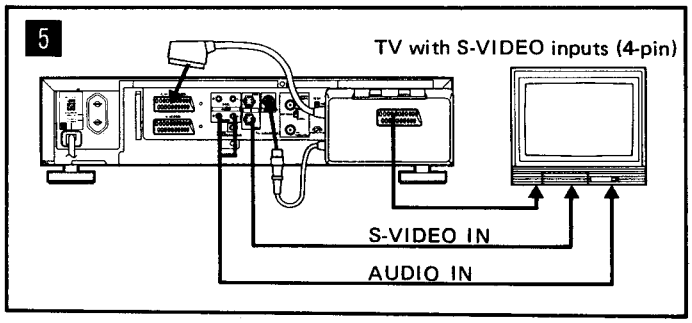
(c) Y/C connection

If your television is equipped with a Y/C-compatible AV IN connector, simply connect the A/V1 EING./AUSG. connector of the recorder (or VPT adapter's 21-pin connector) to the Y/C-compatible AV IN connector of the television. To reproduce high-quality pictures, set the AV1 VIDEO-AUSG. switch ⓱ to Y/C and put the television in the Y/C mode.



(3) 4-Pin S connection

If your television is equipped with a 4-pin S-VIDEO IN connector, simply connect the S AUSG. connector of the recorder to the S-VIDEO IN connector of the television using the provided S-VIDEO cable, and connect the AUDIO AUSG. connectors of the recorder to the AUDIO IN connectors of the television.



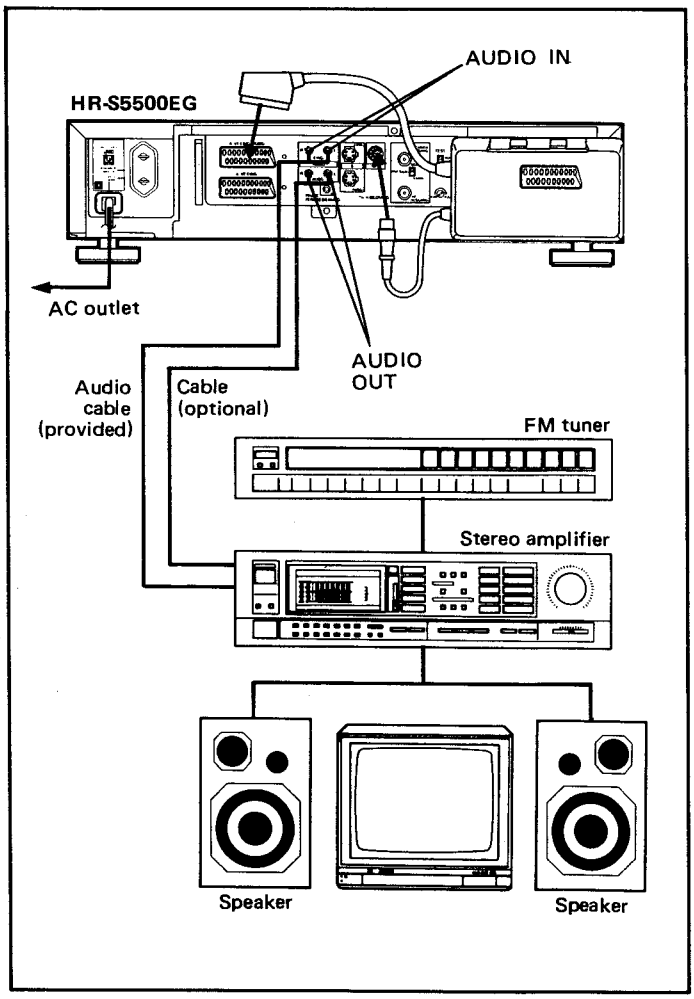
Note:
For switching the TV's input mode, refer to the instruction manual of your television.

Audio connection

For more dynamic sound reproduction, a stereo system can be connected. By doing so, even with monaural televisions, you can play stereo and bilingual programmes. When listening to sound from the connected stereo system, turn down completely the sound volume of the television.

Connect the AUDIO EING. L and R connectors of the recorder to the recording output terminals of the amplifier, and connect the AUDIO AUSG. L and R connectors of the recorder to the AUX IN or TAPE MONITOR terminals of the amplifier.

If you want to timer-control the recording of FM simulcast programmes, connect the tuner's power cord to the recorder's AC outlet. Set the NETZAUSGANG switch ⓯ to EIN, and both the tuner and the recorder will be switched on at the recorder's preprogrammed time. Timer-controlled recording of FM simulcast programmes is not possible with the type of tuners which reset the channel each time the power is switched off.



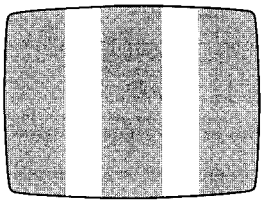
CAUTION

- This recorder has a dynamic range of more than 90 dB with regards to its hi-fi audio capability. It is recommended that you check the maximum level if you are going to listen to the hi-fi audio signals through a stereo amplifier. A sudden surge in speaker input may cause speaker damage.
- Some speakers and televisions are specially shielded to prevent television interference. If both are of the non-shielded type, do not place the speakers adjacent to the TV set, otherwise the video playback picture will not be normal because of mutual interference.

ENGLISH

VIDEO CHANNEL SETTING

1 Press the BETRIEB button ❸ to turn the power on. Turn on the TV receiver.
2 Set the TEST switch ⑩ to EIN.
3 Adjust your TV receiver in the vicinity of UHF channel 36 until you bring in the two white signal bars on the screen as illustrated. This is your VIDEO CHANNEL.
4 Reset the TEST switch to AUS.



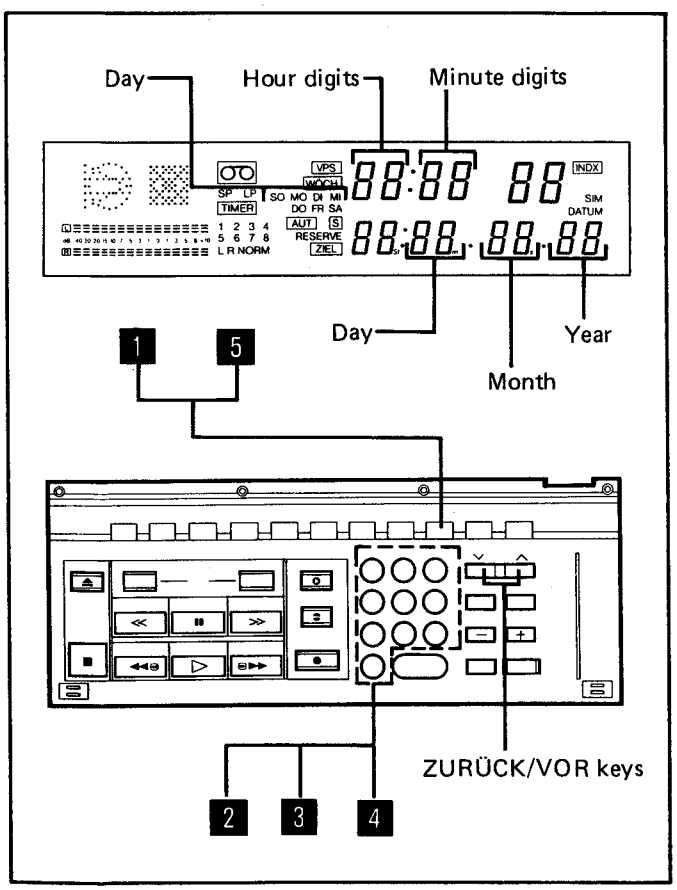
Notes:
- If some interference noise is seen on the screen because of broadcasts on neighbouring channels or if your preset broadcasts should be affected in picture quality, it is necessary to shift the RF converter output frequency from that of channel 36. Consult your JVC dealer for making this adjustment.
- Video channel setting is also possible using a prerecorded VHS video cassette. Play back the tape and tune the TV receiver to obtain clear pictures and sound while monitoring the playback picture on the TV screen.
- If your TV receiver is not provided with an AFC circuit, perform fine tuning of the TV receiver when you are actually viewing video cassettes.

ENGLISH

CLOCK SETTING

Setting the built-in clock

Plug the recorder into an AC outlet. The display shows a blinking "0:00".
- Clock setting can also be performed by using the on-screen display. Refer to the VPT adapter instructions accompanying this instruction manual for on-screen clock setting.



Power failure indicator
The blinking "0:00" (initial condition of the display) is also a power failure indicator, showing that there has been a power failure in excess of 3 minutes. Re-adjusting the time restores the normal condition of the clock display.

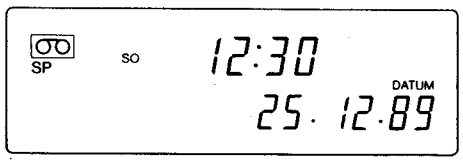
1 Press UHREINSTELLUNG ㊴.
- The display will change to the Clock Set mode with the hour digits blinking and ready for entry.

2 Set the hour and minute in that order.
- To set a one-digit number, first press "0", then press the numeric key for 1 to 9.
- Zero will not be displayed in the tens place of the hour indication unless the cursor is moved back to the hour digits.
- For a two-digit number, simply press the corresponding numeric keys in the right order.
- In hour setting, numbers larger than 23 will be rejected.
- In minute setting, numbers larger than 59 will be rejected.

3 Set the day and month in that order.
- The setting method is the same as for time setting.
- In day setting, invalid numbers such as 32 of January or 30 of February will be rejected.
- 29 of February will be accepted only during leap years.
- In month setting, numbers larger than 12 will be rejected.

4 Set the year.
- Key in only the last two digits of the year.

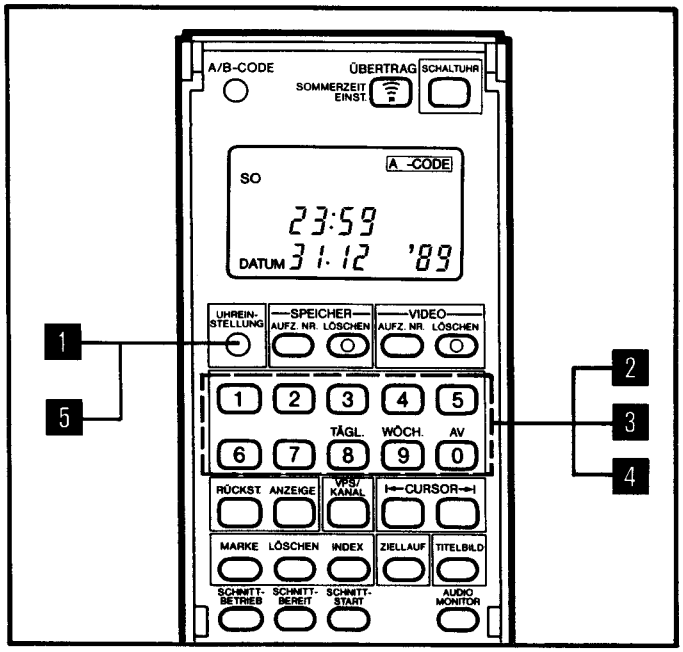
5 Press UHREINSTELLUNG.
- Press it at the exact instant of the time signal, and the clock will be set accurately to the present time.
- The day-of-the-week indication will be displayed automatically.



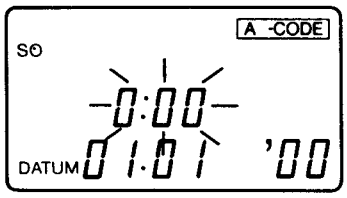
Notes:
- If you press a wrong numeric key, you can return to the previous position using the ZURÜCK key ㊲.
- Once all necessary data have been entered, you can reach any position for correction using the ZURÜCK and VOR keys.
- Clock setting is not possible during playback, or if the SCHALTUHR button ㊴ is engaged with the TIMER indicator lit. First check to see that the TIMER indicator is off.

Setting the LCD clock of the remote control unit

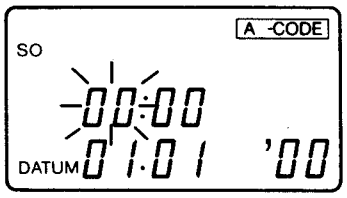
The LCD clock is independent of the recorder's clock.



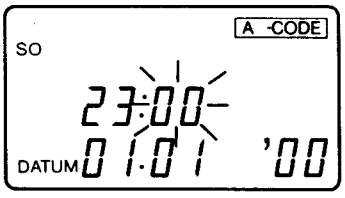
Insert 2 "R6"-size batteries (provided) into the remote control. The LCD shows the following with "0:00" blinking.



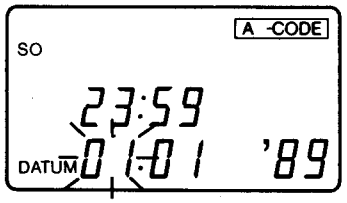
1 Press the UHREINSTELLUNG button.
- The hour indication will blink.



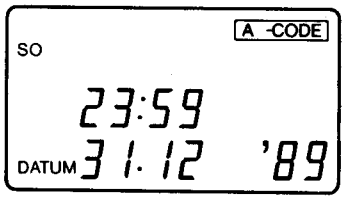
2 Press the numeric keys corresponding to the current hour, then the minute indication will blink.
- Always key in two digits.
  For a one-digit number, key in "0" first.



3 Key in the digits corresponding to the current minute, then the day position of the DATE indication will blink.



4 Key in the digits for the day, month and year in succession.
- In year setting, set only the last two digits of the year.



5 Press the UHREINSTELLUNG button at the exact instant of the time signal.
- The clock of the remote control will be set accurately to the second.
- The day-of-the-week indication will be displayed automatically.
- To readjust the clock, press the UHREINSTELLUNG button and then press either CURSOR ⊢ / ⊣ button so that the position which requires correction blinks.

SUMMER TIME ADJUST

For quickly making the annual clock adjustment to the "summer time" (daylight saving time) setting, and back to regular time later, use the SOMMERZEIT EINST. button ⑯ .

1. Simply press and quickly release the SOMMERZEIT EINST. button in the Clock mode to set the clock forward by one hour.
2. Later in the year, to switch back to regular time, simply hold the SOMMERZEIT EINST. button pressed for more than 2 seconds to set the clock back by an hour.

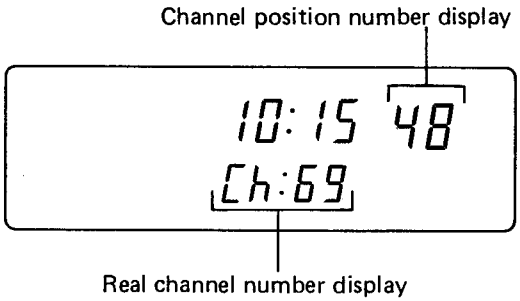
Note:
- For summer time adjustment, make sure that the transfer-ready mark is not on the LCD.

ENGLISH

OPERATING THE BUILT-IN TUNER

ENGLISH

This recorder incorporates an advanced frequency synthesized tuner which is pretuned to 91 channels to cover VHF, UHF and CATV broadcasts. Channel indication is given in two different ways: real channel numbers and channel position numbers. Real channel number indication is available by pressing the KANAL/VPS button ㉟ or VPS/KANAL button ㊼ , during search by pressing the KANAL-SUCHLAUF button ㊳ , while channel position number indication is always available in the channel display.



Correspondence between 91 pretuned TV stations and the recorder's real channel indications

Display	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
VHF	E2	E3	E4	E5	E6	E7	E8	E9	E10	E11 (H1)	E12 (H2)	A	B	C	D	E	F	G	H
Display	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39
UHF	E21	E22	E23	E24	E25	E26	E27	E28	E29	E30	E31	E32	E33	E34	E35	E36	E37	E38	E39
Display	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58
UHF	E40	E41	E42	E43	E44	E45	E46	E47	E48	E49	E50	E51	E52	E53	E54	E55	E56	E57	E58
Display	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69								
UHF	E59	E60	E61	E62	E63	E64	E65	E66	E67	E68	E69								
Display	75	76	77	78	79		81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92	93
CATV	X	Y	Z	–	–		S1	S2	S3	S4	S5	S6	S7	S8	S9	S10	S11	S12	S13
Display	94	95	96	97	98	99	00												
CATV	S14	S15	S16	S17	S18	S19	S20												

Stored channels

A total of 91 channels are receivable. Of them, up to 48 can be stored for easy channel selection. Prior to shipment, some channels are stored.

It is possible to store more channels or skip some channels if there are no broadcasts on those channels in your area. It is possible to change the stored channels to correspond to your preferred channel allocation. Skipped channels can be restored whenever necessary.

- Channel memories are permanent; the programmed channel allocation will not be erased even if the recorder is unplugged from the AC outlet.

Channel selection

To select a channel for recording, normally use the TV PR. buttons ㊲ (㊽ on the remote control) or 10 numeric keys ㊸ (㊹). You can choose any channel from among the stored ones by calling up the corresponding channel position number.

- Use the TV PR. " ∨ " button to scan to a channel in the direction of decreasing numbers; the TV PR. " ∧ " button,
- When using the 10 numeric keys, pay attention to the following: To set a one-digit number, first key in 0. To key in a two-digit number, enter numbers in sequence. The number entered first will be shifted to the tens place. An invalid number (larger than 48) will be rejected.

If you want to select a channel other than those stored, engage the Real Channel mode and call up a channel, while referring to the real channel number display.

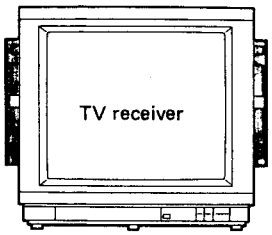
With recorder's controls:

- Press the KANAL/VPS button ㉟ to engage the Real Channel mode and call up a channel by using the 10 numeric keys. Or simply press the KANAL-SUCHLAUF button ㊳ .

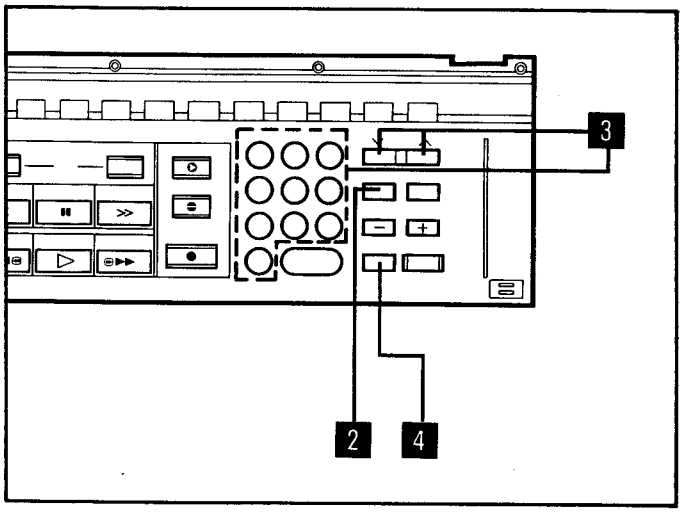
With remote control:

- Press the VPS/KANAL button ㊼ to engage the Real Channel mode and call up a channel by using the 10 numeric keys. For details refer to the next page.

Storing channels



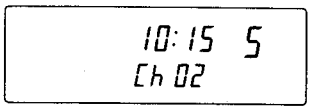
Turn the TV receiver to ON and adjust it to your video channel.



A. Automatic setting

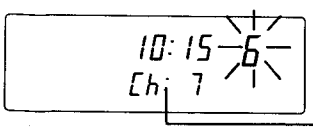
1 Turn the recorder's power on.
- The display will change from the Date mode to the Counter mode.

2 Press the KANAL-SUCHLAUF button ㊳ .
- The display will change to the Real Channel mode and automatic scanning will take place.
- Reverse search will be engaged if the KANAL-SUCHLAUF button is kept depressed.



VHF channel 2 is stored for channel position 5.

- When a broadcast is detected, scanning stops automatically and the displayed channel position number will blink.



"Colon" will appear to indicate that this real channel is not stored for the indicated channel position.

3 Select a channel position into which you wish to store that station by using the numeric keys ㊸ or the TV PR. buttons ㊲ while the channel position number is blinking.

4 After confirming the real channel number and channel position number, press the SPEICHERN button ㊷ until the channel position number stops blinking.
- "Colon" will disappear and the selected station has been stored.

B. Manual Setting from remote control unit

(1) Press the VPS/KANAL button ㊼ .
- The display will change to the Real channel mode.

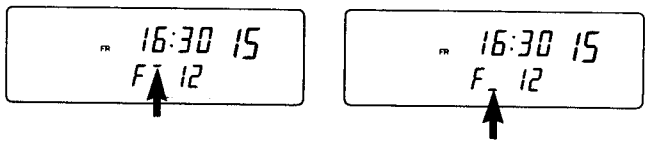
(2) Press the VPS/KANAL button until the real channel number starts blinking.
- Blinking will stop in 10 seconds.

(3) Enter the number of a real channel to be preset.
- The channel position number will start blinking.

(4) Select a channel position into which the selected real channel is to be stored, using the 10-digit keypad.
- Always key in a two-digit number ("05" for channel position 5 for example) and depress the numeric key for the second digit continuously until blinking stops. This enables the entered number to be stored.
- The display will return to the clock mode by simply keying in the channel number to be viewed.

• Fine Tuning

For fine tuning, use the FEIN "+" or "–" button ㊵ in step 3 (both in automatic and manual setting) "+" to fine-tune in the direction of increasing frequencies, and "–" to fine-tune in the direction of decreasing frequencies.



Upper or lower "-" sign indicates the operating tuning frequency is above or below the standard broadcast frequency.
Centre "-" sign will appear when it corresponds to the standard.

Skipping the stored channels

1. Call up the channel position number that you wish to skip by using the TV PR. buttons or 10 numeric keys.
2. Press the KANAL/VPS button.
3. Press the UBERSPRINGEN button ㊶ .
   - "Colon" will appear to indicate that the displayed real channel is not stored.
   - The skipped channel position number will not appear on the channel display during up/down scan tuning.

Note:
If no command is given after each step of the setting operation, the Real Channel mode will be automatically cancelled in 10 seconds.

ENGLISH

INFORMATION ON THE HR-S5500EG'S AUDIO SYSTEM

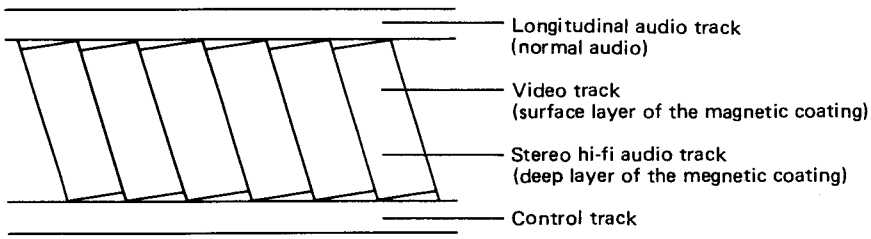
ENGLISH

Hi-Fi and normal audio

To provide true hi-fi audio accompaniment to video entertainment and, at the same time, compatibility with regular VHS tapes, this recorder employs a unique audio recording system. Hi-fi audio signals (2-channel) are recorded deep into the tape's magnetic coating, and the video signal is recorded on top of the audio signals in a shallower layer. At the same time, another audio head records normal audio signals (monaural) onto the usual longitudinal audio track. Since this longitudinal audio track is exactly the same as on monaural VHS tapes, VHS tapes recorded on the recorder can be played back on other monaural VHS machines, and vice versa. Also, this longitudinal track can be replaced later with new recordings through audio dubbing.

CAUTION:
The hi-fi soundtrack recorded with the recorder cannot be reproduced with video equipment other than Hi-Fi VHS.

Tape pattern recorded with this recorder



Hi-fi audio recording and reproduction are available only from the hi-fi audio track while the longitudinal audio track provides normal audio.

The hi-fi and normal soundtracks are recorded simultaneously, and audio dubbing is applicable only to the normal audio.

Recording options according to the selected input mode

Track / Input mode	Video track	Normal audio track (mono)	Hi-fi audio track (2-channel)
TUNER SIMUL (button pressed to OFF)	TV picture (from built-in tuner)	TV sound (from built-in tuner)	TV sound (from built-in tuner)
SIMULCAST SIMUL (button pressed to ON)	TV picture (from built-in tuner)	TV sound (from built-in tuner)	Audio signal from AUDIO EING. (Mixing with microphone input is possible.)
AUX — AU (Channel display section)	Video signal from A/V1 EING./AUSG., A/V 2 EING. or S EING.	Audio signal from A/V1 EING./AUSG. or A/V2 EING. (Mixing with microphone input is possible.)	

Notes:

- To engage the AUX mode, press the "0" key of the 10-digit keypad.
- Microphone input will be mixed with the audio signals on the hi-fi audio track. Therefore, do not leave a microphone connected to the MIKROFON jack unless needed.
- You can record audio only (without recording any video signal) on the hi-fi audio track. This means you can record a continuous 8-hour FM programme onto a single cassette (E-240). For this purpose, press the SIMUL button so SIM lights on the FDP and connect an audio source, such as an FM tuner, to the AUDIO EING. connectors ⑯ . And tune the built-in tuner to a vacant channel.

Recording options according to the type of broadcasts and the setting of the 2-KANAL TON switch

Audio Track / 2-KANAL TON switch position / Type of broadcast		Normal audio track (mono	Hi-fi audio track (2-channel)	
			L	R
Regular (monaural audio)	Either position	Mono	Mono	Mono
Stereo broadcast	Either position	L + R mixed	Stereo	
Bilingual broadcast	HAUPT	Main soundtrack (local language)	Main soundtrack (local language)	Sub soundtrack (foreign language)
	NEBEN	Sub soundtrack (foreign language)		

Hi-Fi audio recording level adjustment

While recording onto the normal audio track is controlled by the built-in Automatic Level Control circuit, hi-fi audio recording has two control options: manual and automatic.

AUDIO-BEGRENZER switch

Setting this switch to EIN activates the built-in audio limiter circuit for both channels so that the recording level is automatically controlled. For manual adjustment, set this switch to AUS. (The recording level for normal audio is always controlled automatically regardless of the setting of this switch.)

PEGELANZEIGE switch and SPURLAGE buttons

The right-channel audio level indicator also functions as a tracking meter during playback. If noise or breaks are sensed in the reproduced sound from the hi-fi audio track or noise bars are visible on the screen, perform manual tracking adjustment by using the SPURLAGE buttons to correct it (see page 53) while referring to the meter. For this purpose, set this switch to Hi-Fi SPURLAGE and press the buttons so that the greatest number of elements of the right-channel indicator light. When this switch is set to AUS, the indicators do not light, regardless of whether during recording or playback.

Note:

When playing back a tape with no recording on the hi-fi audio track, the level indicator does not light when the PEGELANZEIGE switch is set to Hi-Fi SPURLAGE.

Audio level indicators

For manual control of the recording level, first set the relevant switches as follows:

AUDIO-BEGRENZER ⑳ → AUS
PEGELANZEIGE ㉑ → EIN
AUDIO MONITOR ㉗ → L and R (Hi-Fi Stereo)

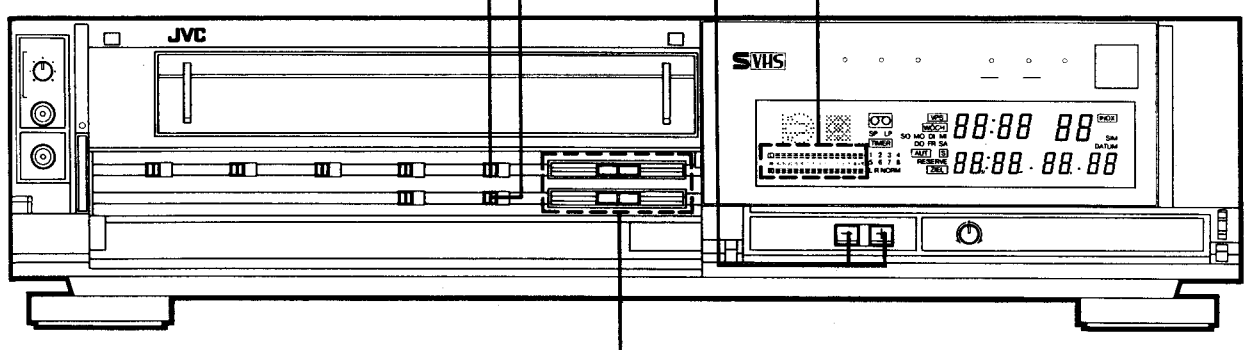
Then slide the Hi-Fi AUFN. controls referring to these indicators. When indicators up to or near 0 dB light for the loudest signal being applied, the recording level is optimum. (The level at which only one red indicator lights from time to time may be most appropriate.)

During playback, these indicators show the level of audio signals recorded on the tape.

These indicators do not light when the PEGELANZEIGE switch is in the AUS position.

Notes:

- With the AUDIO MONITOR and AUDIO MIX buttons pressed so either L, R or NORM lights on the FDP, the recording level of hi-fi audio signals cannot be correctly indicated. Select the L and R indication when adjusting the recording level.
- The normal audio signal level is also displayed by these indicators, but cannot be adjusted.



Hi-Fi AUFN. controls

Slide these controls, the upper for left channel and the lower for right channel, for manual adjustment of the hi-fi audio recording level.

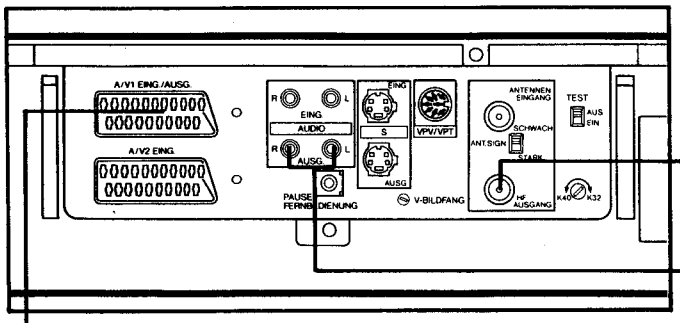
Note:

When a microphone is connected to the MIKROFON jack, set the AUDIO-BEGRENZER switch to the EIN position to protect against over-level input signals from the microphone.

ENGLISH

Dual-audio playback flexibility

Two different types of audio tracks (hi-fi and normal) allow a variety of playback options depending on the connection and the settings of relevant controls and switches.

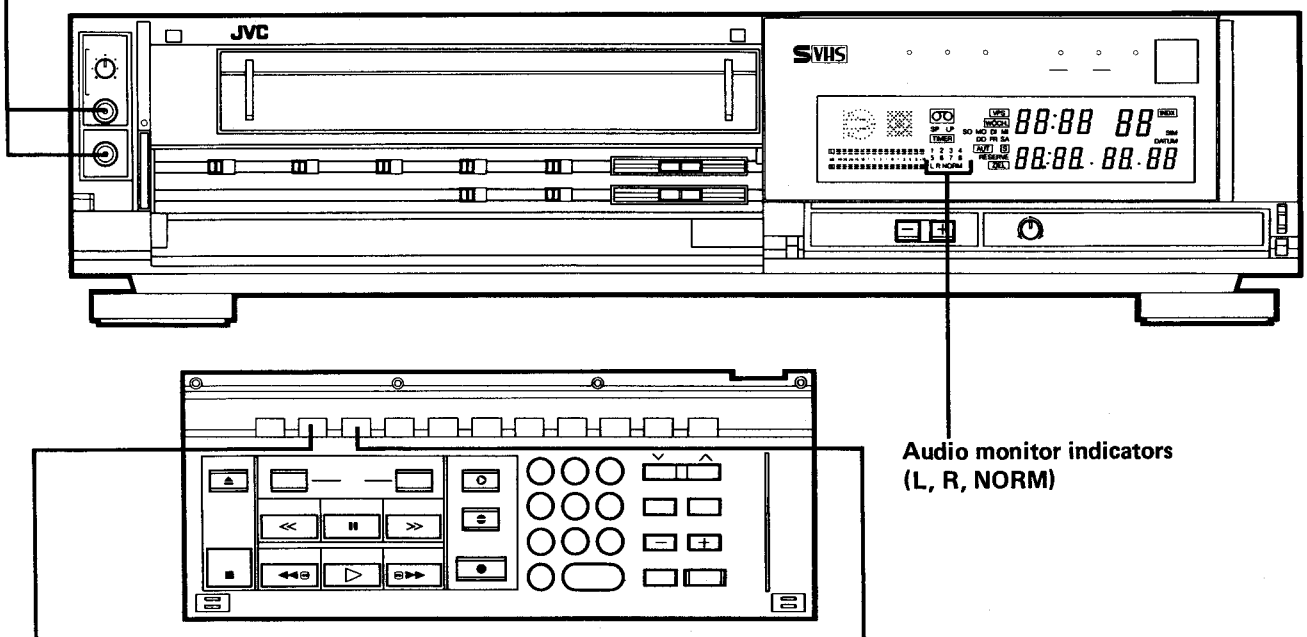


A/V1 EING./AUSG.
Delivers audio (both hi-fi and normal) and video signals.

HF AUSGANG connector
Delivers audio (both hi-fi and normal) and video signals to a TV receiver. When the recorder is not used, the aerial signal is supplied from this connector to the TV receiver to allow regular TV viewing; when a video tape is played back through the HF AUSGANG connector, the audio is reproduced always as monaural; with hi-fi stereo tapes, both channels are mixed or the one selected by the AUDIO MONITOR and AUDIO MIX button is reproduced. Therefore, for stereo playback, connect a stereo system to the AUDIO AUSG. connectors or a stereo television to the A/V1 EING./AUSG. socket. Refer to page 44.

AUDIO AUSG. connectors
Delivers the audio signals from both hi-fi and normal audio tracks.

KOPFHÖRER jack and KOPFHÖRER PEGEL control
Delivers the audio signals from both hi-fi and normal audio tracks. The headphone output level is adjustable with the KOPFHÖRER PEGEL control.



Audio monitor indicators (L, R, NORM)

AUDIO MONITOR button
Selects the hi-fi audio channel (left, right or both) for listening. Use this button together with the AUDIO MIX button referring to the three LED indicators (L, R and NORM) on the FDP.

- When the power is turned on, the L and R indicators light and both hi-fi stereo soundtracks can be listened to. Press this button and only the L indicator lights to listen to only the left hi-fi channel sound.
- Press this button again and only the R indicator lights to listen to only the right hi-fi channel sound.

Notes:

- This button functions during recording as well, although it has no effect on the recorded signal.
- With the AUDIO MIX button pressed for the NORM setting, pressing the AUDIO MONITOR button has no effect.

AUDIO MIX button
Operates in conjunction with the AUDIO MONITOR button to select sound tracks for listening.

- When the power is turned on, both hi-fi stereo soundtracks can be listened to. Press this button once to listen to only the normal soundtrack (the NORM indicator lights).
- Press this button again to listen to a mixture of hi-fi stereo (L and/or R) and normal soundtracks, by selecting the combination with the AUDIO MONITOR button.

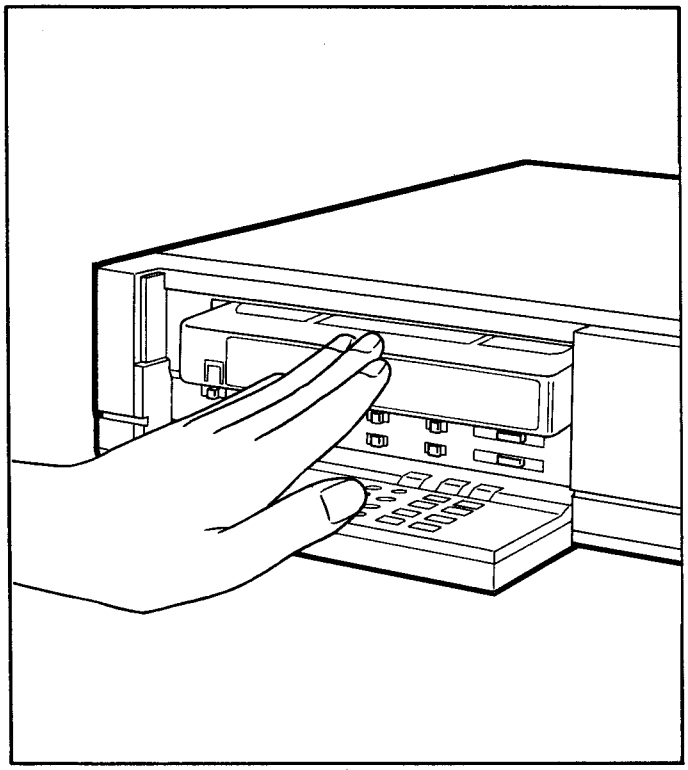
Notes:

- This button functions during recording as well, although it has no effect on the recorded signal.
- When playing back a tape containing the same soundtrack on both hi-fi and normal audio tracks, a slight time lag is sensed between the two soundtracks, probably with some distortion when listening in the Mix mode.

LOADING AND UNLOADING A CASSETTE

Loading

Insert a cassette as illustrated. Be sure to insert if firmly into the slot; otherwise, it will be automatically ejected.



- The automatic loading mechanism will operate only when the cassette is inserted correctly.
- With either a VHS or S-VHS cassette inserted, the "cassette loaded" indicator will appear on the FDP. When an S-VHS cassette is loaded, the S-VHS CASS. indicator also lights.

Unlaoding

Press the CASSETTE button ㉕ .

CAUTION

- If unloading of the cassette is not possible, check to see whether the TIMER indicator is lit. If so, press the SCHALTUHR button so the TIMER indicator extinguishes.
- Do not attempt to pull out the cassette once automatic loading has started.
- Do not insert fingers or any foreign object beyond the door of the cassette loading slot, as this could lead to injury or damage to the mechanism. Show special caution with children.

AUTO POWER-ON AND AUTO PLAY SYSTEM

- The cassette can be loaded even when the power has not been turned on. Inserting a cassette into the loading slot turns the power on automatically.
- Inserting a cassette, with its safety tab removed, turns the recorder on and playback of the cassette begins automatically.

POWER-OFF EJECT SYSTEM

- The cassette can be unloaded even after the power has been turned off. Pressing the CASSETTE button turns the power on automatically and, after ejection of the cassette, shuts it off automatically.

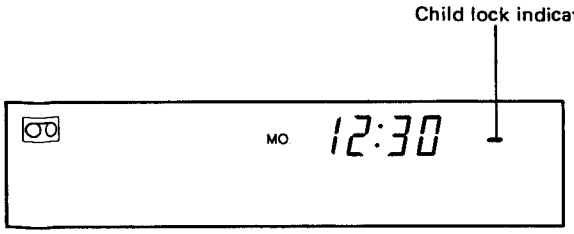
ENGLISH

CHILD LOCK FUNCTION

The Child Lock function is for preventing accidental operation by young children, or other unwanted operation, such as playing back or recording over an important cassette you may have intentionally left inserted in the recorder. By engaging the Child Lock mode, the operation buttons on the recorder become ineffective, unless the remote control is used.

To engage the Child Lock mode

- Press the remote control's BETRIEB (VIDEO) button ㊲ to turn the recorder power off and keep this button pressed for about 2 seconds after the power LED indicator has gone off.
- The Child Lock indicator (–) will appear in the channel display section on the FDP to show that the recorder is now in the Child Lock mode.



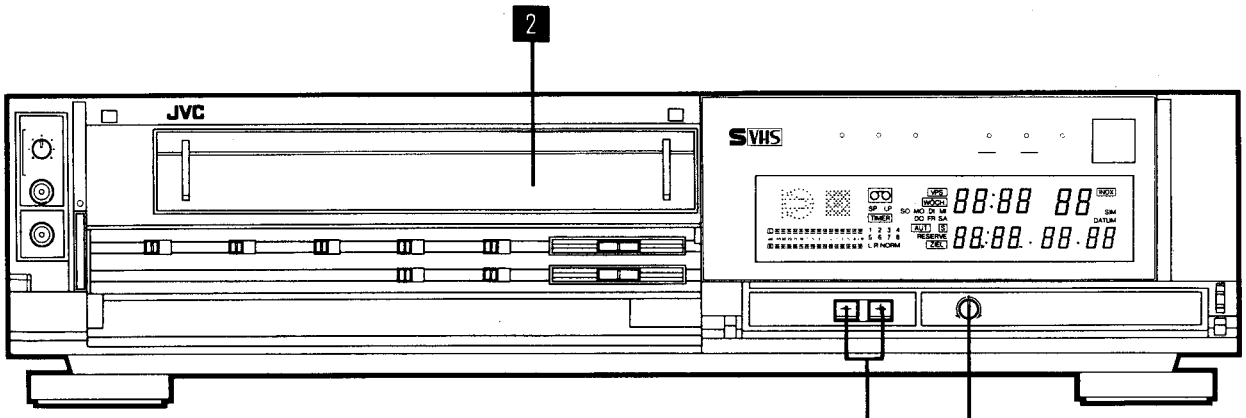
To disengage the Child Lock mode

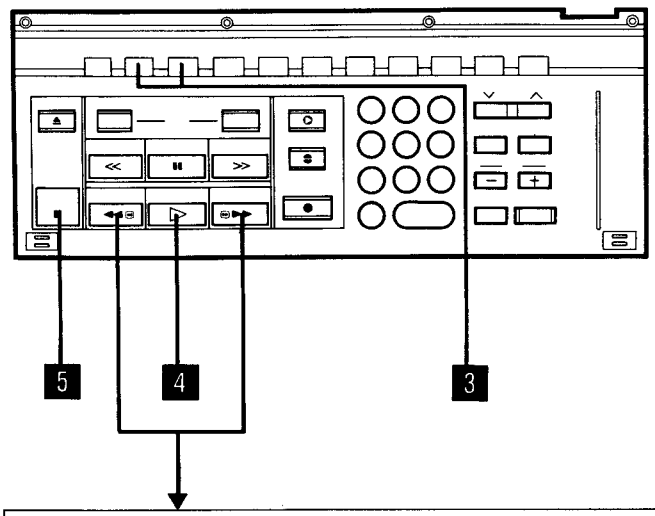
- When the remote control's BETRIEB (VIDEO) button is pressed to turn the recorder power on, this disengages the Child Lock mode. The recorder will turn on and the corresponding display will appear with the channel number appearing where the child lock indicator appeared before.
- Pressing the SCHALTUHR button during timer recording also disengages the Child Lock mode.

Notes:

- While in the Child Lock mode, the recorder can receive timer programmed data from the remote control.
- Timer recording is possible also, even while in the Child Lock mode. After timer recording has been performed, the Child Lock mode remains in effect.
- Even after automatic cassette ejection at tape end, following timer recording, the Child Lock mode remains in effect.
- It is possible to insert a cassette while in the Child Lock mode. After inserting a cassette, the Child Lock mode remains in effect.

PLAYING BACK A VIDEO CASSETTE





Picture Sharpness Adjustment
Images on the screen can be adjusted to a preferred softer or sharper definition by turning the BILDSCHÄRFE control ㉔ in the corresponding direction.

SHUTTLE SEARCH
Shuttle Search allows high-speed playback at 9 times normal speed in either direction.
1. Press either RÜCKLAUF or VORLAUF Shuttle Search ㊶ or ㊸ during playback.
2. To cancel the Search mode, press WIEDERGABE/X2.
   - For briefer scanning, keep the Shuttle Search button pressed for more than 2 seconds; when you release the button, the Search mode will be cancelled.

DIGITAL AV TRACKING SYSTEM

This recorder incorporates a digital AV tracking system for automatic tracking adjustment. In most cases you do not have to adjust tracking.

- When you start playback after inserting a tape, the digital tracking system automatically adjusts the tape path relative to the heads to obtain the best possible pictures and Hi-Fi stereo sound.
- If there is no recorded Hi-Fi audio, tracking is set referring only to the video signal. The audio output is automatically switched to normal audio.
- This automatic adjustment also takes place when the playback output level reduces below a certain level.
- The DIGITAL-AV-SPURLAGE indicator ⑫ blinks while the system is searching for optimum tracking, and remains lit as long as the automatic tracking mode continues.

If automatic tracking fails, and some noise bars are visible on the screen, use the manual tracking mode.

- Press the SPURLAGE "+/–" buttons ㉓ simultaneously to cancel the automatic mode, then press either button to move noise bars off the screen.
- To return to the automatic mode, press both buttons simultaneously.

1 Turn the TV receiver on and set it as required. (See pages 43 and 44.)
2 Load a pre-recorded cassette.
   - Power will be switched on automatically.
   - When the cassette loaded has no safety tab, playback will start automatically.
3 Make the AUDIO MONITOR ㉗ and AUDIO MIX ㉘ setting as required. (See page 51.)
4 Press WIEDERGABE/X2 ㊵ .
5 Press STOP ㊸ at the end of the programme.
   - The tape will be rewound automatically when its end is reached and the recorder will enter the Stop mode.

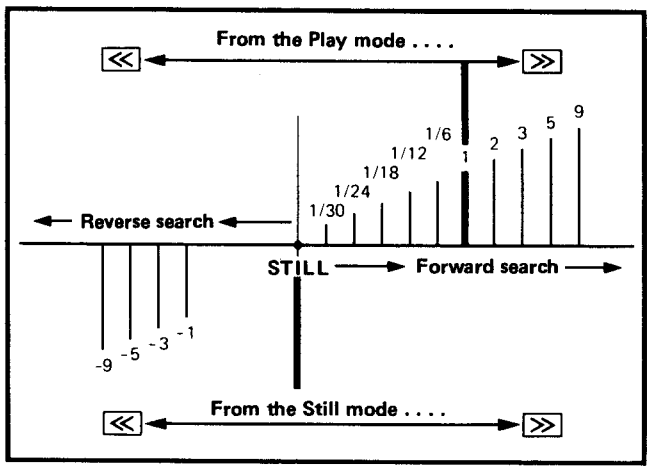
Notes:
- The SP or LP mode recording is automatically detected and played back at the correct speed.
- Irrespective of the S-VHS mode button setting, the S-VHS or VHS recording mode is automatically detected and played back in the correct mode. The S-VHS mode indicator lights for playback of S-VHS recordings.

SPECIAL-EFFECTS PLAYBACK

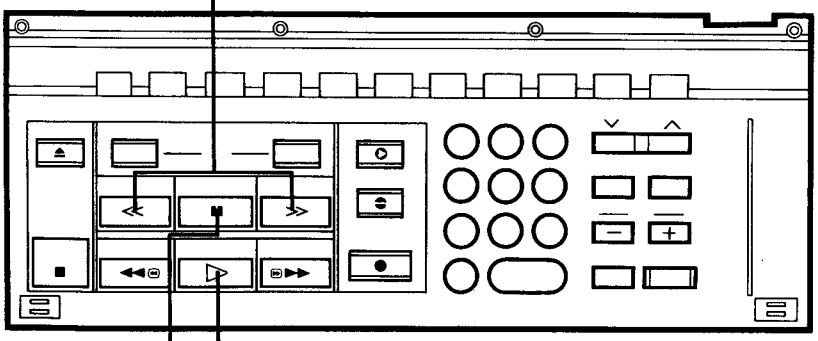
Variable search (VARI-SUCHLAUF, ≪ and ≫ ⑫ or ⑲)

Variable speed search is possible in either forward or reverse direction from either the Still or Play mode.

- To search in the forward direction:
  - Press the ≫ button in the Play mode to start fast-motion searching from 2 times normal speed. To increase speed (to 3, 5, 9 times normal), press ≫ repeatedly.
  - Press the ≫ button in the Still mode to start slow-motion searching from 1/30 normal speed. To increase speed (to 1/24, 1/18, 1/12, 1/6, normal, X2, X3, X5, X9), press ≫ repeatedly. To decrease speed, press ≪ repeatedly. (Pressing the ≪ button in the Play mode, starts slow-motion searching at 1/6 normal speed.)
- To search in the reverse direction:
  - Press the ≪ button in the Still mode to start searching in the reverse direction at the same speed as normal speed playback. To increase speed (to -3, -5, -9 times normal), press ≪ repeatedly. To decrease speed, press ≫ repeatedly.
- To return to the normal Play mode, press the WIEDERGABE/X2 button.



ENGLISH



Notes:

- No audio is available during any Special-effects playback mode.
- If noise bars are visible while in a Special-Effects Playback mode, first press the WIEDERGABE/x2 button to engage the normal Play mode; then press the SPURLAGE -/+ buttons simultaneously to cancel the Automatic Tracking mode. Next, press the corresponding button to return to the previous Special-Effects Playback mode, and then perform the manual tracking adjustment as described on the previous page.

STILL PICTURE

1. Press PAUSE/STANDB. ⑲ during playback.
2. To advance the still picture, press PAUSE/STANDB. a number of times.
3. To cancel the Still mode, press WIEDERGABE/X2.

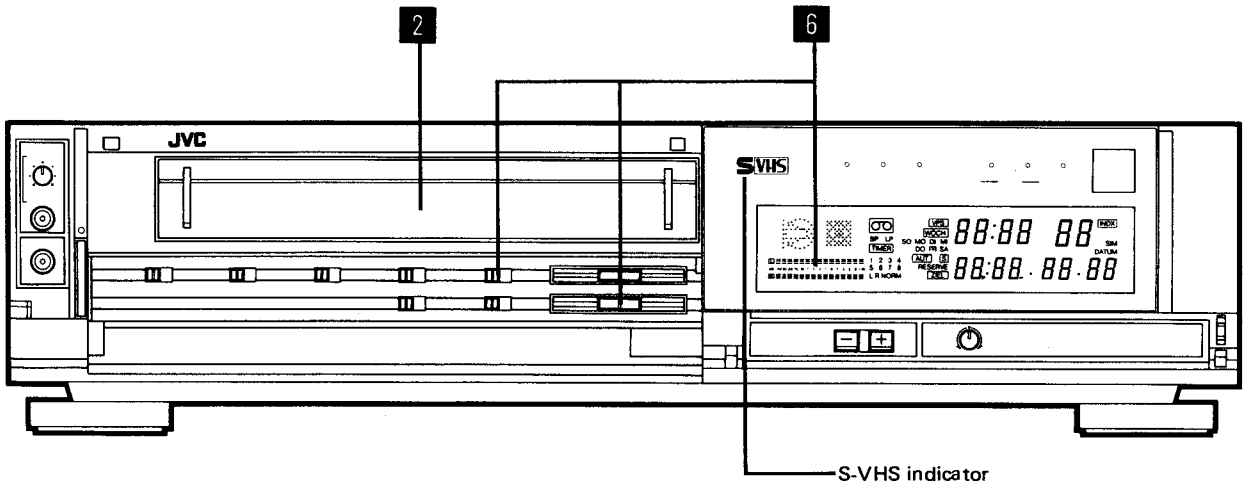
Notes:

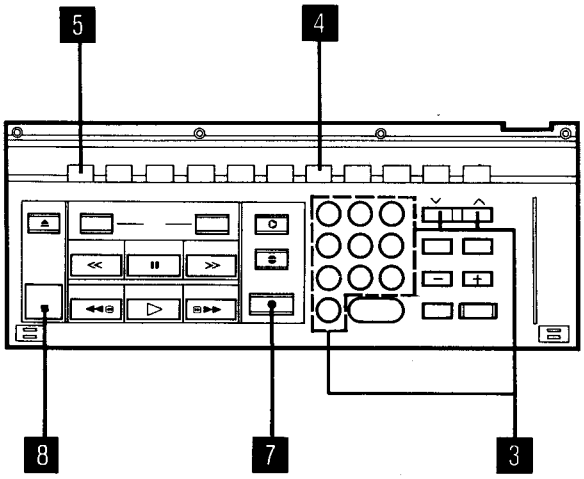
- When the Still mode continues for longer than about 5 minutes, the Stop mode will be entered automatically.
- With some televisions, the still picture may be unstable. This is not due to any defect of the unit. If vertical vibration of the picture is observed, attempt to correct it by turning the V-BILDFANG control on the rear of the video recorder.

DOUBLE-SPEED PLAYBACK

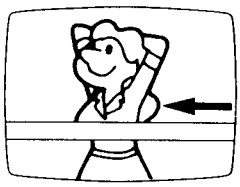
- Press WIEDERGABE/X2 ⑳ while in the Play mode; double-speed playback will be engaged.
- To resume normal playback, press the same button again.

BASIC OPERATION FOR RECORDING TV PROGRAMMES





Pause mode indicator



- To continue recording from the Pause mode, press WIEDERGABE/X2 while the white bar is on-screen.

8 Press STOP ⑬ at the end of the programme.
- When the end of the tape is reached during recording, the tape is automatically rewound and stops.

1 Turn the TV receiver on and set it as required.

2 Load a cassette (with safety tab in place).
- Power will be switched on automatically.

3 Press either TV PR. (∨ / ∧) button ㊲ or the numeric keys ㊹ to select the channel you wish to record.

4 Select the recording speed with SP/LP button ㉜.
SP: 4 hours with an E-240 cassette.
LP: 8 hours with an E-240 cassette. (Check the SP/LP indicator on the FDP.)

5 For S-VHS recording, press S-VHS button ㉖ so that the S-VHS indicator ❺ will light.

6 Make Hi-Fi audio recording level adjustment as required. Refer to page 50.
- For automatic level adjustment, simply set the AUDIO-BEGRENZER switch ⑳ to EIN.

7 Press AUFN./DA ㊺ to start recording.
- Be careful to press AUFN./DA only once, or Instant Timer Recording will begin.
- Press (●) ㊸ and (► /X2) ㉛ simultaneously when using the remote control unit.
- If there is part of the programme you do not want to record, press PAUSE/STANDB. ㊸ . A white horizontal bar will appear on the screen, which reduces in size in 4 steps as time elapses. When the last quarter starts blinking and disappears, the Stop mode will be entered automatically. The pause duration is possible for about 5 minutes.

INSTANT TIMER RECORDING

If you wish for recording to stop automatically after a certain period of time, use this Instant Timer Recording mode.

1. Press AUFN./DA during recording (or twice if in the Stop mode).
   - Recording will begin and the FDP shows " AUT 0:30", indicating that recording will automatically stop and power will switch off after 30 minutes.
2. Ajust the switch-off timer, if necessary.
   - Press AUFN./DA to increase the time in 30-minute increments (possible up to 4 hours).
   - Use the numerick keys to set to a more precise time when required (possible up to 8 hours 59 mintes). Always key in a full number including hours and minutes. For "0:35", key in zero first. After setting the time, press AUFN./DA immediately.

Notes:
- When recording is restarted from the Pause mode, assemble recording is performed so that the playback picture will not distort at the edit point.
- The selected channel cannot be altered during recording. If you wish to change the channel, first engage the Pause mode and then select a different channel.

RECORDING A TV PROGRAMME WHILE WATCHING ANOTHER

A programme not being viewed can be recorded while you enjoy another programme. This permits the recorded programme to be played back later at your convenience.
The recording procedure is exactly the same as described on the previous page. The points to be remembered are:

- Select the channel you wish to record with the recorder's channel select buttons.
- Select the channel you wish to view with the TV receiver's channel selector.

RECORDING STEREO TV PROGRAMMES

(Applicable only to the West German Sound-Multiplex TV system)

If stereo TV programmes are broadcast in your area, this recorder automatically receives them in stereo. When a stereo programme is being received, the STEREO indicator ❼ lights and recording is made in stereo on the hi-fi audio track and in mono (mixed L + R) on the normal audio track. To listen to the stereo soundtrack during recording, press the AUDIO MONITOR button ㉗ so that L and R light. If this button is left pressed for either L or R, you will hear only one channel while recording, though the recording is being made in stereo.

RECORDING BILINGUAL TV PROGRAMMES

(Applicable only to the West German Sound-Multiplex TV system)

When a bilingual TV programme is being received, the 2-TON indicator ❽ lights. There is a switch to select the soundtrack to be recorded on the normal audio track, however, because both soundtracks are recorded always on the hi-fi track for selective listening, you can ignore the switch labelled 2-KANAL TON ⓳ in most cases unless you need a specific soundtrack on the normal audio track.

- Set 2-KANAL TON switch ⓳ to HAUPT to record the main soundtrack (local language), to NEBEN to record the sub soundtrack (foreign language).
- To listen to the selected soundtrack from the hi-fi audio track while recording, press the AUDIO MONITOR button for either L or R.
- To listen to the soundtrack being recorded on the normal audio track, press the AUDIO MIX button ㉘ for NORM.

RECORDING FM SIMULCAST TV PROGRAMMES

FM simulcast TV programmes can be recorded using an FM stereo tuner. Connect necessary components. (Connect the FM tuner to the rear panel AUDIO EING. connectors.) Select the TV channel broadcasting the simulcast programme with the recorder's channel select buttons and tune the FM stereo tuner to the station broadcasting the soundtrack for this TV programme.
The only difference from the basic recording procedure is an additional step after step 5 on page 55.

- Press SIMUL button ㉙ .
  Then the SIM indicator will light. With this setting, the video and audio signals from the built-in tuner will be recorded on the video and normal audio track and the audio signal from the FM stereo tuner will be recorded on the hi-fi audio track.

Notes:

- After finishing recording, be sure to press the SIMUL button to switch back to the Tuner.
- While recording simulcast programmes, it might happen that the hi-fi sound distorts momentarily at switching points between different programmes. This is not due to any defect of the unit.

RECORDING A TV PROGRAMME WHILE RECORDING AN INDEPENDENT AUDIO SOURCE

Using the "simulcast" recording function, you can record independent audio and video programmes, because the TV soundtrack is not lost, but recorded on the normal audio track. While recording a TV programme, record any audio source independently.

- Connect an audio component (such as an FM tuner) to the AUDIO EING. connectors ㉕ .
- Press SIMUL button. The SIM indicator on the FDP will light.

Notes:

- If you stop recording to avoid unwanted material of the TV programme using the PAUSE/STANDB. button, the audio programme from an external source is also cut.
- If television broadcasting comes to an end during recording, the hi-fi sound being recorded from an external source may distort. It is recommended that you check the timetable of TV broadcasts in advance.
- After finishing recording, be sure to press the SIMUL button to switch back to the Tuner; otherwise recording on the hi-fi audio track from the built-in tuner will not be possible.

USING THE HR-S5500EG AS AN AUDIO TAPE DECK

You can record audio only (without recording any video signal) on the hi-fi audio track. This means you can record a continuous 8-hour FM programme onto a single cassette (E-240).

- Connect an audio source (such as an FM tuner) to the AUDIO EING. connectors.
- Tune the built-in tuner to a vacant channel.
- Press SIMUL button. The SIM indicator on the FDP will light.

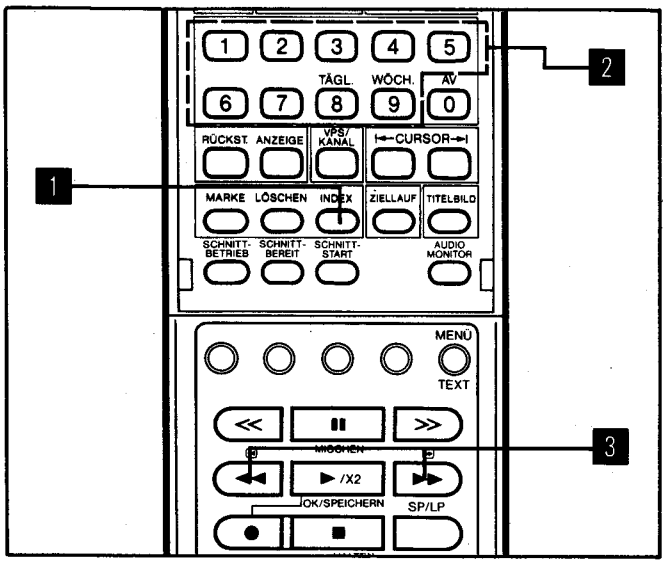
ENGLISH

INDEX SEARCH FUNCTION

The Index Search function gives you automatic access to locations on the tape where index codes are recorded. Index codes are recorded automatically at the beginning of recordings which are started from the Stop or Timer Standby mode, or recorded manually at any other position during recording or playback. Unnecessary codes can be erased manually during playback. In neither case is there any effect on the audio or video recordings on the tape. With this recorder, you can access any one of up to 9 of these indexed segments in either the forward or reverse direction.

ENGLISH

Using the Index Search function



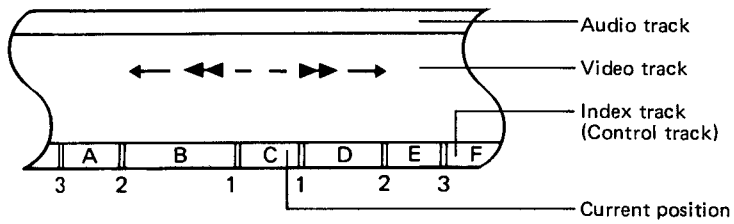
1 Press INDEX ⑲ while in the Play or Stop mode.
- The channel display on the FDP will change to the Index Search mode and the "INDX" indicator will light.

2 Specify the index number using one of the numeric keys ⑭ (1 – 9) within 10 seconds.
- The specified number will appear on the FDP.

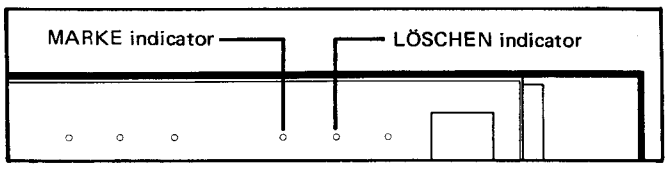
3 Press either ◀◀ or ▶▶ ㉜ .
- The tape will move and the index numbers count down to 0, where normal playback will start.
- If the INDEX button was pressed in the Play mode, the screen shows search pictures; if the button was pressed in the Stop mode, the index codes are detected in the much faster Rewind or Fast-Forward mode.

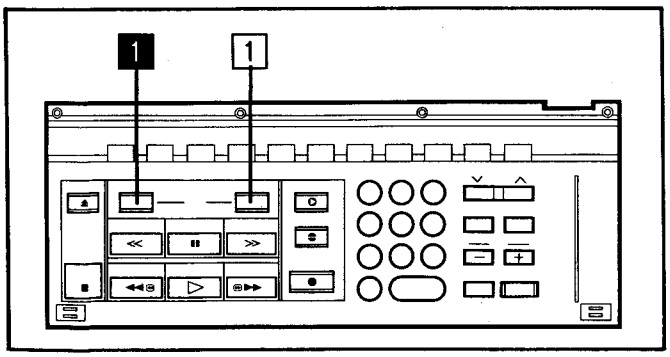
Notes:
- To cancel the Index Search mode before completion, press (► /X2) ㉛ or (■) ㉞ .
- If the end of the tape is reached while still in the Index Search mode, the mode is cancelled and the tape rewound.

Tips for specifying the index number



- "1" + ▶▶ moves playback to the beginning of segment D.
- "1" + ◀◀ moves playback to the beginning of segment C.
- "2" + ◀◀ moves playback to the beginning of segment B.
- If no number is entered, a value of "1" is assumed.





Marking extra index codes

1 Press INDEX MARKE ⑰ while in the Record or Play mode.
- An index code will be recorded on the tape.
- The MARKE indicator ⑩ will blink while the index code is being recorded.

Erasing index codes

1 Press INDEX LÖSCHEN ⑱ while in the Play mode.
- First the Shuttle Search mode will be engaged and, when an index code is detected, it will be erased automatically. Then the Erase mode will be cancelled and playback resumes.
- The LÖSCHEN indicator ⑪ remains lit during the searching process and blinks while the code is being erased.

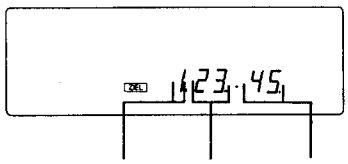
Notes:
- Index codes cannot be added or erased on a tape with its safety tab removed.
- While the index code is being searched for in the Erase mode, random noise appears on the screen.
- Audio is muted in both the Mark and the Erase modes.
- Marking index codes is not possible while audio dubbing or insert editing is being performed.

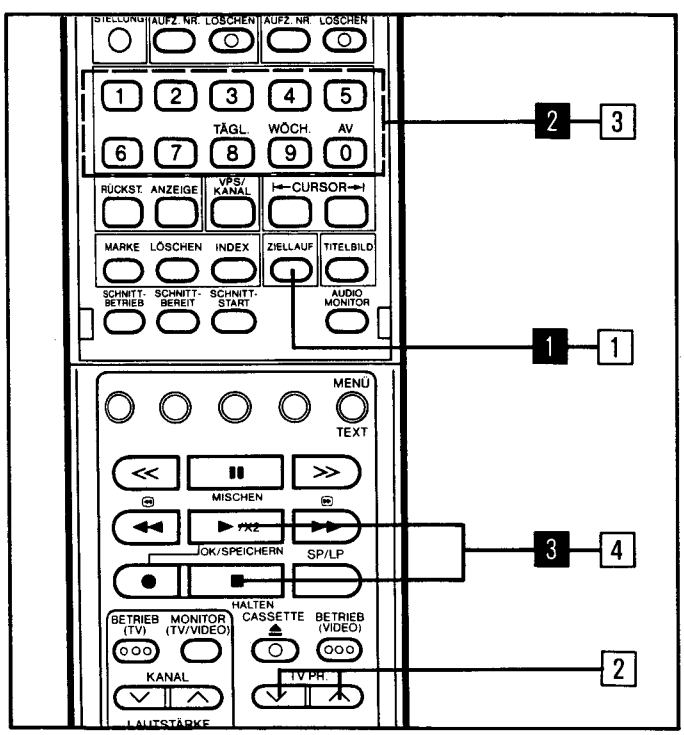
REALTIME TAPE COUNTER FUNCTIONS

Unlike usual tape counters which show tape locations in numbers, this realtime tape counter shows tape time precisely in hours, minutes and seconds in all modes (Record, Play, Rewind, Fast Forward).

Time Go-to function

The Time Go-To function gives you direct access to any point on the tape by simply specifying the time from the beginning of the tape.





1 Press ZIELLAUF ⑫ while in the Play, Stop or Still mode.
- The counter will change to the Go-To mode.

2 Specify the time (from the beginning of the tape) to the point to be located, by using the numeric keys ⑭ .
- Always key in a full number.

3 Press (► /X2) ⑧ or (■) ⑭ .
- Depending on the situation, search will take place either in the Shuttle Search mode or in the Rewind or Fast Forward mode which is much faster than the Shuttle Search mode. After the specified point is reached, playback starts automatically or the tape stops automatically depending on the command.

Pressing ► /X2 from Play or Still mode:	Shuttle Search → Automatic start of playback
Pressing ► /X2 from Stop mode:	Rewind or Fast-Forward → Automatic start of playback
Pressing ■ from Play, Still or Stop mode:	Rewind or Fast-Forward → Automatic stop

- If the recorder did not detect the leader tape when the cassette was loaded (indicated by "-St--m--s" when the Go-To button is pressed), the tape is first rewound to the beginning of the tape and then is fast-forwarded to the specified point.

Time Search function

The Time Search function lets you locate a point on the tape a specified time span away from the current position in either direction.

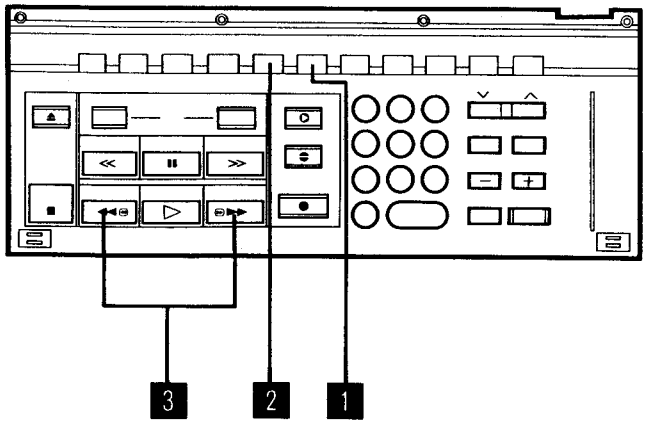
1 Press ZIELLAUF ⑫ while in the Play, Stop or Still mode.
2 Press TV PR. "∨" or "∧" ⑱ to specify the direction of search.
3 Specify the time (from the current position) to the point to be located, by using the numeric keys ⑭ .
4 Press (► /X2) or (■).
- The tape will move to the specified point and automatically start playback or stop.

Notes:
- Each step in the operation procedure must be followed by the next within 60 seconds, otherwise the Go-To or Search mode will be cancelled.
- If the ZIELLAUF button is pressed while in the Play or Still mode, a still picture can be obtained when the specified point is reached, if you press the (▮▮) button instead of the (►) or (■) button after keying in the time.
- Use of other control buttons, while in either the Time Go-To or Search mode, cancels that mode.
- If the specified time exceeds the tape length, the tape fast forwards to the end and then rewinds to the beginning and stops.

ENGLISH

ENGLISH

COUNTER MEMORY FUNCTION/LAP TIME INDICATION



Counter Memory function

1. Press ZÄHLWERK-RÜCKST. ㉛ at a point which you may wish to locate later.
   - The counter will read "0St 00m 00s".
2. Press ZÄHLWERK-SPEICHER ㉚ . [S] will appear on the FDP.
3. Press RÜCKLAUF (or VORLAUF) ㊶ (or ㊽) when you need to return to the designated point.
   The tape will rewind (or fast forward) and stop at about the "0St 00m 00s" counter reading automatically.

Lap Time Indication

When you need to know the exact time of a recording, press the ZÄHLWERK-RÜCKST. button before starting recording or playback. The counter will be reset to "0St 00m 00s" and show the exact elapsed time as the tape runs.

REMAINING TAPE TIME INDICATOR

The tape counter is switchable to the remaining tape time indicator.

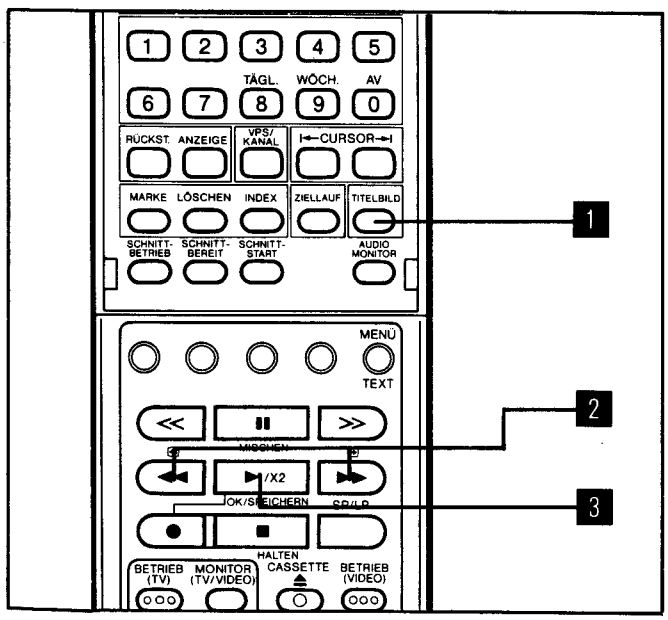
1. Press ANZEIGE ㉝ or ㊺ to obtain the Remain mode (RESERVE).
2. The remaining length will be shown in hours and minutes.

Notes:

- During recording, the remaining tape length is calculated in reference to the recording mode selected by the SP/LP button; during playback, it is calculated in reference to the recording mode of the tape being played (SP/LP).
- The indicated remaining time is approximate. The time required to calculate the remaining tape length and the accuracy of that calculation may vary according to the type of cassette tape. (The remaining time indication is not available if this mode is engaged from Fast Forward or Rewind.)

INTRO SEARCH FUNCTION

The Intro Search function lets you visually check the contents of each recording by playing back in fast motion a short segment of a programme each time an index code is detected.



1. Press TITELBILD ㉘ while in the Play or Stop mode.
   - The INDX indicator on the FDP will light.
2. Press the (▶▶) or (◀◀) button ㉜ within 2 seconds.
   - The Intro Search will start in the corresponding direction.
   - Each time an index code is detected, the corresponding part is played back at the search speed (9 times normal) for about 5 seconds.
3. When you find the section you want to view, simply press the (▶ /X2) button ㉛ .
   - Normal playback will start.

NEXT-FUNCTION MEMORY

Memory Play function

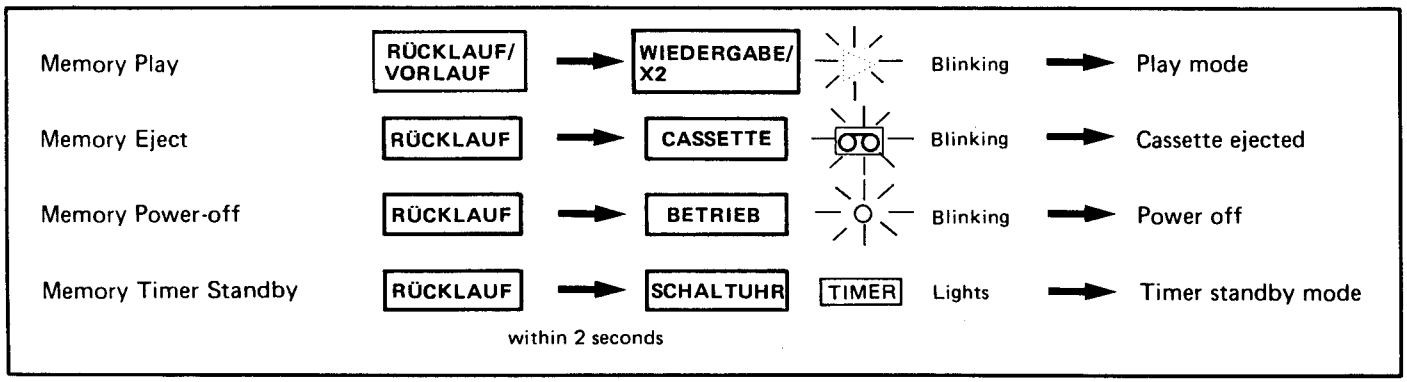
- If you want to watch the tape from its beginning after rewinding, press the RÜCKLAUF button and then WIEDERGABE/X2 within 2 seconds. Playback will start automatically at the beginning of the tape. (Check to see that the counter memory indicator [S] is off.)
  If you want to watch the tape from the counter reading of "0St 00m 00s" press the ZÄHLWERK-SPEICHER button to obtain [S] . Then, press the RÜCKLAUF (or VORLAUF) button and then WIEDERGABE/X2.
- While the tape is being rewound, the ▷ indicator (PLAY) is blinking. To cancel the Memory Play mode and go to another mode, press the corresponding button (STOP, WIEDERGABE/X2, VORLAUF, RÜCKLAUF).

Memory Eject/Power-Off/Timer Standby

If you are going to eject the cassette, turn the power off or engage the timer Standby mode after rewinding the tape, you do not have to wait for completion of rewind to press the corresponding button.

- To eject the cassette after rewind, press RÜCKLAUF and then CASSETTE within 2 seconds. (To cancel the Memory Eject mode, press STOP.)
- To turn the power off after rewind, press RÜCKLAUF and then BETRIEB within 2 seconds. (To cancel the Memory Power-off mode, press BETRIEB.)
- To engage the Timer Standby mode after rewind, press RÜCKLAUF and then SCHALTUHR within 2 seconds. (To cancel the Memory Timer Standby mode, press SCHALTUHR.)

ENGLISH



AUDIO DUBBING

Audio dubbing means recording a new soundtrack on a pre-recorded tape. In other words, the previously recorded sound is erased and replaced with a new soundtrack. **Audio dubbing is applicable only to the longitudinal audio track (normal audio).** Therefore, a dubbed narration can be heard together with the original hi-fi sound.

1. Switch on the TV receiver and set it as required. (See pages 43 and 44.)
2. Load a pre-recorded cassette. Power will be switched on automatically.
3. Connect a microphone or an audio source to the MIKROFON jack ⓭ or the A/V2 EING. socket ⓯ respectively.
   - With both microphone and audio source connected, mixed sound is recorded.
4. Press "0" of the numeric keys ㊶ , and set the EINGANGSWAHL switch to AV2.
   - If you record sound only from the microphone, the source equipment connected to the A/V2 EING. socket should be off.
5. Press WIEDERGABE/X2 ㊾ to start playback and then press RÜCKLAUF or VORLAUF ㊿ or ㊽ to search for the point from which you wish to start audio dubbing.
6. Press PAUSE/STANDB. ㊸ at the start-point of audio dubbing.
7. Press VERTONUNG ㊹ .
8. Press WIEDERGABE/X2.
   - Audio dubbing will start.

Notes:

- It is recommended that you use a lower-impedance microphone.
- If whistling or howling is heard during audio dubbing, reduce the TV volume or move the microphone farther away from the TV. Recording is being performed even if sound is not heard from the TV receiver. If you want to monitor the sound being recorded, connect headphones to the KOPFHÖRER jack.
- When a microphone is connected to the MIKROFON jack, set the AUDIO-BEGRENZER switch to the EIN position.

CAUTION:
Audio dubbing is not possible with an audio source connected to the rear panel AUDIO EING. connectors.

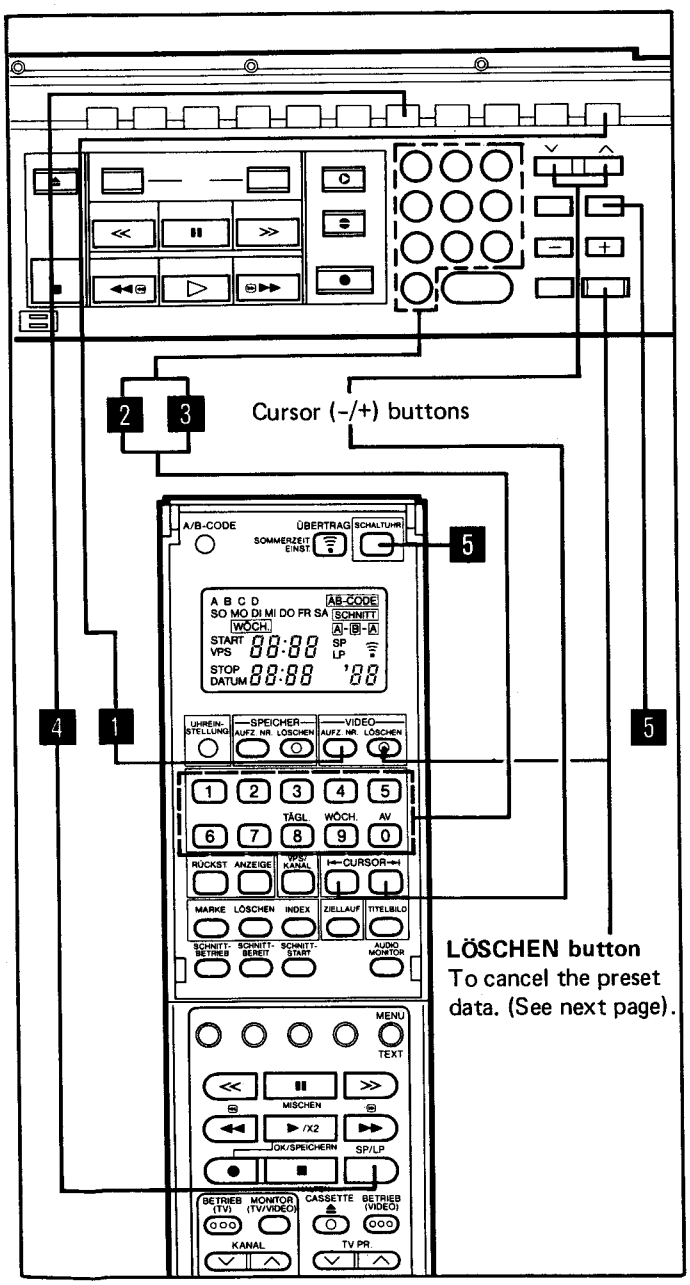
AUTOMATIC TIMER RECORDING

First of all, load a cassette (with safety tab in place); power will be switched on automatically.

Three ways to perform timer programming

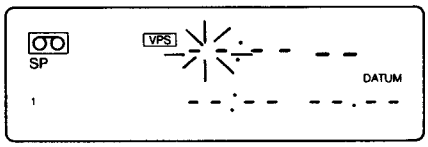
A. **Local programming:** Programme the timer using the recorder's controls while referring to the recorder's FDP.
B. **Direct remote programming:** Programme the timer using the remote control's keys while referring to the recorder's FDP.
C. **Independent remote programming:** Programme the remote control's memory using the remote control's keys while referring to its own LCD and then transfer the data to the recorder.

Note:
The timer can also be programmed by using the Teletext function. Refer to the VPT adapter instructions accompanying this instruction manual for Teletext timer programming.



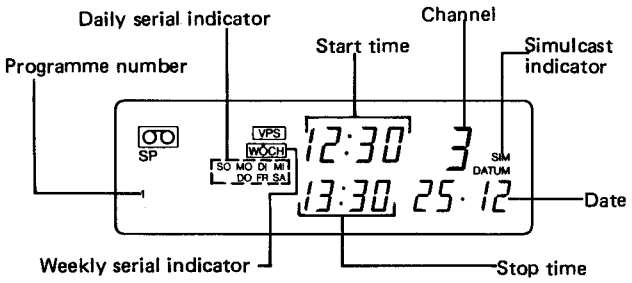
A. Local Programming

1 Press AUFZ. NR. ㊱ .
- The display will change to the Timer Set mode for programme number "1". To advance to programme numbers 2 – 8, press AUFZ. NR.



2 Enter the start time using numeric keys ㊹ .
- Invalid numbers will be rejected.
- To key in a one-digit number of hours or minutes, first press "0". Then press the relevant numeric key.

3 When the display changes to the next stage, key in the stop time, date and channel in succession using numeric keys.
- To record a daily serial starting on the day of setting, press VOR "∧" ㊲ without entering any date figure.
- To record a daily serial starting on a certain day, press [8] and enter the date.
- To record a weekly serial, press [9] and enter the date.
- When not using the VPS recording system, before setting the channel, press KANAL/VPS ㊵ to make "VPS" disappear on the FDP.
- For keying in channel numbers, refer to page 47.
- For programming the timer to record an external source, press the numeric key "0" while the channel display is blinking; "AU" will appear on the FDP.
- For programming the timer to record an FM simulcast programme, press the SIMUL button on the recorder at any stage while programming; "SIM" will appear on the FDP.



4 Press SP/LP ㊷ to obtain the desired recording mode indication on the display.
- The SP or LP entry can be made anytime while in the Timer Set mode.

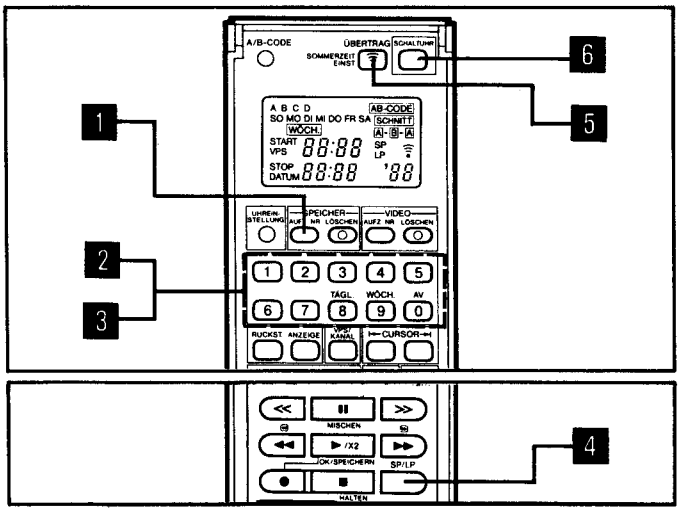
5 After making sure that the cassette is loaded, press SCHALTUHR ㊴ .
- The Timer Recording Standby mode will be engaged with the TIMER indicator and the preset programme number(s) illuminated and the power turned off.
- With no cassette loaded, the TIMER and "cassette loaded" indicators will continue blinking.
- A cassette whose safety tab has been removed will be ejected automatically.
- If a preset programme contains errors, that programme number will not be illuminated. Recheck the programmed data.

B. Direct Remote Programming

Following the procedures above, use the remote control's buttons instead of the recorder's with the remote control directed toward the recorder's Remote Sensor window ⑬ .

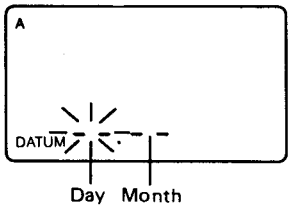
C. Independent Remote Programming

- The remote control incorporates 4 programme memories (A, B, C and D).
- The programmed data is held in memory even after it has been transferred to the recorder.



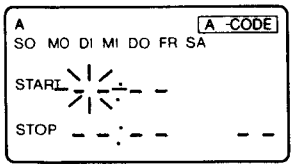
1 Press SPEICHER AUFZ. NR. ⑲ .

- The LCD will be activated for programme memory "A".
- To advance to programmes B to D, press again.

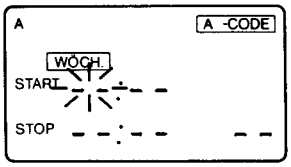


2 Enter the date using numeric keys ㉔ .

- Setting for a daily or weekly serial is the same as described in "A. Local Programming".



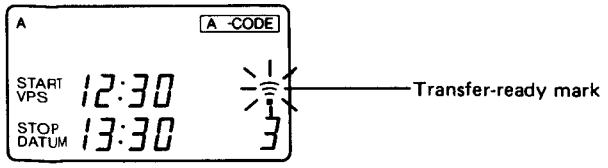
For daily serial setting



For weekly serial setting

3 When the display changes to the next stage, enter the start time, stop time and channel in succession.

- When not using the VPS recording system, before setting the channel, press VPS/KANAL to make "VPS" disappear.
- For programming the timer to record an external source, press the numeric key "0" while the channel is blinking; "0" will appear on the LCD and when transferred in step **5** , "AU" will appear in the channel display section on the FDP.
- After the channel has been entered, the transfer-ready mark will appear and blink.



4 Press SP/LP ㉕ to obtain the desired recording mode indication on the display.

- The SP or LP entry can be made anytime while in the Timer Set mode.

5 Direct the remote control to the recorder's Remote Sensor window ⑬ and press ÜBERTRAG ㊺ .

- The programmed data will be loaded in one of the recorder's memories (1 – 8), the vacant one of the smallest programme number.
- If all programme memories are full, the recorder's clock will blink and transference will not take place.
- Call up the programme(s) to be cancelled by pressing VIDEO AUFZ. NR. ㊷ , then press VIDEO LÖSCHEN ㊸ to cancel it. Data transfer can now be made by pressing ÜBERTRAG again.

6 Press SCHALTUHR ㊼ .

- Check to see that the TIMER indicator and other items on the recorder's FDP respond correctly. (See page 61.)

Setting the date, start and stop times, and channel

- It is not possible to set the date, start and stop times unless the date and clock have previously been set.
- Enter the data while the digits are blinking.
- The stop time can be set within 24 hours from the start time.
- Non-applicable numbers (such as January 32, February 30 for dates, 24 or larger for hours, 60 or larger for minutes and 49 or larger for channels) will be rejected when keyed in.

Cancelling the preset data

- The preset programmes can be cancelled. First engage the Timer Set mode for the programme number you wish to cancel and then press the LÖSCHEN/ÜBERSPRINGEN button ㊶ or VIDEO LÖSCHEN ㊸ . Or for the remote control's memory, press SPEICHER LÖSCHEN ㉑ .
- An executed programme is automatically cleared.

Checking the programmed data

- Checking and re-programming can be performed anytime, even when the SCHALTUHR button has already been engaged.
- While recording is actually taking place according to one preset programme, all other preset programmes can be checked or re-programmed.
- To disengage the Timer Set mode, press the ANZEIGE button ㉝ (㉕).

Timer recording operation

- When the preset start time is reached, recording starts.
- After timer recording, the power is switched off. If the tape end is reached during timer recording, the cassette is automatically ejected and the power is switched off.

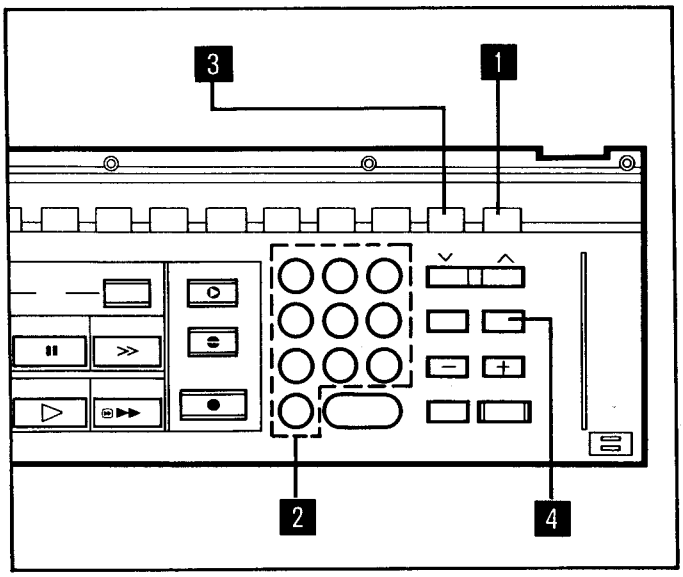
How to use the cursor keys ㊲ ㊽

- If you press a wrong key and the flashing position has advanced, press ZURÜCK to return to the previous position for correction.
- Once all data have been programmed, you can reach any position for correction using ZURÜCK or VOR. The flashing position is ready for re-entry.
- Pressing AUFZ. NR. on the recorder or VIDEO AUFZ. NR. on the remote control engages the FDP in the check mode in which no position flashes and data correction is not possible. Pressing SPEICHER AUFZ. NR. on the remote control engages the LCD in the transfer-ready mode in which the transfer-ready mark is flashing and data correction is not possible. For correction of data, press either cursor key to move to the position which requires correction.

ENGLISH

VPS RECORDING

In the VPS (Video Programme System) system, TV stations transmit different VPS codes for different TV programmes, which control the starting and stopping of the video recorder and have precedence over times preset in the timer for accurate recording of a particular programme from start to finish.

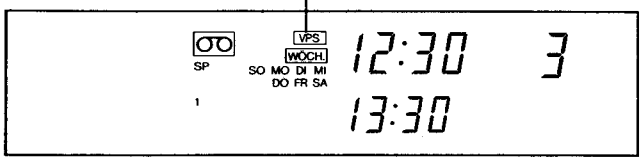


1 Press AUFZ.NR. ㊱ (or VIDEO AUFZ. NR. ㊷) or, for the remote control's memory, SPEICHER AUFZ. NR. ㊾ .
2 Set the date, start time, stop time and channel in the same way as for timer programming.
3 Press KANAL/VPS ㉟ or VPS/KANAL ㊲ .
- All timer data will be converted to VPS codes and stored in memory.

4 Press SCHALTUHR ㊴ , or ㊼
- The recorder will enter the VPS standby mode at 20:00 on the day previous to the preset day and remain engaged until 3.59 on the following day, if the intended programme has not yet been broadcast.
- When a VPS code corresponding to the intended TV programme is detected during the VPS standby mode recording will start. When the VPS code changes to another, recording will stop.
- When an interruption code is detected during VPS recording, the VPS standby mode is engaged and recording restarts when the regular VPS code is restored.

Note:
- Operation at the end of VPS recording is the same as with ordinary timer recording.

VPS indicator



VPS indicator

RECORDING FROM AN EXTERNAL SOURCE

By connecting an external video source (such as a 2nd video recorder, VideoMovie camera-recorder, etc.) to the A/V2 EING. socket, editing is possible.
- For connection of these units an appropriate cable is necessary.

Connection
1. Connect the A/V2 EING. socket ㊺ to the appropriate audio/video output of the 2nd video recorder.
2. Connect a TV receiver to the recorder to monitor the picture while recording.

Operation
1. Turn the power on for all connected equipment.
2. Tune the TV receiver to your video channel.
3. Load a cassette with its safety tab in place.
4. Press either TV programme button ㊲ or the numeric key 0/AV ㊶ to obtain "AU" in the channel display section on the FDP.
5. Set EINGANGS-WAHL ㊽ to AV2.
6. Press the SP/LP button ㊷ for required mode.
7. Press the AUFN./DA button ㊻ and the PAUSE/STANDB. button ㊸ to put the recorder in the Record Pause mode.
8. Play back a tape on the source equipment to determine the segment to be recorded.
9. Press the WIEDERGABE/X2 button ㊿ to start recording.
10. To stop recording temporarily, press the PAUSE/STANDB. button.
11. To end recording, press the STOP button ㊸ .

Note:
- For the operation of the source equipment, refer to the instruction manual of the relevant machine.

Editing from a VideoMovie

This recorder is equipped with a remote PAUSE FERNBEDIENUNG terminal When the recorder is connected to a VideoMovie which incorporates a Master Edit Control system, you can control the recorder with the VideoMovie's controls for making edits free of transition-point gaps and distortion. Refer to the VideoMovie's instruction manual for detailed operating procedures for editing.

Note:
- For direct recording with a video camera, a camera adapter is also necessary.

Recording from other S-VHS equipment

For recording sources which deliver separated Y/C signals, use the S EING. connector ㊼ or the A/V2 EING. peri-connector ㊺ , and proceed as follows:
(1) Insert an S-VHS cassette.
(2) Switch to the S-VHS mode (by pressing the S-VHS button ㉖).
(3) Select the AUX mode (by pressing the numeric key "0").
(4) Set the EINGANGS-WAHL switch ㊽ as required.
S : To record from the S EING. connector.
AV2 : To record from A/V2 EING. peri-connector.

DUET EDITING

DUET EDITING

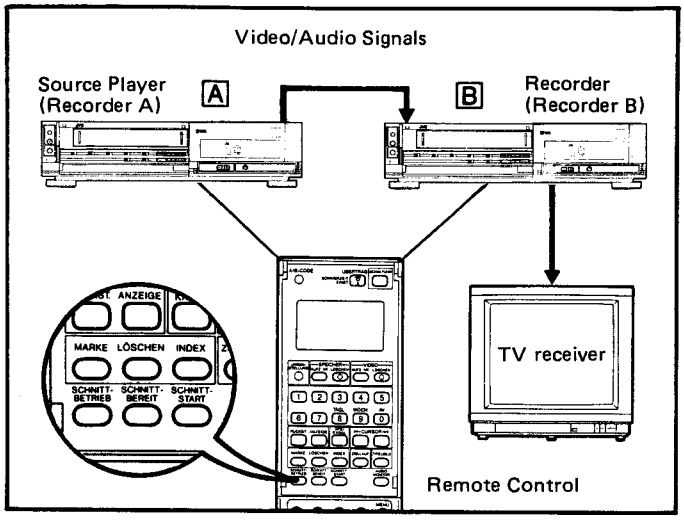
Designed specifically to simplify editing operations, the Duet Editing function delivers separate commands to two recorders simultaneously via a single remote control, taking advantage of the A/B code system. (JVC dedicated models only.)

Preparations

- Connect two recorders as described in "RECORDING FROM AN EXTERNAL SOURCE" on the previous page.
- Set one recorder to respond to A code signals, the other, to respond to B code signals. (See page 41.)
- Place the two recorders side by side.

Notes:

- JVC video recorders with infrared remote control units which are not equipped with an A/B-CODE select switch are designed to receive A-code signals. Therefore, Duet Editing is possible with a JVC deck if the HR-S5500EG is set to respond to B-code signals.
- It is not possible to perform Duet Editing unless the remote control's clock has been previously set.



ENGLISH

OPERATION

Remote Control	Recorder A (Source player)	Recorder B (recorder)
	Load a recorded tape.	Load a blank tape.
1. Press SCHNITT-BETRIEB. "SCHNITT [A] → [B] " appears on LCD.		
2. Press SCHNITT-BEREIT.	Enters STILL mode.	Enters RECORD-PAUSE mode.
3. Search for an edit-in point on the source tape. Press ❚❚ .	Functions as commanded. (In this state, only recorder A responds to the remote control's commands.)	Remains in RECORD-PAUSE mode.
4. Press SCHNITT-START.	Enters PLAY mode.	Enters RECORD mode.
5. Press ❚❚ .	Enters STILL mode.	Enters RECORD-PAUSE mode.
6. Repeat steps 3, 4 and 5 to continue editing.		

Notes:

- You can use Recorder B (the recorder set to respond to B code signals) as a source player and Recorder A as a recorder. In this case, press the A/B-CODE button after step 1 to obtain "SCHNITT [B] → [A] " indication.
- To cancel the Duet Edit mode and return to normal remote control functions, press the SCHNITT-BETRIEB button so that the SCHNITT indication disappears.
- When the SCHNITT-START button is pressed, the recorder takes a few seconds before actual editing starts due to the automatic backspace editing system. At the same time the SCHNITT-START button is pressed, the player starts playback from the specified edit-in point. Therefore, it is recommended that you specify a point slightly before the intended edit-in point in step 3 for more accurate editing. This also ensures that the picture of the resulting edit will be more stable.

INSERT EDITING

ENGLISH

Insert editing means recording a new scene into a section of pre-recorded tape so that a part of the original recording can be replaced with a new sequence without excessive picture distortion at edit-in and edit-out points. Thanks to the flying erase head, clean edits can be obtained. New video and audio signals to be inserted can come either from another video cassette recorder or the built-in tuner.

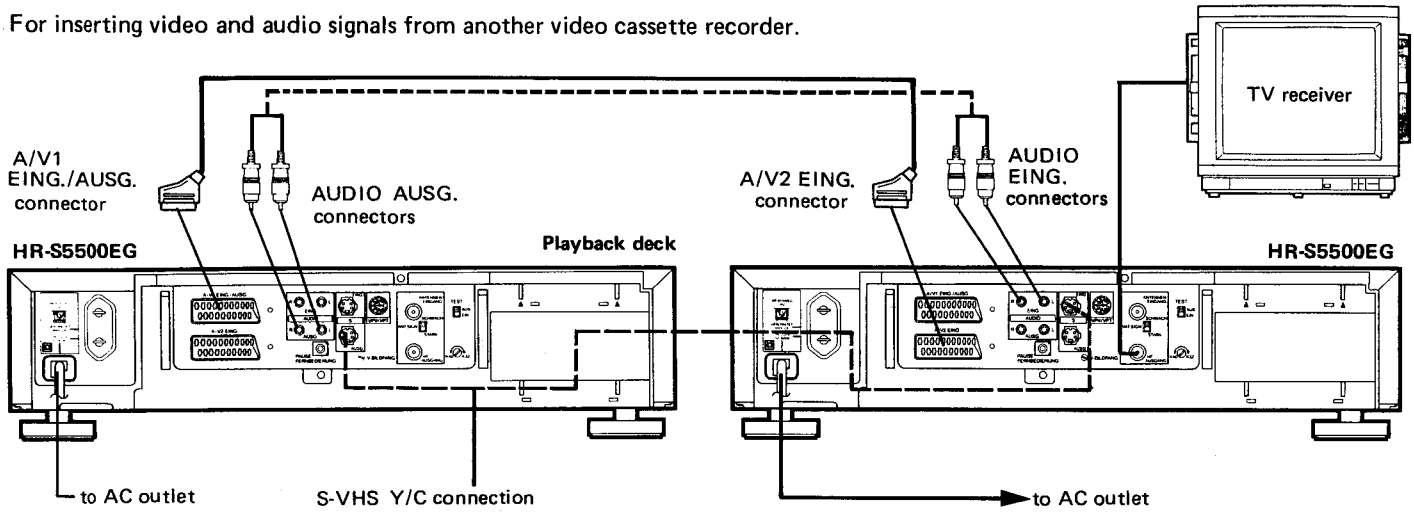
CAUTION
Since video and audio signals are recorded simultaneously, both are replaced with new recordings simultaneously. However, the normal audio soundtrack remains unchanged.

Setting options of the relevant controls

Source \ Settings	EINGANGS-WAHL switch and SIMUL button
To insert programmes from a different tape	AV2 or S (with S-VHS ⑳ set as required)
To insert TV programmes from the built-in tuner	Select a channel (SIMUL button pressed to OFF)
To insert FM simulcast programmes	SIMUL (button pressed to ON)

Connection

For inserting video and audio signals from another video cassette recorder.



Procedure

1. Switch on the TV receiver.
   - Set the TV receiver as required.
2. Load a pre-recorded cassette.
3. Set the EINGANGS-WAHL switch and press the SIMUL and S-VHS buttons as required. (See chart above.)
4. Set the Hi-Fi audio recording level. (See page 50.)
5. Play back the tape to determine the edit-out point (the end of the tape section to be replaced).
6. Press the PAUSE/STANDB. button ㊾ at the edit-out point.
7. Press the ZÄHLWERK-RÜCKST. button ㊶.
   - The counter will be reset to "0St 00m 00s".
8. Press the RÜCKLAUF button ㊶ to determine the edit-in point (the beginning of the tape section to be replaced).
9. Press the PAUSE/STANDB. button ㊾ at the edit-in point.
10. Press the INSERT button ㊼.
    - This engages the Insert Standby mode in which the input signal can be monitored on the TV screen; the still picture changes into the input signal that you are going to record.
    - The input sound signal can also be monitored.
11. Operate the source equipment properly.
    - Play back on another recorder the tape programme to be inserted.
    - Select the channel to be recorded.
    - Select the channel and set the FM tuner.
12. Press the WIEDERGABE/X2 button ㊿ to start insert editing.
    - Now video and audio signals will be recorded simultaneously.
    - At the counter reading of "0St 00m 00s", recording will stop automatically.
    - The tape will continue running in the Play mode.

Notes:

- Do not use the STOP button ㊸ to stop insert editing. If you press the STOP button, the tape stops and the Insert Edit mode is cancelled.
- If you wish to stop insert editing before the specified edit-out point is reached, press the ZÄHLWERK-RÜCKST. button. Then the Play mode will be entered.
- Insert editing is also possible without determining the edit-out point. Simply start insert editing at the edit-in point and, where you wish to stop insert editing, press the PAUSE/STANDB. button. Since this recorder incorporates a flying erase head, even this simplified procedure makes clean edits, though there may be a slight discrepancy between the actual and intended edit points.
- The recording mode (SP or LP) is automatically determined by the previous recording on which the new segment is inserted regardless of the setting of the SP/LP button ㉜.
- If the edit-in point of the new scene lies in the SP mode and the edit-out point of the same scene lies in the LP mode or vice versa, the inserted picture will distort at the switching point in the Recording mode.
- If there is a non-recorded section on the tape, the Insert Edit mode will be cancelled automatically and the Play mode will be engaged.
- Insert editing is not possible with non-recorded cassettes or cassettes whose safety tab has been removed.

IN CASE OF DIFFICULTY

What may initially appear to be trouble is not always a real problem. Make sure first . . . .

POWER AND TAPE TRANSPORT PROBLEMS

Symptoms	Check points
No power is applied to the recorder.	• Is the power cord disconnected? – Connect it.
Clock is functioning properly, but the recorder cannot be powered	• Is the TIMER indicator lit on the FDP? – Press SCHALTUHR to disengage the Timer Recording Standby mode.
Tape does not run during recording.	• Is the PAUSE/STANDB. button engaged? – Press the WIEDERGABE/X2 button.
Tape stops in the Rewind or Fast-Forward mode.	• Has the ZÄHLWERK-SPEICHER button been pressed? – Press it so [S] no longer appears on the FDP.
Tape will not rewind or fast forward.	• Is the tape already fully rewound or fast forwarded? – Check the cassette.

RECORDING PROBLEMS

Symptoms	Check points
Recording cannot be started.	• Is a cassete loaded? • Is the safety tab on the cassette removed? – Reseal the slot with cellophane tape.
Camera recording is not possible.	• Are the camera and the camera adapter correctly connected? • Is the power switch of the camera adapter set to ON? • Does the channel display indicate "AU"? – Press "0/AV".
Simulcast recording is not possible.	• Has the SIMUL button been pressed? – Press it so "SIM" appears on the FDP. • Is an audio source correctly connected to the AUDIO EING. connectors? – Check connections.
Timer recording is not possible.	• Have you set the clock correctly and programmed the timer correctly? – Check once again. • Is the TIMER indicator lit on the FDP? – Press SCHALTUHR.

PLAYBACK PROBLEMS

Symptoms	Check points
Playback picture does not appear while the tape is running.	• Is the TV receiver set to the correct mode? See pages 43 and 44.
Noise appears during playback.	• Press SPURLAGE buttons. (See page 53.)
Playback picture is blurred or interrupted while TV broadcasts are clear.	• Video heads may be dirty. – Head cleaning is necessary. Consult your JVC dealer.

ENGLISH

HI-FI AUDIO PROBLEMS

Symptoms	Check points
TV sound cannot be recorded on hi-fi audio track.	• Has the SIMUL button been pressed? – Press it again so "SIM" no longer appears on the FDP.
Breaks are noticeable in hi-fi audio reproduction.	• Press the SPURLAGE buttons. (See pages 50 and 53.) • Have you adjusted the recording level correctly? – Over-level recordings could be a cause. Adjust the level correctly next time. See page 50.
Soundtrack on the hi-fi audio track cannot be reproduced.	• Is the NORM indicator on the FDP lit? – Press the AUDIO MIX button for L and R to light as required.
Audio level indicators do not function.	• Is the PEGELANZEIGE switch set to a position other than EIN? – Set it to EIN.

OTHERS

Symptoms	Check points
Whistling or howling is heard from TV.	• Move camera or microphone away from TV or reduce TV sound volume.
Some channels are skipped over when selecting a channel.	• Those channels are preset to be skipped over. If you need them, restore them. (See page 48.)
Channel cannot be switched.	• Is recording in progress? – Press PAUSE/STANDB., select a desired channel and press WIEDERGABE/X2.
The recorder cannot be operated with the remote control.	• Is the AB-CODE indicator showing the proper code for the recorder being operated? – Press the A/B-CODE button to switch the remote control to the correct setting.

This recorder contains microcomputers. External electronic noise or interference could cause malfunctioning. In such cases, switch the power off and unplug the power cord. Then plug it in again and swtich on. Take out the cassette. After checking the cassette, operate the unit as usual.

HEAD CLEANING

- Picture playback may become blurred or interrupted while the TV programme received is clear. This does not mean that the recorded programme has been erased.
- Dirt accumulated on the video heads after long periods of use causes such problems. In this case, head cleaning requiring highly technical care is necessary.

For head cleaning, conslult the your JVC dealer.

SPECIFICATIONS

GENERAL

Power requirement	: 220 V∿, 50/60 Hz
Power consumption	: 45 W
Temperature	: 5°C to 40°C (Operating) -20°C to 60°C (Storage)
Humidity	: 35 % to 80 % (Operating) 5 % to 80 % (Storage)
Operating position	: Horizontal only
Dimensions (WxHxD)	: 435 x 105 x 380 mm
Weight	: 7.4 kg

Tape format		: S-VHS/VHS PAL standard
Tape width		: 12.65 mm
Tape speed	(SP)	: 23.39 mm/sec
	(LP)	: 11.70 mm/sec
Maximum recording time	(SP)	: 240 min. with E-240 video cassette
	(LP)	: 480 min. with E-240 video cassette

VIDEO

Signal system	: PAL colour and separated Y/C signals, 625 lines/50 fields
Recording system	: Rotary two-head helical scan system with slant double-azimuth combination video heads
Input	: 0.5 to 2.0 Vp-p, 75 ohms, unbalanced
Output	: 1.0 Vp-p, 75 ohms, unbalanced
Signal-to-noise ratio	: 43 dB (Rohde & Schwarz noise meter) with picture sharpness control at centre position
Horizontal resolution	: More than 400 lines (S-VHS)/ 250 lines (VHS) with picture sharpness control at centre position

AUDIO

Recording system	: Longitudinal track
Input	: Mic: -67 dBs, high impedance, unbalanced : AUDIO EING. connector (RCA x 2): -8 dBs, 50 k-ohms, unbalanced : A/V1 EING./AUSG. and A/V2 EING. socket (21-pin Peri connector): -3.8 dBs (CENELEC standard), 10 k-ohms, unbalanced
Output	: A/V1 EING./AUSG. socket (21-pin Peri connector): -3.8 dBs (CENELEC standard), high impedance load : AUDIO AUSG. connector (RCA x 2): -6 dBs, high impedance load, less than 1 k-ohm, unbalanced (100 k-ohms, load)
Frequency range	: 70 Hz to 10,000 Hz

Hi-Fi AUDIO

Recording system	: Deep-layer recording system conforming to stereo Hi-Fi VHS standard
No. of audio channels	: 2 Hi-Fi audio channels 1 normal audio channel
Frequency response	: 20 Hz to 20,000 Hz
Dynamic range	: More than 90 dB
Wow and flutter	: Less than 0.005 % WRMS

TUNER

Tuning system	: Frequency synthesized tuner
TV channel storage capacity	: 48 positions (+ AUX position "AU")
Channel coverage	: VHF 47 – 111 MHz 111 – 300 MHz UHF 470 – 862 MHz
Aerial output	: UHF channel 36 (adjustable 32 – 40)

TIMER

Clock reference	: Quartz-crystal
Programme capacity	: 1-year/8-programme timer
Memory back-up time	: Minimum 3 min.

ACCESSORIES

Provided accessories	: Aerial cable, Infrared remote control unit, "R6" battery x 2 Audio cable (RCA-RCA) S-Video cable (4-pin/4-pin) Cassette tape (SE-180) VPT adapter VU-V140E
Optional accessory	: RGB signal converter KM-V7EG

Specifications shown are for SP mode unless otherwise specified.
Design and specifications subject to change without notice.

ENGLISH